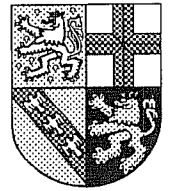


# — SAARLAND — IN ZAHLEN



## **Agrarberichterstattung 1997**

- Strukturdaten der Landwirtschaft -



Sonderhefte  $\frac{197}{2000}$

Statistisches Landesamt  SAARLAND

Herausgegeben vom

Statistisches Landesamt SAARLAND  
Virchowstr. 7, 66119 Saarbrücken  
Postfach 10 30 44, 66030 Saarbrücken  
☎ (06 81) 5 01 – 5951/5956  
Telefax: (0681) 5 01 – 59 91  
E-Mail: [statistik@stala.saarland.de](mailto:statistik@stala.saarland.de)  
Internet: <http://www.statistik.saarland.de>

ISBN 3–88718–154–9  
ISSN 0178 – 9929 (Agrarberichterstattung)  
ISSN 0486 – 7890 (Saarland in Zahlen)

© **Statistisches Landesamt Saarland, Saarbrücken, 2000.**

*Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.*

# VORWORT

Der vorliegende Dokumentationsband setzt die zweijährliche Agrarstrukturberichterstattung fort, die über die Entwicklung im Sektor Land- und Forstwirtschaft Aufschluss gibt. Es werden statistische Ergebnisse über Bodennutzung, Viehhaltung, Betriebssysteme, sozialökonomische Strukturen, Besitzverhältnisse, Beschäftigte und Arbeitsleistung sowie Produktionsmittel-/Wirtschaftsdüngereinsatz nachgewiesen, sodass wiederum ein breites Spektrum an Informationen verfügbar wird. Im Berichtsjahr 1997 wurden die Daten größtenteils auf repräsentativer Basis erhoben, ausgenommen Viehbestände, die im Rahmen der allgemeinen Viehzählung total erfasst wurden. Die hochgerechneten Ergebnisse der Stichprobenerhebung lassen zwar eine regionale Untergliederung nicht zu, ergeben aber auf Landesebene wieder einen geschlossenen Gesamtnachweis relevanter Strukturdaten im Betriebszusammenhang. Regionaldaten werden anlässlich der Landwirtschaftszählung 1999 wieder zur Verfügung stehen.

Die Veröffentlichung wurde in der von Wirtschaftsdirektor E. Dürschmid geleiteten Abteilung „Wirtschaft und Verkehr, Sozialprodukt, Umwelt- und Agrarstatistiken“ bearbeitet.

Saarbrücken, im Januar 2000

Statistisches Landesamt Saarland

Michael Sossong  
(Amtsleiter)

### Abkürzungen und Zeichenerklärung

HPR	=	Hauptproduktionsrichtung
BF	=	Betriebsfläche
LF	=	Landwirtschaftlich genutzte Fläche
WF	=	Waldfläche
ha	=	Hektar
StDB	=	Standarddeckungsbeitrag
StBE	=	Standardbetriebseinkommen
AK-Einheit	=	Arbeitskrafteinheit
GV	=	Großvieheinheiten
dar.	=	darunter
a.n.g.	=	anderweitig nicht genannt
0	=	mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit
-	=	nichts vorhanden
/	=	keine Angaben, da Zahlen nicht sicher genug
.	=	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
X	=	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
()	=	Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert Fehler aufweisen kann
p	=	vorläufiges Ergebnis
r	=	berichtigtes Ergebnis

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen möglich

#### Hinweis:

Die methodischen Erläuterungen und Begriffsdefinitionen stützen sich größtenteils auf bereits seitens der Statistischen Landesämter Schleswig-Holstein und Baden-Württemberg veröffentlichte Textfassungen, die mit freundlicher Genehmigung hier wiedergegeben werden.

**A) TEXTTEIL**

Vorbemerkungen: ..... 7

**Methodische Hinweise**

1. Erfassungs- und Darstellungsbereich ..... 8  
 2. Betriebsklassifizierung ..... 12  
 3. Begriffsbestimmungen ..... 17

**B) TABELLENTEIL**

Eckdatentabelle/Grundgesamtheit der Erhebungseinheiten 1991, 1995 und 1997 ..... 22

**Struktur der Bodennutzung, Rechtsform**

1. R Landwirtschaftliche Betriebe nach der Rechtsform und nach ausgewählten Kulturarten 1997 ..... 23  
 2. R Landwirtschaftliche Betriebe mit Ackerland nach Fruchtarten 1997 ..... 24

**Struktur der Viehhaltung**

51. T Landwirtschaftliche Betriebe mit Viehhaltung 1997 ..... 26  
 52. T Landwirtschaftliche Betriebe mit Rindvieh nach Bestandsgrößen 1997 ..... 28  
 53. T Landwirtschaftliche Betriebe mit Milchkühen nach Bestandsgrößen 1997 ..... 29  
 54. T Landwirtschaftliche Betriebe mit Mastschweinen nach Bestandsgrößen 1997 ..... 30  
 55. T Landwirtschaftliche Betriebe mit Zuchtsauen nach Bestandsgrößen 1997 ..... 31

**Betriebssysteme und Standardbetriebseinkommen**

101. R Landwirtschaftliche Betriebe nach Betriebssystemen 1997  
 101.1 R Zahl der Betriebe insgesamt ..... 32  
 101.2 R Landwirtschaftlich genutzte Fläche in Hektar ..... 34  
 101.3 R Standardbetriebseinkommen in DM je Betrieb ..... 36  
 102. R Landwirtschaftliche Betriebe und ausgewählte Merkmale der Bodennutzung und Viehhaltung nach  
 Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche und des Standardbetriebseinkommens sowie nach  
 Rechtsformen, kombiniert 1997  
 102.1 R Betriebe insgesamt ..... 38  
 102.2 R Betriebe der Rechtsform Einzelunternehmen ..... 40  
 104. R Betriebe nach ausgewählten Betriebssystemen, Rechtsformen ..... 42

**Sozialökonomische Betriebstypisierung, Buchführung**

151. R Ergebnisse über Bodennutzung und Viehhaltung für sozialökonomische Betriebstypen 1997  
 151.1 R Betriebe nach Größenklassen der LF ..... 44  
 151.2 R Betriebe nach Größenklassen des Standardbetriebseinkommens ..... 46  
 151.3 R Betriebe nach Betriebssystemen ..... 48  
 152. R Landwirtschaftliche Betriebe mit Buchführung 1997  
 152.1 R Nach Größenklassen der LF ..... 50  
 152.2 R Nach Größenklassen des Standardbetriebseinkommens ..... 52  
 152.3 R Nach Betriebssystemen ..... 54

## Besitzverhältnisse und Pachtentgelte

201. R	Besitz- und Eigentumsverhältnisse an der landwirtschaftlich genutzten Fläche der landwirtschaftlichen Betriebe 1997 .....	56
202. R	Landwirtschaftliche Betriebe mit gepachteten Einzelgrundstücken der landwirtschaftlich genutzten Fläche nach Acker- und Dauergrünland sowie Rechtsformen 1997 .....	57
203. R	Landwirtschaftliche Betriebe mit gepachteten Einzelgrundstücken der "Sonstigen landwirtschaftlich genutzten Flächen" nach Rechtsformen 1997 .....	59

## Personal- und Arbeitsverhältnisse

259.1 R	Betriebsinhaber und Familienangehörige nach dem Alter insgesamt .....	61
259.2 R	Betriebsinhaber und Familienangehörige nach dem Alter und Personengruppen .....	62
301. R	Sozialökonomische Betriebstypen nach Arbeitsbereichen, Beschäftigtengruppen, Größenklassen des StBE sowie für ausgewählte Betriebsformen 1997 .....	63
302.1 R	Betriebsinhaber und Familienangehörige in den sozialökonomischen Betriebstypen nach Größenklassen des StBE sowie für ausgewählte Betriebsformen 1997 .....	64
302.2 R	Haupterwerbsbetriebe .....	65
302.3 R	Nebenerwerbsbetriebe .....	66
304. R	Familienfremde Arbeitskräfte in den sozialökonomischen Betriebstypen nach Größenklassen des StBE sowie für ausgewählte Betriebsformen für 1997 .....	67
305.1 R	Arbeitsleistung der Familienarbeitskräfte und der familienfremden Arbeitskräfte in den sozialökonomischen Betriebstypen nach Größenklassen des StBE sowie für ausgewählte Betriebsformen 1997 .....	68
305.2 R	Haupterwerbsbetriebe .....	69
305.3 R	Nebenerwerbsbetriebe .....	70

## Wirtschaftsdünger tierischer Herkunft

451. R	Landwirtschaftliche Betriebe mit Anfall von Festmist und Gülle aus der Nutztierhaltung 1996/97 .....	71
452. R	Aufbringung, Abgabe und Übernahme von Gülle durch landwirtschaftliche Betriebe 1996/97 .....	72
453.1 R	Landwirtschaftliche Betriebe mit Lagerkapazität für Gülle 1997 .....	73
453.2 R	Landwirtschaftliche Betriebe mit Lagerkapazität für Festmist 1997 .....	74
453.3 R	Landwirtschaftliche Betriebe mit Lagerkapazität für Gülle nach Monaten 1996/97 .....	75
453.4 R	Landwirtschaftliche Betriebe mit Lagerkapazität für Jauche 1997 .....	76
454. R	Landwirtschaftliche Betriebe mit Gülle nach Größenklassen des Viehbestandes in Großvieheinheiten je Hektar landwirtschaftlich genutzter Fläche 1997 .....	77

## C) ANHANG

- Erhebungsbogen .....	80
- Veröffentlichungsverzeichnis .....	91

## A) TEXTTEIL

### Vorbemerkungen

Der vorliegende Dokumentationsband enthält Ergebnisse aus dem Grund- und Ergänzungsprogramm der repräsentativen Agrarberichterstattung 1997. Auf Grund des Gesetzes über Agrarstatistiken (Agrarstatistikgesetz – AgrStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. September 1992 (BGBl. I S. 1632) zuletzt geändert durch Art. 21 des Gesetzes vom 02. August 1994 (BGBl. I S. 2030) wird zur laufenden Beobachtung von Strukturveränderungen in der Landwirtschaft in zweijähriger Periodizität eine Agrarberichterstattung durchgeführt. Sie besteht aus dem Grundprogramm, dem Ergänzungsprogramm und einem Zusatzprogramm. Merkmale aus dem Zusatzprogramm wurden 1997 nicht erfasst.

Im Einzelnen enthalten die Programme folgende Erhebungstatbestände:

Programm	Merkmale	... Agrarberichterstattung	Periodizität
Grundprogramm	Bodennutzungshaupterhebung	allgemeine und repräsentative	allgemein alle 4 Jahre beginnend 1991 repräsentativ alle 4 Jahre beginnend 1993
	Viehzählung	allgemeine und repräsentative	allgemein alle 4 Jahre beginnend 1991 repräsentativ alle 4 Jahre beginnend 1993
	Arbeitskräfteerhebung	repräsentative	alle 2 Jahre beginnend 1993
Ergänzungsprogramm	Sozialökonomische Verhältnisse und Buchführung	allgemeine und repräsentative	allgemein alle 4 Jahre beginnend 1995 repräsentativ alle 4 Jahre beginnend 1993
	Eigentums- und Pachtverhältnisse	repräsentative	alle 2 Jahre beginnend 1993
	Außerbetriebliche Erwerbs- und Unterhaltsquellen	repräsentative	alle 2 Jahre beginnend 1993
	Anfall und Aufbringung von Wirtschaftsdüngern tierischer Herkunft	repräsentative	alle 2 Jahre beginnend 1993
	Ausstattung mit und Einsatz von landwirtschaftlichen Maschinen	repräsentative	alle 4 Jahre beginnend 1995
Zusatzprogramm	Vertragliche Bindungen beim Absatz von Erzeugnissen	wenn angeordnet, repräsentative	
	Mitgliedschaft in sozialen Sicherungssystemen	wenn angeordnet, repräsentative	
	Inanspruchnahme von Produktionsaufgabenrente	wenn angeordnet, repräsentative	
	Art und Wirtschaftszweig außerbetrieblicher Tätigkeit des Betriebsinhabers und Ehegatten	wenn angeordnet, repräsentative	

## Methodische Hinweise<sup>\*)</sup>

### 1. Erfassungs- und Darstellungsbereich

In die Agrarberichterstattung einbezogen wurden Betriebe mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche (LF) von mindestens 1 Hektar (ha) sowie Betriebe mit weniger als 1 ha LF, deren natürliche Erzeugungseinheiten mindestens dem durchschnittlichen Wert einer jährlichen landwirtschaftlichen Markterzeugung von 1 ha LF entsprachen.

Die Mindesterzeugungseinheiten wurden bundeseinheitlich wie folgt festgelegt (die Grenzwerte galten für jede Erzeugungseinheit einzeln):

#### a) Mindestanbauflächen

- 30 Ar Rebland (im Ertrag oder nicht im Ertrag)
- 30 Ar Obstanlagen (im Ertrag oder nicht im Ertrag)
- 30 Ar Hopfen
- 30 Ar Tabak
- 30 Ar Gemüseanbau im Freiland
- 30 Ar Baumschulen
- 10 Ar Blumen und Zierpflanzen im Freiland
- 1 Ar Anbau unter Glas von Gemüse oder Blumen und Zierpflanzen für Erwerbszwecke
- 1 Ar Anbau von Heil- und Gewürzpflanzen oder Gartenbausämereien für Erwerbszwecke

#### b) Mindestviehbestand

- 8 Rinder
- 8 Schweine
- 50 Schafe
- 200 Legehennen
- 200 Junghennen
- 200 Schlacht-, Masthähne und –hühner (einschließlich der hierfür bestimmten Küken) und sonstige Hähne
- 200 Gänse, Enten, Truthühner

Im Aufbau folgt die Agrarberichterstattung dem so genannten **Betriebsprinzip**, das heißt, sämtliche Flächen und Viehbestände eines Betriebes werden ohne Rücksicht auf die Markungszugehörigkeit und die Eigentumsverhältnisse in derjenigen Gemeinde nachgewiesen, in der sich die Wirtschaftsgebäude bzw. der Betriebs- oder Verwaltungssitz des Betriebes befinden.

Als „**Betrieb**“ im Sinne der Erhebung ist diejenige technisch-wirtschaftliche Einheit zu verstehen, die für Rechnung eines Inhabers bewirtschaftet wird, einer einheitlichen Betriebsführung untersteht und land- und/oder forstwirtschaftliche Erzeugnisse hervorbringt. Besitzeinheiten, die aus steuerlichen oder anderen Gründen nominell auf mehrere Inhaber aufgeteilt sind, gelten als ein Betrieb, sofern sie in betriebswirtschaftlicher Hinsicht eine Einheit bilden. Ebenso werden mehrere Betriebseinheiten in der Hand eines Inhabers als ein Betrieb angesehen, wenn für die Bewirtschaftung dieser Einheiten in der Regel dieselben Produktionsmittel und Arbeitskräfte eingesetzt werden.

In der repräsentativen Agrarberichterstattung werden Ergebnisse nur für Betriebe mit der Hauptproduktionsrichtung Landwirtschaft (landwirtschaftliche Betriebe) nachgewiesen. Betriebe mit der Hauptproduktionsrichtung Forstwirtschaft werden nicht berücksichtigt.

Die Abgrenzung zwischen beiden Betriebsgruppen erfolgt auf Grund des Flächenverhältnisses zwischen landwirtschaftlich genutzter Fläche und Waldfläche.

Dabei gelten als

Forstbetriebe:

alle Betriebe, bei denen die Waldfläche mehr als das Zehnfache der LF ausmacht;

Landwirtschaftliche Betriebe:

alle Betriebe, bei denen die Waldfläche das Zehnfache der LF nicht übersteigt.

Weitere Gliederungs- und Sachmerkmale sind im Abschnitt „Begriffsbestimmungen“ erläutert.

### Vergleichbarkeit

Grundsätzlich empfiehlt es sich aus methodischen Gründen zu Vergleichszwecken auf Daten zurückzugreifen, die nach dem gleichen, repräsentativen Erhebungsverfahren ermittelt wurden. Die Ergebnisse der Agrarberichterstattung 1997 sind von daher prinzipiell vergleichbar mit den Ergebnissen aus den Jahren 1993, 1989, 1985, ... sowie mit Ergebnissen aus dem repräsentativen Erhebungsteil der Agrarberichterstattungen 1995, 1991, 1987, ... Die Vergleichbarkeit wird allerdings durch methodische Veränderungen eingeschränkt, die erstmals zur Agrarberichterstattung 1997 wirksam wurden.

Methodisch bedingte Brüche sind für die Merkmalsbereiche

- (1) Arbeitskräfte und
- (2) sozialökonomische Kennzeichnung der Betriebe

zu verzeichnen. Eine Reihe von Modifikationen gab es im Verfahren der

- (3) Klassifikation,

die bei einem Vergleich der Ergebnisse aus unterschiedlichen Jahren zu berücksichtigen sind. Zusätzlich wird der Vergleich von Angaben aus unterschiedlichen Jahren dadurch erschwert, dass sich

- (4) der Aufbau und die Nummerierung der Tabellen verändert hat.



### **zu (1) Arbeitskräfte**

Bis zum Jahr 1995 wurden die Kategorien Betriebsinhaber und auf dem Betrieb lebende/arbeitende Familienangehörige, aus denen sich die Zahl der Familienarbeitskräfte ergibt, in allen Betrieben in der Hand natürlicher Personen erhoben. Zu den Betrieben in der Hand natürlicher Personen zählen auch die Betriebe, die von mehreren Personen gemeinschaftlich bewirtschaftet werden (z. B. BGB-Gesellschaft, OHG, Erbengemeinschaft, ...). Für diese Betriebe war es außerordentlich schwierig, sich an die vorgegebenen Bedingungen (nur eine Person als Betriebsinhaber zulässig, alle übrigen Personen sind im Verwandtschaftsverhältnis zum Betriebsinhaber anzugeben) anzupassen. Mit Beginn der Agrarberichterstattung 1997 wurde daher festgelegt, dass Personengesellschaften bzw. –gemeinschaften nur noch Angaben zu betrieblichen Arbeitskräften in den Kategorien der „sonstigen Beschäftigten“ vorzunehmen hatten. Von dieser Umstellung sind sowohl die Zeitreihen für die Familienarbeitskräfte (durch Beschränkung auf die Betriebe in der Rechtsform der Einzelunternehmen) als auch die der familienfremden Arbeitskräfte (durch Einbeziehung der Personengesellschaften) betroffen.

### **zu (2) Sozialökonomische Kennzeichnung**

Für die sozialökonomische Kennzeichnung, d.h. die Kennzeichnung von Haupt- und Nebenerwerbsbetrieben, gilt das Gleiche wie unter (1). Bis zum Jahr 1995 wurden alle Betriebe in der Hand natürlicher Personen in Haupt- und Nebenerwerbsbetriebe gegliedert, 1997 wurde diese Unterscheidung nur noch für Betriebe in der Rechtsform Einzelunternehmen getroffen. Darüberhinaus war bis zum Jahr 1995 allein die Zusammensetzung des Jahresnettoeinkommens in der Unterscheidung nach außerbetrieblichem und betrieblichem Einkommen für die Zuordnung entscheidend. Betriebe mit überwiegend außerbetrieblichem Einkommen wurden der Kategorie Nebenerwerb zugeordnet. Betriebe mit überwiegend oder ausschließlich betrieblichem Einkommen zählten zu den Haupterwerbsbetrieben. Ab dem Jahr 1997 ist nicht mehr allein das dargestellte Einkommenskriterium entscheidend, sondern auch die Größe des Betriebs spielt eine Rolle. Als Maß für die Größe wird dabei das im Betrieb geleistete Arbeitsvolumen (berechnet in Arbeitskrafteinheiten: AKE) herangezogen. Alle Betriebe mit mehr als 1,5 AKE gelten jetzt als Haupterwerbsbetrieb, alle Betriebe mit weniger als 0,75 AKE als Nebenerwerbsbetriebe. Bei Betrieben zwischen 0,75 und 1,5 AKE ist nach wie vor die Beantwortung der Frage nach der Zusammensetzung des Gesamteinkommens entscheidend für die Zuordnung zu einem der beiden Bereiche.

### **zu (3) Klassifikation**

Das Verfahren und die zu Grunde gelegten Parameter werden ausführlich im Abschnitt Klassifikation beschrieben. An dieser Stelle wird nur auf die wichtigen Veränderungen im Vergleich zu den Vorjahren eingegangen.

#### **a) Teil-Standarddeckungsbeiträge**

In früheren Jahren wurden die Standarddeckungsbeiträge je Produktionsverfahren für insgesamt fünf Leistungsklassen bundeseinheitlich errechnet. Eine regionale Zuordnung ergab sich nur dadurch, dass jeder Stadt- bzw. Landkreis einer dieser fünf Leistungsklassen zugeordnet wurde. Im Jahr 1997 wurden diese bundeseinheitlichen Standarddeckungsbeiträge weiter regionalisiert, indem bei jenen Produkten, für die Ausgleichszahlungen seitens der EU gewährt werden, die landesspezifischen Ausgleichsbeträge berücksichtigt wurden. Die in der Klassifikation verwendeten Standarddeckungsbeiträge sind dadurch nicht mehr bundeseinheitlich, sondern für jedes Land gesondert festgelegt.

#### **b) Einheitsquadratmeter (EQM)**

Die Einstufung nach Leistungsklassen für gärtnerische Erzeugnisse (Gemüse, Blumen, Zierpflanzen u. ä.) erfolgte bislang wie bei den übrigen pflanzlichen Produkten anhand der regionalen Ertragskennziffern, die eine Zuordnung von jedem Kreis zu einer der fünf Leistungsklassen ermöglichte. Dieses Zuordnungsverfahren ließ jedoch außer Acht, dass im gärtnerischen Bereich die Ertrags- und Kostenverhältnisse von anderen Faktoren, wie z. B. dem einzelbetrieblichen Produktionsumfang, weitaus stärker bestimmt werden.

Die Einstufung im gärtnerischen Produktionsbereich erfolgt ab dem Jahr 1997 nach den so genannten Einheitsquadratmetern (EQM). Dabei werden die Nutzflächen mit je nach Nutzungsintensität unterschiedlichen Koeffizienten (z. B. Gemüse im Freiland: 1,0, Blumen unter Glas: 19,4) bewertet. Die Summe der Koeffizienten dient als Maß für die Intensität der gärtnerischen Nutzung und wird für die Zuordnung zu einer der Leistungsklassen herangezogen.

#### **c) Ausgleichszulage**

Die Ausgleichszulage wurde früher nur pauschalisiert in der Standarddeckungsbeitragsberechnung berücksichtigt. Ab dem Jahr 1997 wird die Ausgleichszulage bei der Errechnung des Standardbetriebseinkommens nur noch in jenen Betrieben berücksichtigt, die ihren Sitz in einem benachteiligten Gebiet haben. Die Höhe der zu berücksichtigenden Ausgleichszulage wird für jedes Land einzeln festgelegt.

#### **c) Festkostenberechnung**

Die Berechnung der Festkosten erfolgt grundsätzlich wie bisher mit Hilfe spezieller Festkostenfunktionen, die für die unterschiedlichen Betriebssysteme festgelegt wurden. Im Gegensatz zu früher sind die Festkostenfunktionen jedoch nicht mehr für die Größenbereiche größer/kleiner 100 000 DM, sondern größer/kleiner 150 000 DM Gesamtstandarddeckungsbeitrag je Betrieb definiert. Für Betriebe in der Hand juristischer Personen werden die Festkostenwerte nicht mehr aus Funktionen abgeleitet, stattdessen werden feste Kostenwerte verwendet.

#### zu (4) –Aufbau und Nummerierung der Tabellen

Für die Agrarberichterstattung 1997 wurde das bundeseinheitliche Tabellenprogramm tief gehend überarbeitet und neu nummeriert. Einzelne Merkmale werden nicht mehr, andere dafür in tieferer bzw. anderer sachlicher Gliederung nachgewiesen. Um das Auffinden vergleichbarer Angaben aus früheren Erhebungen zu vereinfachen, enthält Übersicht 1 eine Gegenüberstellung von früheren mit den jetzt gültigen Tabellennummern. Die Übersicht 1 ist z. B. so zu lesen, dass die Inhalte der aktuellen Tabelle 1 in früheren Jahren in der Tabelle 51 zu finden sind. Die Nummerierungen beziehen sich dabei nicht auf die laufende Nummer in der jeweiligen Veröffentlichung, sondern auf die Tabellenummer im bundeseinheitlichen Tabellenprogramm. Die Gegenüberstellung in Übersicht 1 bezieht sich nur auf die wesentlichen Tabelleninhalte, d.h. dass sich nicht alle Merkmale oder Merkmalskombinationen aus der aktuellen Tabelle in der angegebenen Vergleichstabelle befinden müssen. R-Tabellen enthalten Ergebnisse der Repräsentativerhebung, T-Tabellen Ergebnisse des total erfassten Erhebungsteils.

**Übersicht 1**  
**Umsteiger von Tabellennummern der Agrarberichterstattung 1997**  
**zu Tabellennummerierungen früherer Erhebungen**

Bundeseinheitliche Nummerierung NEU	Bundeseinheitliche Vergleichstabelle ALT
1R	51
2R	52
51R	11
52R	12
53R	13
54R	14
55R	16
201R	451
204R	460
205R	467
202R	467
203R	468
262R	AKE 2
	AKE 3
151.1R	461.1
151.2R	461.2
151.3R	461.3
251R	neu
252R	AKE 1
253R	AKE 2
254R	AKE 2
259R	AKE 5
258R	AKE 1
	AKE 2
	AKE 3
260R	AKE 5
261R	AKE 6
255R	AKE 3
257R	AKE 4
256R	AKE 4
Zusammenfassung	-
101.1R	
101.2R	151
101.3R	A151
A104R	-
152.1R	461.4
152.2R	461.5
152.3R	461.6
451R	470
452R	470
453.1R	471
453.2R	471
453.4R	471
454R	-
FBE1T	FBE1

## Stichprobenplan

In die Stichprobe zur Agrarberichterstattung 1997 wurden im Saarland 708 oder knapp 23,5 % aller landwirtschaftlichen Betriebe einbezogen. Die Stichprobe sollte gleichzeitig den Anforderungen und Zielen mehrerer Erhebungen (Agrarberichterstattung, Arbeitskräfteerhebung, EG-Strukturerhebung, Bodennutzungshaupterhebung) dienen. Zur Steigerung der Ergebnisgenauigkeit war es deshalb erforderlich, die Betriebe vor der Auswahl in der Grundgesamtheit nach bestimmten Kriterien zu gruppieren – also in Schichten zusammenzufassen -, wobei für Betriebe mit umfangreicher Veredlungswirtschaft oder mit Sonderkulturanbau (Wein, Hopfen, Tabak, Gartenbau) bzw. für überproportional flächenstarke Betriebe Spezialschichten eingerichtet wurden. Die Masse der übrigen landwirtschaftlichen Betriebe wurde allein nach dem Umfang ihrer landwirtschaftlich genutzten Fläche auf Schichten aufgeteilt.

Um das Ziel der Erhebung – die Gewinnung eines repräsentativen Landesergebnisses – gewährleisten zu können, mussten aus methodischen Gründen Betriebe aus den zahlenmäßig kleinen (Spezial)-Schichten in größerem Ausmaß zur Auskunft herangezogen werden als Betriebe aus den umfangreicheren Schichten der landwirtschaftlichen Betriebe. Auf diese Weise konnte gewährleistet werden, dass einerseits die weniger häufigen „Spezial-Betriebe“ mit genügender Sicherheit erfasst wurden und andererseits die Auskunftspflichtigen insgesamt soweit wie möglich entlastet werden konnten.

Die Festlegung der Auswahlabstände innerhalb der einzelnen Schichten erfolgte als gewichtetes Mittel zwischen dem Verfahren der „abgeschwächten Proportionalität zur Zahl der Betriebe je Schicht“ und dem Optimalprinzip von Neymann-Tschuprow mit dem Standardbetriebseinkommen als Aufteilungskriterium.

Die Auswahl der Stichprobenbetriebe erfolgte über das Verfahren der so genannten „kontrollierten Auswahl“. Dieses basiert auf dem Prinzip, dass mit Hilfe eines maschinellen Auswahlprogramms, das systematische und Zufallsauswahl miteinander kombiniert, nicht nur eine, sondern fünf voneinander unabhängige Stichproben gezogen werden, aus denen dann diejenige ausgewählt wird, die die Auswahlgrundlage am besten repräsentiert. Als Beurteilungskriterium („Gütemaß“) hierfür diente die Summe der absoluten relativen Abweichungen zwischen den Schätzwerten ausgesuchter Kontrollmerkmale der jeweiligen Stichprobe und den entsprechenden Totalwerten in der Grundgesamtheit.

Die Ergebnisse der Agrarberichterstattung 1997 wurden durch freie Hochrechnung ermittelt.

## Fehlerrechnung

Ergebnisse bzw. Aussagen, die mittels einer Stichprobe gewonnen werden und für diese Geltung besitzen, weichen stets mehr oder weniger stark von den tatsächlichen Verhältnissen der Grundgesamtheit ab, aus der die Stichprobe gezogen wurde.

Dies hängt damit zusammen, dass die Stichprobenelemente (hier: die Stichprobenbetriebe) nur sehr selten die Grundgesamtheit exakt verkleinert abbilden können; die Ergebnisse sind vielmehr mit einem „Zufallsfehler“ behaftet. Mit Hilfe der statistischen Methode der Fehlerrechnung ist es möglich, die Größe des (im Einzelfall unbekannt) Zufallsfehlers durch die Ermittlung des Standardfehlers quantitativ abzuschätzen und als Beurteilungskriterium für die Qualität der Stichprobenergebnisse zu verwenden. Dabei ist der Zufallsfehler im Durchschnitt vergleichbar ermittelter Stichprobenergebnisse definitionsgemäß in 68,3 % der Fälle kleiner als der einfache Standardfehler. Das Stichprobenergebnis weicht mit dieser Wahrscheinlichkeit um höchstens den einfachen Standardfehler vom tatsächlichen Wert (Erwartungswert) ab, mit 95,5 % Wahrscheinlichkeit liegt eine Abweichung um maximal den doppelten und mit 99,7 % Wahrscheinlichkeit um höchstens den dreifachen Standardfehler vor.

Da der Standardfehler die gleiche Dimension wie der zu schätzende Wert besitzt, ist es zweckmäßig, ihn zu Vergleichszwecken zu relativieren und in Prozent des zu schätzenden Wertes anzugeben; man spricht dann vom „relativen Standardfehler“.

Der einfache relative Standardfehler für die Merkmale „landwirtschaftliche Betriebe“ und „landwirtschaftlich genutzte Fläche“ betrug im Saarland insgesamt  $\pm 1,58$  bzw.  $\pm 0,93$  %. In den einzelnen Betriebsgrößenklassen lag er erwartungsgemäß deutlich höher, was in Abhängigkeit von der Spannweite bzw. den Besetzungszahlen je Größenklasse zu sehen ist. Die Saarlandergebnisse liegen 1997 ähnlich wie in den vorausgegangenen Jahren der Agrarberichterstattung in akzeptablem Rahmen und bleiben somit voll vergleichbar mit entsprechenden Reihen auf Bundes- und Länderebene.

<sup>1)</sup> Quelle: Statistik von Baden-Württemberg, Band 537/Agrarberichterstattung 1997, S. 9 ff.

## 2. Betriebsklassifizierung

Im Rahmen der Agrarberichterstattung werden die Betriebe nach ihrer wirtschaftlichen Ausrichtung und Größe klassifiziert. Die betriebliche Ausrichtung wird nach dem Gewicht der Standarddeckungsbeiträge (StDB) der einzelnen Produktionszweige am gesamten Standarddeckungsbeitrag des Betriebes ermittelt. Zur Kennzeichnung der wirtschaftlichen Größe der Betriebe dient das in der Folge abgeleitete so genannte Standardbetriebseinkommen (StBE).

Beide Größen – Standarddeckungsbeitrag und Standardbetriebseinkommen – sind jedoch nicht betriebspezifische, sondern standardisierte, kalkulatorisch abgeleitete Größen, die auf teilweise sehr großen Annahmen beruhen. Im Einzelnen stellt sich das Berechnungsverfahren wie folgt dar.

### Standarddeckungsbeitrag (StDB)

Der Standarddeckungsbeitrag je Flächeneinheit einer Fruchtart oder je Tiereinheit einer Viehart errechnet sich als Differenz aus der monetären Bruttoleistung (Naturalertrag mal Preis) und den variablen Spezialkosten (direkt zuordenbare Kosten), wobei nicht betriebspezifische, sondern standardisierte, meist aus Buchführungsunterlagen normativ abgeleitete Werte über Erträge, Preise und Kosten zu Grunde liegen. Die so ermittelten Standarddeckungsbeiträge sind bundesweit einheitlich und werden jeweils für fünf Leistungsklassen berechnet.

Die Bildung von Leistungsklassen dient der Berücksichtigung des regionalen Produktionsniveaus (Übersichten 2a + b). Die Stadt- und Landkreise sind für jeden Betriebszweig der entsprechenden Leistungsklasse zugeordnet (Übersicht 3). Für die gärtnerischen Produktionszweige werden die Leistungsklassen nicht regional differenziert, sondern aus der Größe und der Intensität der einzelbetrieblichen Nutzung abgeleitet (s.a. Vergleichbarkeit – Klassifikation).

Die bundeseinheitlichen Standarddeckungsbeiträge werden für jene Produktionszweige, für die Ausgleichszahlungen seitens der EU gewährt werden (Getreide, Mais, Ölfrüchte, etc.), um die landesspezifischen Preisausgleichszahlungen bereinigt. Die so errechneten landesspezifischen Standarddeckungsbeiträge werden mit den betrieblichen Angaben über Art und Umfang der Bodennutzung und Viehhaltung auf Grund der Bodennutzungshaupterhebung bzw. allgemeinen Viehzählung multipliziert (Übersicht 4/GV-Einheiten). Diese Ergebnisse (StDB der Produktionsverfahren) werden dann zum Standarddeckungsbeitrag des Betriebes aufsummiert.

### Betriebssystematik

Auf der Grundlage der kalkulatorisch ermittelten Standarddeckungsbeiträge können die Betriebe nach Betriebsbereichen und innerhalb dieser nach Betriebsformen sowie Betriebsarten und –typen klassifiziert werden. Maßgebend für die systematische Einordnung eines Betriebes sind dabei die Anteile der Standarddeckungsbeiträge der verschiedenen Betriebszweige am gesamten Standarddeckungsbeitrag des Betriebes (Übersicht 5).

Die landwirtschaftliche Betriebssystematik unterscheidet grundsätzlich zwischen den vier Betriebsbereichen Landwirtschaft, Gartenbau, Forstwirtschaft und Kombinationsbetriebe (einschließlich kombinierte Verbundbetriebe). Da im Rahmen der Agrarberichterstattung 1997 jedoch nur Betriebe der HPR Landwirtschaft auf Stichprobenbasis erfasst und repräsentative Ergebnisse durch Hochrechnung ermittelt wurden, muss auf einen detaillierten Nachweis der Bereiche Forstwirtschaft, der normalerweise überwiegend von Betrieben der HPR Forstwirtschaft gespeist wird, und Kombinationsbetriebe (einschließlich kombinierte Verbundbetriebe) verzichtet werden. Sofern Betriebe der HPR Landwirtschaft klassifizierungsbedingt auf diese Kategorien entfallen, sind sie als Restposition dargestellt. Auch auf den anderen Ebenen der Betriebssystematik können die Ergebnisse nicht immer in der bei Totalerhebungen üblichen Ausführlichkeit, sondern z.T. nur für die wichtigsten Positionen präsentiert werden.

### Standardbetriebseinkommen (StBE)

Das Standardbetriebseinkommen ergibt sich, indem vom Gesamt-Standarddeckungsbeitrag eines Betriebes die den einzelnen Frucht- und Vieharten nicht zuordenbaren festen Spezial- und Gemeinkosten (Abschreibungen für Wirtschaftsgebäude und Maschinen, Betriebssteuern, allgemeine Versicherungen, sonstige allgemeine Kosten) abgezogen und die (nicht betriebszweiggebundenen) sonstigen Erträge (z.B. Einnahmen aus Jagd- und Fischereiverpachtung, Arbeiten für Dritte, Vermietung von Maschinen und Gebäuden) hinzugerechnet werden. Vom Betriebsinhaber gezahlte Löhne, Pachten und Schuldzinsen sind also beim StBE noch nicht abgesetzt und die von ihm eingenommenen Pachten und Zinsen nicht dazu zählt, zumal der methodische Ansatz einen schulden- und pachtfreien Betrieb unterstellt.

Die festen Spezial- und Gemeinkosten werden für Betriebe in der Hand natürlicher Personen aus Buchführungsunterlagen normativ unter Verwendung von Trendfunktionen abgeleitet, die nach Betriebssystemen und –formen differenziert sind. Für Betriebe in der Hand juristischer Personen werden keine Trendfunktionen, sondern festen Kostenwerte zu Grunde gelegt.

Neben der genannten Unterscheidung nach Betriebssystemen wurden die Kostenfunktionen zur Vermeidung größerer Verzerrungen im unteren und oberen Größenklassenbereich zusätzlich nach jeweils zwei Kategorien spezifiziert, nämlich nach Betrieben

- unter 150 000 DM StDB
- mit 150 000 DM StDB und mehr.

Bei den sonstigen Erträgen wurde im Jahr 1997 nur die Ausgleichszulage mit einem Betrag von 152 DM/je ha LF bei Betrieben mit Sitz in einem benachteiligten Gebiet berücksichtigt.

Da die Berechnung von durchschnittlichen, normativ ermittelten Angaben über Erlöse und Kosten ausgeht, kann das tatsächlich von den einzelnen Betrieben erzielte Einkommen mehr oder minder stark von dem (statistisch) berechneten StBE abweichen. Das StBE gibt also nicht das tatsächliche individuelle Betriebseinkommen wieder, es stellt vielmehr eine aus normativen Leistungs- und Kostenwerten abgeleitete Rechengröße dar zur Gliederung der landwirtschaftlichen Betriebe nach ihrem monetären Ertragspotenzial.

## Übersicht 2a

### Standarddeckungsbeiträge 1997/98

Lfd.-Nr.	Code <sup>1)</sup>	Merkmal DM/ha oder DM/Tier und Jahr	Leistungsklasse				
			1	2	3	4	5
1	02-04	Pony und Pferde unter 3 Jahren	250	250	250	250	250
2		Mastbullen	350	367	393	419	447
3		Aufzuchtfärsen	158	170	181	195	210
4	08	Kälber unter 6 Monaten	247	261	279	298	319
5	09	Rinder ½ bis unter 1 Jahr männlich	397	415	445	474	505
6	10	Rinder ½ bis unter 1 Jahr weiblich	135	146	156	168	182
7	11	Männliche Rinder, 1 bis unter 2 Jahre	397	415	445	474	505
8	12-13	Weibliche Rinder, 1 bis unter 2 Jahre	135	146	156	168	182
9	16	Färsen, Kalbinnen	135	146	156	168	182
10	17	Milchkühe	1 892	2 063	2 305	2 490	2 712
11	18	Ammenkühe, Mutterkühe	170	170	170	170	170
12	19	Mast- und Schlachtkühe	51	51	51	51	51
13	14	Männliche Rinder, 2 Jahre und älter	390	404	418	432	446
14	21-24	Schafe jeden Alters	82	82	82	82	82
15	32-35	Zuchtsauen	691	720	750	779	809
16	27-31	Alle anderen Schweine	95	103	111	119	127
17	37	Legehennen, ½ Jahr und älter	3,82	8,36	10,86	12,74	14,43
18	38	Junghennen unter ½ Jahr	5,27	5,27	5,27	5,27	5,27
19	39	Masthähnchen und -hühnchen	0,51	0,51	0,51	0,51	0,51
20	41	Gänse	8,44	8,44	8,44	8,44	8,44
21	42	Enten	4,52	4,52	4,52	4,52	4,52
22	43	Truthühner	1,30	1,30	1,30	1,30	1,30
23	41-43	Sonstiges Geflügel	2,43	2,43	2,43	2,43	2,43
24	070-080	Winterweizen <sup>2)</sup>	563	695	788	967	1 093
25	071	Sommerweizen <sup>2)</sup>	209	407	508	557	665
26	072	Durum <sup>2)</sup>	830	1 024	1 206	1 348	1 602
27	073	Triticale <sup>2)</sup>	193	352	457	526	608
28	074	Roggen <sup>2)</sup>	43	157	340	468	570
29	075	Wintergerste <sup>2)</sup>	322	465	512	566	736
30	076	Sommergerste <sup>2)</sup>	356	399	447	466	526
31	077	Hafer <sup>2)</sup>	330	406	441	472	498
32	078	Wintermenggetreide <sup>2)</sup>	297	387	462	511	553
33	079	Sommermenggetreide <sup>2)</sup>	158	282	318	338	392
34	083-084	Körnermais <sup>2)</sup>	302	440	476	523	625
35	086	Ackerbohnen <sup>2)</sup>	-23	53	140	202	314
36	085+087	Alle anderen Hülsenfrüchte und Futtererbsen <sup>2)</sup>	-104	-21	62	112	171
37	093	Frühkartoffeln	3 123	3 965	4 416	4 662	5 524
38	092+094	Spätkartoffeln	1 863	2 639	3 235	3 666	4 037
39	095	Zuckerrüben	3 018	3 460	3 746	4 075	4 645
40		Gemüse, Spargel, Erdbeeren im Wechsel					
41	102	- mit landwirtschaftlichen Kulturen	11 537	12 638	13 740	16 665	19 592
42	110	Winterraps <sup>2)</sup>	259	361	398	479	515
43	111	Sommerraps, Winter- und Sommerrüben <sup>2)</sup>	-187	-59	59	150	309
44	119	Hopfen	4 684	4 684	4 684	4 684	4 684
45	120	Tabak	16 161	16 161	16 161	16 161	16 161
46	121	Rüben und Gräser zur Samengewinnung	900	900	900	900	900
47	*)	Alle anderen Handelsgewächse	783	783	783	783	783
48	139	Obstanlagen	10 572	12 878	15 182	17 663	20 140
49	148	Rebflächen	11 139	14 901	17 596	19 832	29 179
50	149	Weihnachtsbaumkulturen u.ä.	3 400	3 400	3 400	3 400	3 400
51	156	Waldflächen	260	-	395	-	535
52	136	Stillgelegte Flächen (fünfjährig)	579	677	793	912	1 133
53	136	Stillgelegte Flächen (konjunkturell) <sup>2)</sup>	-66	-66	-66	-66	-66

1) code VZ 1990 bzw. BN 1991, \*) 112-114+122+123, 2) Teil-Standarddeckungsbeiträge

## Übersicht 2b

### Standarddeckungsbeiträge 1997/98

incl. regionsspezifischen Preisausgleichszahlungen (PAZ)

Lfd.-Nr.	Code <sup>1)</sup>	Merkmal DM/ha oder DM/Tier und Jahr	Leistungsklasse				
			1	2	3	4	5
			Saarland				
	070+080	Winterweizen	1 027	1 159	1 252	1 431	1 557
	071	Sommerweizen	673	871	972	1 021	1 129
	072	Durum	1 294	1 488	1 670	1 812	2 066
	073	Triticale	657	816	921	990	1 072
	074	Roggen	507	621	804	932	1 034
	075	Wintergerste	786	929	976	1 030	1 200
	076	Sommergerste	820	863	911	930	990
	077	Hafer	794	870	905	936	962
	078	Wintermenggetreide	761	851	926	975	1 017
	079	Sommermenggetreide	622	746	782	802	856
	083+084	Körnermais	766	904	940	987	1 089
	086	Ackerbohnen	647	723	810	872	984
	085+087	Alle anderen Hülsenfrüchte und Futtererbsen	566	649	732	782	841
	110	Winterraps	1 120	1 222	1 259	1 339	1 375
	111	Sommerraps, Winter- und Sommerrüben	673	802	920	1 010	1 169
	136	Stillgelegte Flächen (konjunkturell)	522	522	522	522	522

## Übersicht 3

Kennziffer	Kreisfreie Städte Landkreise	Betriebszweige													
		Milch- kühe	Rin- der- mast	Schwei- ne	Geflü- gel	Som- mer- getrei- de	Win- ter- ge- treide	Zu- cker- rüben	Kartof- feln	Öl- früch- te	Feld- gemü- se	Obst- anla- gen	Reb- land	Gar- tenbau	Forst
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
		Ziffer der Leistungsklassen 10 Saarland													
041	Stadtverband Saarbr.	1	4	3	3	5	2	2	1	1	2	2	3	(1)	1
	<b>Landkreise</b>														
042	Merzig-Wadern	3	4	3	3	5	3	2	1	1	2	2	3	2	1
043	Neunkirchen	2	4	3	3	5	2	2	(1)	1	1	2	3	(1)	1
044	Saarlouis	3	4	3	3	5	2	2	1	1	1	2	3	(1)	1
045	Saar-Pfalz-Kreis	3	4	3	3	5	2	2	1	1	1	2	3	(1)	1
046	St. Wendel	4	4	3	3	5	1	1	1	1	1	2	3	(1)	1

## Übersicht 4

### Umrechnungsschlüssel für Großvieheinheiten (GV) in der Agrarberichterstattung 1997

Bezeichnung	Großvieheinheiten (GV)	Bezeichnung	Großvieheinheiten (GV)
Ponys und Kleinpferde	0,7000	Weibliche Schafe, 1 Jahr und älter, zur Zucht	0,1000
Andere Pferde, unter 1 Jahr	0,7000	Schafböcke, 1 Jahr und älter, zur Zucht	0,1000
Andere Pferde, 1 bis unter 3 Jahre	0,7000	Hammel und übrige Schafe	0,1000
Andere Pferde, 3 bis unter 14 Jahre	1,1000	Ferkel	0,0200
Andere Pferde, 14 Jahre und älter	1,1000	Schweine unter 50 kg Lebendgewicht (ohne Ferkel)	0,0600
Kälber unter 6 Monate	0,3000	Mastschweine 50 kg bis unter 80 kg Lebendgewicht	0,1600
Jungrinder 6 Monate bis unter 1 Jahr (männlich)	0,3000	Mastschweine 80 kg bis unter 110 kg Lebendgewicht	0,1600
Jungrinder 6 Monate bis unter 1 Jahr (weiblich)	0,3000	Mastschweine über 110 kg Lebendgewicht	0,1600
Rinder 1 bis unter 2 Jahre (männlich)	0,7000	Zuchtschweine über 50 kg Lebendgewicht, Eber	0,3000
Rinder 1 bis unter 2 Jahre (weiblich) zum Schlachten	0,7000	Zuchtschweine, Jungsauen, zum 1. Mal trächtig	0,3000
Rinder 1 bis unter 2 Jahre (weiblich) Nutz- und Zuchttiere	0,7000	Zuchtschweine, andere trächtige Sauen	0,3000
Rinder 2 Jahre und älter (männlich)	1,0000	Zuchtschweine, Jungsauen, nicht trächtig	0,3000
Rinder 2 Jahre und älter weiblich:		Zuchtschweine, andere, nicht trächtige Sauen	0,3000
Rinder 2 Jahre und älter, Färsen zum Schlachten	1,0000	Legehennen, ½ Jahr und älter	0,0040
Rinder 2 Jahre und älter, Färsen, Nutz- und Zuchttiere	1,0000	Küken und Legehennen, unter ½ Jahr	0,0040
Rinder 2 Jahre und älter, Milchkühe	1,0000	Schlacht- und Masthähne und -hühner	0,0040
Rinder 2 Jahre und älter, Ammen- und Mutterkühe	1,0000	Gänse insgesamt	0,0040
Rinder 2 Jahre und älter, Schlacht- und Mastkühe	1,0000	Enten insgesamt	0,0040
Schafe unter 1 Jahr einschließlich Lämmer	0,0500	Truthühner insgesamt	0,0040





### 3. Begriffsbestimmungen

#### Betriebe nach der Rechtsform

##### **Betriebe in der Hand von natürlichen Personen:**

Hierzu zählen alle Betriebe, deren Inhaber natürliche Personen sind, und zwar

- Einzelpersonen, Ehepaar, Geschwister, Erbengemeinschaft, BGB-Gesellschaft, offene Handelsgesellschaft, Kommanditgesellschaft oder dgl. Personengemeinschaft.

Die Betriebe in der Hand natürlicher Personen werden weiter untergliedert nach

##### - **Betriebe in der Rechtsform Einzelunternehmen:**

Hierbei ist der Inhaber eine Einzelperson bzw. Ehepaar.

##### - **Betriebe in der Rechtsform Personengesellschaften:**

Hierzu zählen Betriebe, die von mehreren Inhabern gemeinschaftlich bewirtschaftet werden. Im Einzelnen zählen hierzu die Rechtsformen der Erbengemeinschaft, BGB-Gesellschaft, Offene Handelsgesellschaft, Kommanditgesellschaft u. a. Personengemeinschaften.

##### **Betriebe in der Hand von juristischen Personen:**

Dies sind Betriebe, deren Inhaber juristische Personen sind, und zwar:

des privaten Rechts:

- eingetragene Genossenschaft, eingetragener Verein, Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Aktiengesellschaft, Anstalt oder Stiftung des privaten Rechts,

des öffentlichen Rechts:

- Kirche, kirchliche Anstalt oder dgl. Anstalt oder Stiftung des öffentlichen Rechts,
- Gebietskörperschaften: Bund, Land, Bezirk, Kreis, Gemeinde, Bezirks-, Kreis- oder Gemeindeverband.

#### Sozialökonomische Gliederung der Betriebe

Unter den Betrieben in der Rechtsform Einzelunternehmen werden folgende zwei Typen unterschieden:

##### **Haupterwerbsbetriebe:**

Hierzu zählen Betriebe, in denen

- das betriebliche Arbeitsvolumen, berechnet in AK-Einheiten, 1,5 AK und mehr beträgt,
- das betriebliche Arbeitsvolumen mindestens 0,75 und weniger als 1,5 AK-Einheiten beträgt und das außerbetriebliche Einkommen des Betriebsinhabers und/oder seines Ehegatten kleiner ist als das betriebliche Einkommen bzw. kein außerbetriebliches Einkommen vorliegt.

##### **Nebenerwerbsbetriebe:**

Hierzu zählen Betriebe, in denen

- das betriebliche Arbeitsvolumen, berechnet in AK-Einheiten, weniger als 0,75 AK-Einheiten beträgt,
- das betriebliche Arbeitsvolumen mindestens 0,75 und weniger als 1,5 AK-Einheiten beträgt und das außerbetriebliche Einkommen des Betriebsinhabers und/oder seines Ehegatten größer ist als das betriebliche Einkommen.

Zum außerbetrieblichen Einkommen zählen Einkünfte aus:

- Erwerbstätigkeit außerhalb des land- und forstwirtschaftlichen Betriebes und
- aus sonstigen außerbetrieblichen Quellen (z. B. Rente, Altersgeld, Einkommen aus Vermietung und Verpachtung usw.).

#### Merkmale der Bodennutzung

##### **Landwirtschaftlich genutzte Fläche (LF)**

Zur LF zählen alle Flächen, die als Ackerland (einschließlich Erwerbsgartenland), Dauergrünland, Haus- und Nutzgärten, Obstanlagen, Baumschulen, Rebland, Korbweiden-, Pappelanlagen und Weihnachtsbaumkulturen außerhalb des Waldes genutzt werden.

##### **Ackerland**

Zum Ackerland rechnen alle Flächen, die in die Fruchtfolge einbezogen sind und regelmäßig beackert und bestellt werden. Im Einzelnen zählen hierzu die Flächen der als Hauptfrucht angebauten Getreidearten und Hülsenfrüchte zur Körnergewinnung, der Hackfrüchte, Handelsgewächse, Futterpflanzen, der zum Unterpflügen bestimmten Hauptfrüchte und der Schwarzbrache. Auch die Flächen von Gemüse, Erdbeeren, Blumen und sonstigen Gartengewächsen im feldmäßigen Anbau und im Erwerbsgartenbau (einschließlich Unterglasflächen) sowie Ackerflächen mit Obstbäumen, bei denen das Obst nur die Nebennutzung, Ackerfrüchte aber die Hauptnutzung darstellen, sind mit einbezogen. Zum Ackerland zählen auch stillgelegte Flächen, sofern sie nicht im Rahmen der mehrjährigen Stilllegung in andere Nutzungsarten eingeordnet wurden.

## **Getreide**

Zum Getreide rechnen alle Flächen, die zum Zwecke der Körnergewinnung mit Weizen einschließlich Dinkel, Triticale, Roggen, Gerste, Hafer, Menggetreide sowie Körnermais bebaut sind. Dabei sind bei dem Flächennachweis der Getreidearten Weizen und Roggen jeweils Winter- und Sommeranbau enthalten.

## **Hackfrüchte**

Getrennt dargestellt werden die Hackfrüchte Kartoffeln und Zuckerrüben.

## **Gartengewächse**

Hierzu gehören die Flächen im Freiland und unter Glas für den Anbau von Gemüse, Spargel, Erdbeeren im Wechsel mit landwirtschaftlichen Kulturen und im Wechsel mit Gartengewächsen einschließlich Blumen, Zierpflanzen und Stauden sowie Gartenbausämereien und Vermehrungsanbau von Blumenzwiebeln und –knollen.

## **Handelsgewächse**

Zu den Handelsgewächsen rechnen die zum Ausreifen bestimmten Ölrüchte Winter- und Sommerraps, Winter- und Sommerübsen, Flachs (Lein), Körnersonnenblumen, Körnersenf sowie Hopfen, Tabak, Grassamen einschließlich Rüben zur Samengewinnung, Heil- und Gewürzpflanzen, Zichorien, Topinambur und andere Öl- und Faserpflanzen.

## **Futterpflanzen**

Der Feldfutterbau umfasst Klee, Klee gras einschließlich Kleebrache, Luzerne, Grasanbau als Hauptfrucht zur Futtergewinnung, Silomais (einschließlich Grünmais und Lieschkolbenschrot) sowie andere Futterpflanzen zur Grünfutter-, Gärfutter- oder Heugewinnung.

## **Dauergrünland**

Dauergrünland umfasst alle Grünlandflächen, die außerhalb der Fruchtfolge – das heißt ohne Unterbrechung durch andere Kulturen – genutzt werden und zur Futter- oder Streugewinnung bzw. zum Abweiden bestimmt sind. Dauergrünlandflächen sind dementsprechend Wiesen, Mähweiden, Weiden einschließlich Almen sowie Hutungen und Streuwiesen, außerdem Baumobstwiesen, soweit nicht Obst die Hauptnutzung darstellt.

## **Obstanlagen**

Als Obstanlagen zählen die ertragsfähigen und noch nicht ertragsfähigen Anlagen von Obstbäumen und Obststräuchern ohne Unterkultur oder als Hauptnutzung mit Unterkultur.

## **Baumschulflächen**

Zu den Baumschulflächen gehören Flächen zur Anzucht und Vermehrung von Gehölzen, jedoch ohne forstliche Pflanzgärten für den Eigenbedarf und ohne Rebschulen und Rebschnittgärten.

## **Rebland**

Hierzu zählen die mit Reben (Kellertrauben, Tafeltrauben, Unterlagenschnittgärten oder vegetativem Vermehrungsgut) bestockten Flächen einschließlich Rebschulen, Rebschnittgärten und Jungfelder sowie die Rebbache als gegenwärtig nicht mit Reben bestockte Fläche, die für eine Bepflanzung mit Reben vorbereitet wird.

## **Waldfläche**

Unter dieser Bezeichnung werden die Holzbodenfläche und forstliche Pflanzgärten für den Eigenbedarf zusammengefasst. Zur Holzbodenfläche gehören auch Wege unter 5 m Breite, Blößen (Kahlflächen, die wieder aufgeforstet werden), gering bestockte (Nichtwirtschaftswald) und unbestockte Flächen (z.B. Holzlagerplätze), deren Größe den Zuwachs nicht wesentlich mindert.

## **Merkmale der Viehzählung**

### **Milchkühe**

Hierzu gehören alle Kühe, die zum Zweck der Milchproduktion in den land- und forstwirtschaftlichen Betrieben aufgestellt sind, Ammen- und Mutterkühe sowie Schlacht- und Mastkühe sind dabei nicht mit eingeschlossen.

### **Mastschweine**

Schweine mit 50 kg und mehr Lebendgewicht (einschließlich Eber und ausgemerzte Zuchttiere), ohne die zur Zucht bestimmten Sauen mit einem Lebendgewicht von 50 kg und mehr.

### **Legehennen**

Legehennen sind alle Hennen, die zur Produktion von Eiern gehalten werden und mindestens ein halbes Jahr alt sind.

## **Merkmale der Agrarberichterstattung**

### **Eigenfläche**

Hierzu zählt die selbstbewirtschaftete landwirtschaftlich genutzte Fläche, die im Eigentum des Betriebsinhabers steht. Flächen, die vom Betriebsinhaber als Nutznießer oder in Erbpacht bewirtschaftet werden, sind dabei den eigenen landwirtschaftlich genutzten Flächen gleichgestellt.

### **Pachtfläche**

Die Pachtfläche ist die vom Betrieb landwirtschaftlich genutzte Fläche, die gegen Entgelt (in Geld, Naturalien oder sonstigen Leistungen) auf Grund eines schriftlichen oder mündlichen Pachtvertrags zur Nutzung übernommen worden sind. Dabei wird danach unterschieden, ob diese Flächen von Familienangehörigen (Eltern, Großeltern, Geschwistern, Kindern des Betriebsinhabers und/oder dessen Ehegatten) – so genannte „Familienpachtungen“ – oder von sonstigen (natürlichen oder juristischen) Personen gepachtet worden sind.

Bei den zugepachteten Flächen kann es sich um die Pacht von Einzelgrundstücken und/oder um die Pacht eines gesamten Betriebes (geschlossene Höfpacht) handeln. Nicht zum Pachtland gehören unentgeltlich zur Bewirtschaftung erhaltene landwirtschaftlich genutzte Flächen.

### **Betriebsinhaber**

Betriebsinhaber ist diejenige natürliche oder juristische Person, für deren Rechnung der Betrieb bewirtschaftet wird, ohne Rücksicht auf die jeweiligen, individuell gestalteten Eigentumsverhältnisse.

### **Betriebsleiter**

Betriebsleiter ist diejenige Person (Betriebsinhaber, Familienangehöriger oder familienfremde Person), bei der überwiegend die laufende und – in den meisten Fällen – tägliche Führung des Betriebes liegt.

### **Auf dem Betrieb lebende Familienangehörige**

Auf dem Betrieb lebende Familienangehörige sind Verwandte und Verschwägte des Betriebsinhabers einschließlich Kinder, die während des Berichtszeitraumes, auch wenn nur vorübergehend, dem mit dem Betrieb räumlich verbundenen Haushalt des Betriebsinhabers angehörten; ferner Verwandte und Verschwägte des Betriebsinhabers, die im vorgenannten Zeitraum einem anderen, räumlich mit dem Betrieb verbundenen Haushalt angehörten, sofern ihre Verpflegung überwiegend vom Betrieb bezogen wurde.

### **Familienarbeitskräfte**

Hierzu zählen der Betriebsinhaber und seine auf dem Betrieb lebenden Familienangehörigen, Verwandten und Verschwägerten, sofern sie 15 Jahre und älter sowie während des Berichtszeitraumes im landwirtschaftlichen Betrieb oder in dem mit diesem verbundenen Haushalt des Betriebsinhabers beschäftigt waren.

### **Ständige familienfremde Arbeitskräfte**

Dies sind Arbeitskräfte (15 Jahre und älter), die im Berichtszeitraum mit betrieblichen Arbeiten beschäftigt waren und in einem unbefristeten oder auf mindestens 3 Monate abgeschlossenen Arbeitsverhältnis zum Betrieb standen (einschließlich im Betrieb beschäftigte Verwandte und Verschwägte des Betriebsinhabers, die nicht auf dem Betrieb leben).

### **Nichtständige familienfremde Arbeitskräfte**

Als solche werden alle übrigen Arbeitskräfte bezeichnet, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Betriebsinhabers, auch wenn nur gelegentlich, mit betrieblichen Arbeiten beschäftigt waren. **Nicht** hierzu zählen Arbeitskräfte, die von Lohnunternehmen im Betrieb tätig waren.

### **Mit betrieblichen Arbeiten beschäftigt**

Zu den betrieblichen Arbeiten rechnen folgende Tätigkeiten:

- Sämtliche Feld-, Wald-, Hof- und Stallarbeiten (einschließlich Melken),
- Tätigkeiten in den zu diesem Betrieb gehörenden Nebenbetrieben, die überwiegend selbsterzeugte Produkte des Betriebes verarbeiten (z. B. landwirtschaftliche Brennereien),
- Transportleistungen, z. B. beim Absatz der selbsterzeugten landwirtschaftlichen Produkte dieses Betriebes (auch Direktvertrieb von Eiern u.ä.) und beim Bezug von Produktionsmitteln,
- Arbeiten für die Unterhaltung der Betriebsgebäude und des Inventars,
- Arbeiten der Betriebsorganisation und Betriebsführung (einschließlich Buchführung),
- Tätigkeiten für die Betreuung von Gästen im Rahmen von „Ferien auf dem Bauernhof“,
- Nachbarschaftshilfe in anderen landwirtschaftlichen Betrieben.

### **Vollbeschäftigte Arbeitskräfte**

Als „vollbeschäftigt“ gelten Betriebsinhaber und Familienangehörige sowie ständige familienfremde Arbeitskräfte dann, wenn sie in jeder der vier Wochen des Berichtszeitraumes im Betrieb und/oder Haushalt des Betriebsinhabers beschäftigt waren und die durchschnittliche wöchentliche Arbeitszeit mindestens 42 Stunden (Betriebsinhaber und Familienangehörige) bzw. 38 Stunden (ständige familienfremde Arbeitskräfte) beträgt.

### **Teilzeitbeschäftigte Arbeitskräfte**

Als „teilzeitbeschäftigt“ gelten Betriebsinhaber und ihre auf dem Betrieb lebenden Familienangehörigen sowie ständige familienfremde Arbeitskräfte dann, wenn sie die Mindestzeiten für vollbeschäftigte Arbeitskräfte in der Zahl der Arbeitswochen und/oder in der Zeit der durchschnittlichen wöchentlichen Arbeitsstunden nicht erreichten.

### **Arbeitskraft-Einheit (AK-Einheit)**

Die „AK-Einheit“ ist die Maßeinheit der Arbeitsleistung einer im Berichtszeitraum mit betrieblichen Arbeiten vollbeschäftigten und nach ihrem Alter voll leistungsfähigen Person. Sie wird aus der je Arbeitskraft für den Arbeitsbereich Betrieb angegebenen Arbeitszeit (Zahl der Wochen und Zahl der durchschnittlichen wöchentlichen Arbeitsstunden) ermittelt. Dabei wird die Arbeitsleistung der mit betrieblichen Arbeiten vollbeschäftigten

- Betriebsinhaber, sonstigen Familienangehörigen im Alter von 16 bis unter 65 Jahren, ständigen familienfremden Arbeitskräften im Alter von 16 Jahren und darüber mit 1 AK-Einheit,
- Familienarbeitskräfte (ohne Betriebsinhaber) und ständige familienfremde Arbeitskräfte im Alter von 15 bis unter 16 Jahren mit 0,5 AK-Einheit,
- Familienarbeitskräfte (ohne Betriebsinhaber) im Alter von 65 Jahren und darüber mit 0,3 AK-Einheiten

bewertet.

Die Arbeitsleistung der teilbeschäftigten Arbeitskräfte wird an der durchschnittlichen Arbeitsleistung der vollbeschäftigten Arbeitskräfte gemessen und in Bruchteilen einer AK-Einheit errechnet.

### **Anderweitige Erwerbstätigkeit**

Zur „anderweitigen Erwerbstätigkeit“ zählen alle im Berichtszeitraum auf Erwerb ausgerichteten Tätigkeiten des Betriebsinhabers und seiner auf dem Betrieb lebenden Familienangehörigen außerhalb des Betriebes (z. B. in einem Gewerbebetrieb des Betriebsinhabers, in Staats-, Körperschafts- oder fremden Privatforsten, z. B. als Waldarbeiter etc.), gleichgültig, ob sie regelmäßig oder nur gelegentlich ausgeübt werden. **Nicht** zur anderen Erwerbstätigkeit rechnen dagegen die Nachbarschaftshilfe in einem anderen Betrieb sowie die Tätigkeit in der – in steuerlicher Hinsicht – „gewerblichen“ Viehhaltung des eigenen Betriebes.

Als „anderweitig vollbeschäftigt“ gelten Personen, wenn sie in jeder der vier Berichtswochen mindestens 38 Stunden anderweitig erwerbstätig waren.

### **Anmerkungen zu den Tabellen**

Die Betriebsangaben wurden im Statistischen Landesamt mit Hilfe bundeseinheitlicher Programme aufbereitet. Da dabei ohne Rücksicht auf die Endsummen maschinell gerundet wurde, können sich bei der Summierung der Einzelpositionen geringfügige Abweichungen zur jeweiligen Endsumme ergeben.

Soweit in den Tabellen Einzelangaben auftraten, die eventuell bestimmten Betrieben hätten zugeordnet werden können, wurden diese durch Löschung anonymisiert.

Den Ergebnissen der Agrarberichterstattung 1997 liegt der Gebietsstand vom 01. Januar 1997 zu Grunde.

**Teil B:**

# **TABELLENTEIL**

## Eckdatentabelle

### Saarland

#### Grundgesamtheit der Erhebungseinheiten für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebsstatistiken 1991, 1995 und 1997 nach Erfassungs- und Darstellungsbereichen

Nachweis	Einheit	Land- u. forstwirtschaftl. Betriebe, Flächenbewirtschafter u. Viehhalter insges.	Und zwar							
			Bereich der Bodennutzungserhebung ab 1 ha Gesamtfläche					Bereich der Viehzählung		
			zu-sammen	davon				übrige	zu-sammen	darunter aussch. Viehzählung
				Bereich der Agrarberichterstattung			Land-wirtschaft (ab 1 ha LF)			
zu-sammen	Land-wirtschaft (ab 1 ha LF)	Forstwirtschaft (ab 1 ha WF)								
<b>1991</b>										
Betriebe (Erhebungseinheiten)	Anzahl	4 971	3 900	3 111	2 972	139	789	3 397	1 071	
Landwirtschaftlich genutzte Fläche	ha	-	71 254	70 431	70 394	37	823	-	-	
Wald	ha	-	75 115	74 216	2 260	71 956	899	-	-	
<b>1995</b>										
Betriebe (Erhebungseinheiten)	Anzahl	3 940	3 233	2 625	2 498	127	608	2 673	707	
Landwirtschaftlich genutzte Fläche	ha	-	73 360	72 750	72 724	26	610	-	-	
Wald	ha	-	73 866	72 859	2 080	70 780	1 007	-	-	
<b>1997</b>										
Betriebe (Erhebungseinheiten)	Anzahl	3 616	3 015	2 452	2 321	131	563	2 499	601	
Landwirtschaftlich genutzte Fläche	ha	-	75 325	74 618	74 585	33	707	-	-	
Wald	ha	-	75 481	73 144	2 419	70 725	2 337	-	-	

Saarland 1 R Landwirtschaftliche Betriebe nach Rechtsformen und ausgewählten Kulturarten 1997

Lfd Nr.	Landw. genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Landwirtschaftliche Betriebe insgesamt			Davon Betriebe der Rechtsformen					
					natürliche Personen				juristische Personen	
					Einzelunternehmen		Personen- gesellschaften 1)			
		Betriebe	Betriebsfl. ha	LF ha	Betriebe	LF ha	Betriebe	LF ha	Betriebe	LF ha
1	2	3	4	5	6	7	8	9		
01	unter 1	128	116	51	128	51	-	-	-	-
02	1 - 5	536	1899	1522	530	1499	4	-	2	-
03	5 - 10	319	2412	2244	309	2192	-	-	10	52
04	10 - 20	263	3866	3733	255	3622	7	-	1	-
05	20 - 30	213	6762	5210	213	5210	-	-	-	-
06	30 - 50	224	9183	8859	218	8654	4	123	2	82
07	50 - 100	307	22678	22251	303	21983	-	-	4	268
08	100 u. mehr	209	30100	29134	201	28169	4	490	4	475
09	Insgesamt	2199	77015	73005	2156	71381	20	719	23	904
	darunter:									
10	1 - 2	194	500	288	194	288	-	-	-	-
11	30 - 40	115	4148	3975	108	3770	4	123	2	82
12	50 - 75	173	10793	10510	169	10242	-	-	4	268

Lfd Nr.	Landw. genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Und zwar (Sp.1) Betriebe mit							
		Ackerland		Dauerkulturen					
				zusammen		und zwar mit			
		Betriebe	Fläche ha	Betriebe	Fläche ha	Obstanlagen		Baumschulen	
10	11	12	13	Betriebe	Fläche ha	Betriebe	Fläche ha		
01	unter 1	88	26	38	20	34	16	-	-
02	1 - 5	307	535	72	80	59	53	11	21
03	5 - 10	204	693	50	138	29	23	3	-
04	10 - 20	217	1824	20	98	16	46	4	52
05	20 - 30	196	3126	7	82	-	-	5	13
06	30 - 50	206	4738	18	42	15	7	1	-
07	50 - 100	297	11737	8	12	6	5	-	-
08	100 u. mehr	203	15915	5	14	3	6	-	-
09	Insgesamt	1717	38595	219	486	161	157	24	138
	darunter:								
10	1 - 2	101	81	42	31	34	26	3	1
11	30 - 40	102	2197	15	42	14	7	1	-
12	50 - 75	165	5337	4	3	4	3	-	-

Lfd Nr.	Landw. genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Und zwar (Sp.1) Betriebe mit					
		Dauerkulturen und zwar mit Rebland 2)		Dauergrünland		Wald	
		Betriebe	Fläche ha	Betriebe	Fläche ha	Betriebe	Fläche ha
		18	19	20	21	22	23
01	unter 1	6	3	9	3	17	14
02	1 - 5	4	4	431	891	104	149
03	5 - 10	14	78	279	1406	67	109
04	10 - 20	-	-	243	1808	48	68
05	20 - 30	2	1	169	1999	47	1099
06	30 - 50	2	0	212	4075	56	116
07	50 - 100	-	-	292	10498	68	185
08	100 u. mehr	-	-	201	13197	68	680
09	Insgesamt	29	86	1836	33876	476	2419
	darunter:						
10	1 - 2	4	4	161	172	45	82
11	30 - 40	-	-	108	1733	17	25
12	50 - 75	-	-	163	5166	45	154

1) Einschl. Personengemeinschaften.  
2) Im Ertrag oder nicht im Ertrag stehend.

Saarland

Lfd. Nr.	Landw. genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Ackerland insgesamt		Und zwar					
				Getreide einschl.					
		zusammen		Weizen		Roggen			
		Betriebe	Fläche ha	Betriebe	Fläche ha	Betriebe	Fläche ha	Betriebe	Fläche ha
1	2	3	4	5	6	7	8		
01	unter 1	88	26	3	1	3	1	-	-
02	1 - 5	307	535	216	300	117	76	11	20
03	5 - 10	204	693	189	505	116	127	42	87
04	10 - 20	217	1824	211	1512	142	295	68	272
05	20 - 30	196	3126	190	2533	123	501	73	546
06	30 - 50	206	4738	205	3685	144	907	120	820
07	50 - 100	297	11737	289	8122	243	2338	145	1536
08	100 u. mehr	203	15915	201	10097	167	3340	94	1862
09	Insgesamt	1717	38595	1503	26756	1056	7586	553	5143
10	darunter: 1 - 2	101	81	66	47	35	18	-	-
11	30 - 40	102	2197	102	1691	65	391	67	465
12	50 - 75	165	5337	163	3932	127	861	73	856

Lfd. Nr.	Landw. genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Und zwar									
		Hackfrüchten				Garten					
		zusammen		Kartoffeln		Zuckerrüben		zusammen 1)		Gemüse und Spargel, Erdbeeren	
		Betriebe	Fläche ha	Betriebe	Fläche ha	Betriebe	Fläche ha	Betriebe	Fläche ha	Betriebe	Fläche ha
17	18	19	20	21	22	23	24	25	26		
01	unter 1	6	0	6	0	-	-	82	24	3	1
02	1 - 5	144	32	134	25	-	-	29	45	13	24
03	5 - 10	83	30	83	21	-	-	5	19	5	18
04	10 - 20	92	42	86	24	-	-	5	49	5	·
05	20 - 30	76	51	70	34	-	-	2	45	2	·
06	30 - 50	94	59	94	43	-	-	6	2	6	2
07	50 - 100	64	140	64	138	-	-	4	1	4	1
08	100 u. mehr	44	63	43	61	-	-	4	14	4	·
09	Insgesamt	604	418	580	348	-	-	136	199	41	153
10	darunter: 1 - 2	58	11	48	9	-	-	12	11	3	3
11	30 - 40	59	41	59	26	-	-	6	2	6	2
12	50 - 75	38	23	38	21	-	-	2	1	2	1

1) Einschl. Gartenbausämereien; ohne Anbau in Haus- und Nutzgärten.

2) Raps und Rüben, Körnersonnenblumen, Hopfen, Tabak, Rüben und Gräser zur Samengewinnung, alle anderen Handelsgewächse (Körnersenf, Flachs, Zichorien, Heil- und Gewürzpflanzen u. a.).

3) Winter- und Sommerfrucht.

4) Grün- und Silomais, Klee, Klee gras und Klee-Luzerne- Gemisch, Luzerne, Grasanbau auf dem Ackerland, Serradella u. a.



Betriebe mit Körnermais und Corn-Cob-Mix								Lfd. Nr.
Wintergerste		Sommergerste		Hafer		Körnermais und Corn-Cob-Mix		
Betriebe	Fläche ha	Betriebe	Fläche ha	Betriebe	Fläche ha	Betriebe	Fläche ha	
9	10	11	12	13	14	15	16	
-	-	3	1	-	-	-	-	- 01
21	18	114	89	128	85	-	-	- 02
66	65	67	84	100	103	-	-	- 03
74	153	145	309	161	389	12	3	04
71	201	133	497	146	528	8	15	05
99	328	149	713	154	572	-	-	- 06
183	1184	170	1278	200	1179	4	33	07
141	1722	112	1342	129	986	5	27	08
655	3672	894	4312	1017	3843	29	77	09
-	-	22	7	42	18	-	-	- 10
27	86	73	355	78	300	-	-	- 11
101	539	102	710	121	691	2	12	12

Betriebe mit gewächsen												Lfd. Nr.
Blumen und Zierpflanzen		Handelsgewächsen				Futterpflanzen				Hülsenfrüchten		
Betriebe	Fläche ha	zusammen 2)		Raps und Rüben 3)		zusammen 4)		Silomais (einschl. Lieschkolbenschrot)		Betriebe	Fläche ha	
27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	
79	23	-	-	-	-	3	0	-	-	-	-	- 01
20	21	-	-	-	-	72	123	10	3	-	-	- 02
3	0	-	-	-	-	32	98	20	33	10	20	03
1	·	7	44	6	43	59	125	12	33	6	9	04
1	·	28	100	27	97	55	181	21	50	2	2	05
-	-	39	221	32	181	104	431	48	171	9	10	06
-	-	86	733	84	716	196	1901	136	987	20	64	07
1	·	82	1488	74	1375	169	2962	135	1700	5	12	08
105	46	241	2585	224	2411	691	5820	382	2977	52	117	09
10	8	-	-	-	-	22	10	10	3	-	-	- 10
-	-	27	151	20	111	50	106	11	14	9	10	11
-	-	35	281	33	273	100	741	67	397	7	29	12

## Saarland

Lfd Nr.	Landw. genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Landw. Betriebe mit Viehhaltung insgesamt		Pferden 1)							Und zwar	
		Betriebe	GV	Betriebe	Pferde		sonst. Viehbestand			Vieh- bestand insg. 3)		
					Tiere	GV	Rinder	Schweine	Geflügel			
		1	2	3	4	5	6	7	8	9		
01	unter 1	39	636	4	13	11	33	1	-	46		
02	1 - 5	553	1490	163	592	538	87	5	5	667		
03	5 - 10	208	1181	64	295	267	186	3	3	484		
04	10 - 20	225	2224	66	464	415	246	27	11	735		
05	20 - 30	172	3302	50	322	298	506	12	3	849		
06	30 - 50	207	6515	61	697	608	1173	112	66	1980		
07	50 - 100	308	19042	90	963	955	3947	211	145	5329		
08	100 u. mehr	186	19905	55	961	828	5086	31	6	5992		
09	Insgesamt	1898	54294	553	4307	3919	11264	402	239	16083		
	darunter:											
10	1 - 2	195	362	55	162	151	3	1	2	166		
11	30 - 40	115	3004	31	190	172	572	102	19	883		
12	50 - 75	166	9285	56	622	606	2225	134	142	3177		

Lfd Nr.	Landw. genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Schweinen zusammen						Zucht		
		Betriebe	Schweine		sonst. Viehbestand		Vieh- bestand insg. 3)	Betriebe	Zuchtsauen	
			Tiere	GV	Rinder	Geflügel			Tiere	GV
		23	24	25	26	27	28	29	30	31
01	unter 1	18	2719	358	72	1	436	7	214	64
02	1 - 5	101	537	62	202	4	304	9	55	17
03	5 - 10	54	279	37	190	18	293	2	7	2
04	10 - 20	86	923	102	685	14	852	11	68	20
05	20 - 30	57	2329	253	840	12	1151	10	223	67
06	30 - 50	74	3370	378	1673	24	2198	18	364	109
07	50 - 100	99	8327	1024	4987	19	6214	34	990	297
08	100 u. mehr	50	5564	652	4050	19	4908	18	660	198
09	Insgesamt	539	24048	2866	12700	111	16354	109	2581	774
	darunter:									
10	1 - 2	31	85	11	41	1	60	2	3	1
11	30 - 40	47	1479	161	1049	14	1268	10	228	68
12	50 - 75	59	4652	578	2761	17	3502	19	456	137

Lfd Nr.	Landw. genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Schafen 6)							Ge zu			
		Betriebe	Schafe		sonst. Viehbestand			Vieh- bestand insg. 3)	Betriebe	Geflügel		sonst. Vieh
			Tiere	GV	Rinder	Schweine	Geflügel			Tiere	GV	
		43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53
01	unter 1	8	257	24	12	3	-	41	20	19513	78	76
02	1 - 5	206	2876	264	71	7	27	465	265	13760	55	283
03	5 - 10	57	1324	121	82	3	4	266	95	14380	58	327
04	10 - 20	35	1317	118	80	6	3	279	92	7045	28	670
05	20 - 30	13	705	65	113	16	1	227	64	21537	86	880
06	30 - 50	21	880	84	447	14	9	596	59	24842	99	1574
07	50 - 100	18	3394	306	710	23	4	1055	62	77774	311	2717
08	100 u. mehr	10	3947	360	294	9	-	776	32	13198	53	2425
09	Insgesamt	368	14700	1341	1809	81	48	3704	689	192049	768	8951
	darunter:											
10	1 - 2	83	1030	93	8	1	4	129	93	2052	8	62
11	30 - 40	11	747	72	159	10	8	254	31	6256	25	850
12	50 - 75	11	2295	207	386	18	4	628	37	76156	305	1461

1) Einschl. Ponys und Kleinpferde.

2) Ohne Ammen- und Mutterkühe.

3) Gesamter Viehbestand des Betriebes (Pferde, Rindvieh, Schafe, Schweine und Geflügel).

4) Und zur Zucht bestimmte Jungsaunen mit 50 kg und mehr Lebendgewicht.

5) Mit 50 kg und mehr Lebendgewicht einschl. ausgemerzter Zuchttiere.

Betriebe mit Rindvieh zusammen													Milchkühen 2)				Lfd Nr.
Betriebe	Rinder		sonst. Viehbestand		Vieh- bestand insg. 3)	Be- triebe	Milchkühe		sonst. Viehbestand			Vieh- bestand insg. 3)					
	Tiere	GV	Schweine	Geflügel			Tiere	GV	Rinder oh. Milch	Schweine	Geflügel						
	GV		GV				GV			GV							
10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22					
20	225	166	56	1	237	5	42	42	26	2	-	72					
181	849	571	35	7	729	30	73	73	32	1	1	110					
120	1010	698	19	8	846	27	94	94	88	4	2	213					
156	2236	1561	60	15	1781	38	264	264	192	12	2	475					
140	3574	2600	84	19	2870	43	558	558	548	17	2	1138					
179	7482	5346	140	40	5885	78	1487	1487	1520	31	5	3081					
276	23177	16446	587	31	17729	184	6402	6402	6000	301	4	12931					
175	24490	18012	512	53	19438	138	8327	8327	7290	250	9	16110					
1247	63043	45399	1492	174	49514	543	17247	17247	15695	618	26	34130					
39	149	99	5	1	117	6	11	11	3	-	-	15					
103	3668	2574	90	17	2781	33	519	519	533	19	2	1076					
147	10908	7589	402	27	8470	89	2792	2792	2573	207	2	5672					

betriebe mit sauen 4)				Mastschweinen 5)								Lfd Nr.
sonst. Viehbestand			Vieh- bestand insg. 3)	Betriebe	Mastschweine		sonst. Viehbestand			Vieh- bestand insg. 3)		
Rinder	Schweine oh. Z. sauen	Geflügel			Tiere	GV	Rinder	Schweine oh. Mastschw	Geflügel			
GV			GV		GV							
32	33	34	35	36	37	38	39	40	41	42		
42	213	-	322	12	1602	256	50	95	1	404		
19	6	-	52	71	216	35	153	14	3	230		
5	3	-	10	44	179	29	137	5	17	214		
67	16	1	111	65	389	62	540	27	13	679		
129	67	1	266	46	884	141	697	59	12	927		
367	141	2	638	55	1236	198	1234	100	21	1664		
1489	438	13	2276	75	3634	581	3694	369	18	4755		
1469	266	-	1964	36	2163	346	2559	292	19	3272		
3587	1150	18	5640	402	10303	1648	9063	962	102	12144		
1	1	-	2	24	56	9	37	1	1	54		
225	51	-	358	30	391	63	689	23	13	824		
809	245	12	1228	46	2305	369	2096	186	17	2732		

Betriebe mit flügel sammen												Lfd Nr.
bestand Schweine	Vieh- bestand insg. 3)	Betriebe	Legehennen 7)					Schlacht-, Mast- hähnen u. Hühnern 8)		Gänsen, Enten und Truthühnern 9)		
			Legehennen		sonst. Viehbestand			Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere	
			Tiere	GV	Rinder	Schweine	Geflügel oh. Legeh.					
GV		GV			GV		GV		GV			
54	55	56	57	58	59	60	61	62	63	64	65	66
15	182	20	19436	78	76	15	-	182	2	3	5	74
21	607	242	9509	38	264	18	16	542	51	1373	83	1086
22	519	92	13755	55	312	22	2	495	15	95	31	460
42	935	88	5701	23	667	42	5	922	18	885	24	448
38	1135	60	20899	84	817	35	2	1064	14	439	15	174
53	1923	55	23852	95	1535	52	4	1857	10	213	21	350
336	3643	55	44037	176	2352	335	59	3157	6	15	19	246
59	2817	28	12902	52	2032	57	-	2416	4	12	7	130
586	11762	640	150091	600	8054	576	89	10633	122	3035	205	2968
5	123	85	1748	7	62	4	1	111	12	55	23	230
35	970	31	5506	22	850	35	3	970	5	155	11	191
223	2203	34	42558	170	1280	223	59	1934	5	14	11	108

6) Jeden Alters.  
 7) 1/2 Jahr und älter.  
 8) Einschl. der hierfür bestimmten Küken und sonstige Hähne.  
 9) Einschl. deren Küken.

## 52 T Landwirtschaftliche Betriebe mit Rindvieh nach Bestandsgrößen

## Saarland

Lfd Nr.	Landw. genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	insgesamt		Davon Betriebe mit ... Stück Rindvieh ( einschl. Kälber )					
				1 - 9		10 - 19		20 - 39	
		Be- triebe	Tiere	Be- triebe	Tiere	Be- triebe	Tiere	Be- triebe	Tiere
		1	2	3	4	5	6	7	8
01	unter 1	20	225	8	39	9	.	3	.
02	1 - 5	181	849	166	650	14	.	1	.
03	5 - 10	120	1010	79	415	33	415	8	180
04	10 - 20	156	2236	47	234	71	1021	38	981
05	20 - 30	140	3574	23	135	31	408	60	1699
06	30 - 50	179	7482	18	81	22	342	55	1619
07	50 - 100	276	23177	8	40	7	107	24	700
08	100 u. mehr	175	24490	2	6	-	-	9	273
09	Insgesamt	1247	63043	351	1600	187	2573	198	5557
	darunter:								
10	1 - 2	39	149	37	108	1	.	1	.
11	30 - 40	103	3668	9	.	20	311	38	1105
12	50 - 75	147	10908	7	33	6	97	19	566

Lfd Nr.	Landw. genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Davon Betriebe mit ... Stück Rindvieh ( einschl. Kälber )					
		40 - 59		60 - 99		100 und mehr	
		Be- triebe	Tiere	Be- triebe	Tiere	Be- triebe	Tiere
		9	10	11	12	13	14
01	unter 1	-	-	-	-	-	-
02	1 - 5	-	-	-	-	-	-
03	5 - 10	-	-	-	-	-	-
04	10 - 20	-	-	-	-	-	-
05	20 - 30	23	1114	3	218	-	-
06	30 - 50	42	2003	38	2820	4	617
07	50 - 100	34	1689	115	9042	88	11599
08	100 u. mehr	10	482	27	2108	127	21621
09	Insgesamt	109	5288	183	14188	219	33837
	darunter:						
10	1 - 2	-	-	-	-	-	-
11	30 - 40	21	981	14	1000	1	.
12	50 - 75	22	1100	60	4517	33	4595

Lfd Nr.	Landw. genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Davon (Sp. 13) Betriebe mit ... Stück Rindvieh ( einschl. Kälber )							
		100 - 199		200 - 499		500 - 999		1000 und mehr	
		Be- triebe	Tiere	Be- triebe	Tiere	Be- triebe	Tiere	Be- triebe	Tiere
		15	16	17	18	19	20	21	22
01	unter 1	-	-	-	-	-	-	-	-
02	1 - 5	-	-	-	-	-	-	-	-
03	5 - 10	-	-	-	-	-	-	-	-
04	10 - 20	-	-	-	-	-	-	-	-
05	20 - 30	-	-	-	-	-	-	-	-
06	30 - 50	3	388	1	-	-	-	-	-
07	50 - 100	85	10460	2	-	1	-	-	-
08	100 u. mehr	97	14259	30	7362	-	-	-	-
09	Insgesamt	185	25107	33	8026	1	-	-	-
	darunter:								
10	1 - 2	-	-	-	-	-	-	-	-
11	30 - 40	-	-	1	-	-	-	-	-
12	50 - 75	31	3667	1	-	1	-	-	-

## 53 T Landwirtschaftliche Betriebe mit Milchkühen nach Bestandsgrößen 1997 \*)

## Saarland

Lfd Nr.	Landw. genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Insgesamt		Davon Betriebe mit ... Milchkühen									
				1 - 4		5 - 9		10 - 19		20 - 29		30 - 39	
		Be- triebe	Tiere	Be- triebe	Tiere	Be- triebe	Tiere	Be- triebe	Tiere	Be- triebe	Tiere	Be- triebe	Tiere
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
01	unter 1	5	42	1	.	2	.	2	29	-	-	-	-
02	1 - 5	30	73	26	50	4	23	-	-	-	-	-	-
03	5 - 10	27	94	21	54	6	40	-	-	-	-	-	-
04	10 - 20	38	264	14	36	15	105	8	98	1	.	.	.
05	20 - 30	43	558	6	17	6	45	23	311	7	.	1	.
06	30 - 50	78	1487	2	.	12	88	30	448	22	527	9	.
07	50 - 100	184	6402	1	.	1	.	26	403	47	1133	43	1457
08	100 u. mehr	138	8327	1	.	-	-	6	101	9	218	11	367
09	Insgesamt	543	17247	72	170	46	320	95	1390	86	2058	64	2150
	darunter:												
10	1 - 2	6	11	6	11	-	-	-	-	-	-	-	-
11	30 - 40	33	519	1	.	7	52	15	223	9	211	1	.
12	50 - 75	89	2792	-	-	1	.	19	298	27	643	21	720

Lfd Nr.	Landw. genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Davon Betriebe mit ... Milchkühen											
		40 - 49		50 - 59		60 - 79		80 - 99		100 und mehr			
		Be- triebe	Tiere	Be- triebe	Tiere	Be- triebe	Tiere	Be- triebe	Tiere	Be- triebe	Tiere		
		13	14	15	16	17	18	19	20	21	22		
01	unter 1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02	1 - 5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03	5 - 10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
04	10 - 20	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
05	20 - 30	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
06	30 - 50	3	123	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
07	50 - 100	32	1380	20	1067	12	781	2	168	-	-	-	-
08	100 u. mehr	20	896	23	1241	43	2913	14	1220	11	1370	11	1370
09	Insgesamt	55	2399	43	2308	55	3694	16	1388	11	1370	11	1370
	darunter:												
10	1 - 2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
11	30 - 40	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
12	50 - 75	8	348	7	377	5	312	1	.	-	-	-	-

Lfd Nr.	Landw. genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Davon (Sp. 21) Betriebe mit ... Milchkühen					
		100 - 199		200 - 499		500 und mehr	
		Be- triebe	Tiere	Be- triebe	Tiere	Be- triebe	Tiere
		23	24	25	26	27	28
01	unter 1	-	-	-	-	-	-
02	1 - 5	-	-	-	-	-	-
03	5 - 10	-	-	-	-	-	-
04	10 - 20	-	-	-	-	-	-
05	20 - 30	-	-	-	-	-	-
06	30 - 50	-	-	-	-	-	-
07	50 - 100	-	-	-	-	-	-
08	100 u. mehr	11	1370	-	-	-	-
09	Insgesamt	11	1370	-	-	-	-
	darunter:						
10	1 - 2	-	-	-	-	-	-
11	30 - 40	-	-	-	-	-	-
12	50 - 75	-	-	-	-	-	-

\*) Ohne Ammen- und Mutterkühe.

## 54 T Landwirtschaftliche Betriebe mit Mastschweinen nach Bestandsgrößen 1997 \*)

## Saarland

Lfd Nr.	Landw. genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Insgesamt		Davon Betriebe mit ... Mastschweinen							
				1 - 9		10 - 49		50 - 99		100 - 199	
		Be- triebe	Tiere	Be- triebe	Tiere	Be- triebe	Tiere	Be- triebe	Tiere	Be- triebe	Tiere
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
01	unter 1	12	1602	7	31	2	42	-	-	1	*
02	1 - 5	71	216	68	179	3	37	-	-	-	-
03	5 - 10	44	179	40	110	4	69	-	-	-	-
04	10 - 20	65	389	53	177	12	212	-	-	-	-
05	20 - 30	46	884	35	136	5	135	3	199	3	414
06	30 - 50	53	1236	39	136	8	260	3	257	2	*
07	50 - 100	75	3634	38	150	17	426	9	618	7	1002
08	100 u. mehr	36	2163	14	66	8	227	6	467	5	734
09	Insgesamt	402	10303	294	985	59	1408	21	1541	18	2528
	darunter:										
10	1 - 2	24	56	24	56	-	-	-	-	-	-
11	30 - 40	30	391	23	74	6	7	1	1	-	-
12	50 - 75	46	2305	22	85	11	275	8	521	2	236

Lfd Nr.	Landw. genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Betriebe mit ... Mastschweinen									
		200 - 399		400 - 599		600 - 999		1000 - 1499		1500 und mehr	
		Be- triebe	Tiere	Be- triebe	Tiere	Be- triebe	Tiere	Be- triebe	Tiere	Be- triebe	Tiere
		11	12	13	14	15	16	17	18	19	20
01	unter 1	1	*	-	-	-	-	1	*	-	-
02	1 - 5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03	5 - 10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
04	10 - 20	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
05	20 - 30	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
06	30 - 50	1	*	-	-	-	-	-	-	-	-
07	50 - 100	3	*	-	-	1	*	-	-	-	-
08	100 u. mehr	3	669	-	-	-	-	-	-	-	-
09	Insgesamt	8	2132	-	-	1	*	1	*	-	-
	darunter:										
10	1 - 2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
11	30 - 40	-	-	-	-	1	*	-	-	-	-
12	50 - 75	2	*	-	-	-	-	-	-	-	-

Lfd Nr.	Landw. genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Davon (Sp.19) Betriebe mit ... Mastschweinen					
		1500 - 2999		3000 - 4999		5000 und mehr	
		Be- triebe	Tiere	Be- triebe	Tiere	Be- triebe	Tiere
		21	22	23	24	25	26
01	unter 1	-	-	-	-	-	-
02	1 - 5	-	-	-	-	-	-
03	5 - 10	-	-	-	-	-	-
04	10 - 20	-	-	-	-	-	-
05	20 - 30	-	-	-	-	-	-
06	30 - 50	-	-	-	-	-	-
07	50 - 100	-	-	-	-	-	-
08	100 u. mehr	-	-	-	-	-	-
09	Insgesamt	-	-	-	-	-	-
	darunter:						
10	1 - 2	-	-	-	-	-	-
11	30 - 40	-	-	-	-	-	-
12	50 - 75	-	-	-	-	-	-

\*) Mastschweine mit 50 kg und mehr Lebendgewicht einschl. ausgemerzter Zuchttiere.

55 T Landwirtschaftliche Betriebe mit Zuchtsauen nach Bestandsgrößen 1997 \*)

Saarland

Lfd Nr.	Landw. genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Insgesamt		Davon Betriebe mit ... Zuchtsauen							
				1 - 5		6 - 9		10 - 19		20 - 29	
		Be- triebe	Tiere	Be- triebe	Tiere	Be- triebe	Tiere	Be- triebe	Tiere	Be- triebe	Tiere
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
01	unter 1	7	214	3	.	2	.	-	-	-	-
02	1 - 5	9	55	7	14	-	-	1	.	1	.
03	5 - 10	2	7	1	.	1	.	-	-	-	-
04	10 - 20	11	68	8	24	2	13	-	-	-	-
05	20 - 30	10	223	3	12	2	14	3	38	-	-
06	30 - 50	18	364	6	15	2	16	5	86	1	.
07	50 - 100	34	990	7	10	4	33	7	104	3	73
08	100 u. mehr	18	660	5	8	2	13	1	.	2	46
09	Insgesamt	109	2581	40	89	15	110	17	254	7	167
	darunter:										
10	1 - 2	2	3	2	3	-	-	-	-	-	-
11	30 - 40	10	228	5	10	-	-	2	36	1	.
12	50 - 75	19	456	4	4	1	.	6	86	2	52

Lfd Nr.	Landw. genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Davon Betriebe mit ... Zuchtsauen								
		30 - 49		50 - 74		75 - 99		100 und mehr		
		Be- triebe	Tiere	Be- triebe	Tiere	Be- triebe	Tiere	Be- triebe	Tiere	
		11	12	13	14	15	16	17	18	
01	unter 1	1	.	-	-	-	-	-	1	.
02	1 - 5	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03	5 - 10	-	-	-	-	-	-	-	-	-
04	10 - 20	1	.	-	-	-	-	-	-	-
05	20 - 30	-	-	1	.	-	-	-	1	.
06	30 - 50	3	95	-	-	-	-	-	1	.
07	50 - 100	4	158	7	417	1	.	-	1	.
08	100 u. mehr	3	127	1	.	2	.	-	2	237
09	Insgesamt	12	448	9	531	3	248	-	6	734
	darunter:									
10	1 - 2	-	-	-	-	-	-	-	-	-
11	30 - 40	1	.	-	-	-	-	-	1	.
12	50 - 75	3	112	2	105	1	.	-	-	-

Lfd Nr.	Landw. genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Davon (Sp.17) Betriebe mit ... Zuchtsauen							
		100 - 199		200 - 499		500 - 999		1000 und mehr	
		Be- triebe	Tiere	Be- triebe	Tiere	Be- triebe	Tiere	Be- triebe	Tiere
		19	20	21	22	23	24	25	26
01	unter 1	1	.	-	-	-	-	-	-
02	1 - 5	-	-	-	-	-	-	-	-
03	5 - 10	-	-	-	-	-	-	-	-
04	10 - 20	-	-	-	-	-	-	-	-
05	20 - 30	1	.	-	-	-	-	-	-
06	30 - 50	1	.	-	-	-	-	-	-
07	50 - 100	1	.	-	-	-	-	-	-
08	100 u. mehr	2	237	-	-	-	-	-	-
09	Insgesamt	6	734	-	-	-	-	-	-
	darunter:								
10	1 - 2	-	-	-	-	-	-	-	-
11	30 - 40	1	.	-	-	-	-	-	-
12	50 - 75	-	-	-	-	-	-	-	-

\*) Zuchtsauen und zur Zucht bestimmte Jungsaunen mit 50 kg und mehr Lebendgewicht.

Saarland

Lfd Nr.	Landw. genutzte Fläche von ... bis unter ... ha Standard- betriebeink. von ... bis unter ... DM	Landw. Betriebe ins- gesamt	Betriebs- bereich Land- wirt- schaft zu- sammen	Davon						
				Markt- frucht- betrie- be zus.	davon			Futter- bau- betrie- be zus.	davon	
					Spezialbetrie- be zu- sammen	dar. Extensiv- frucht- betrie- be	Verbund- betrie- be		Spezialbetrie- be zu- sammen	dar. Milch- viehbe- trie- be
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	

nach Größenklassen der land

01	unter 1	128	48	1	1	-	-	6	6	6	-
02	1 - 5	536	507	90	25	21	65	303	222	40	81
03	5 - 10	319	280	66	10	10	56	149	83	20	66
04	10 - 20	263	258	108	49	45	59	112	71	30	41
05	20 - 30	213	198	115	70	70	45	63	42	25	22
06	30 - 50	224	223	84	64	64	19	116	68	44	48
07	50 - 100	307	307	90	49	49	41	191	124	107	67
08	100 u. mehr	209	209	36	21	21	16	161	96	84	65
09	Insgesamt	2199	2029	591	290	281	301	1101	712	357	390
darunter:											
10	1 - 2	194	183	31	11	11	20	91	71	10	20
11	30 - 40	115	114	62	49	49	12	40	18	2	22
12	50 - 75	173	173	52	31	31	21	102	71	58	32

nach Größenklassen des

13	unter 5000	867	836	297	98	96	199	376	255	-	121
14	5000 - 10000	294	294	120	87	86	33	135	68	30	67
15	10000 - 20000	212	205	92	62	59	30	81	67	32	14
16	20000 - 30000	83	75	9	5	5	4	45	27	17	18
17	30000 - 50000	138	122	23	13	13	10	78	46	33	32
18	50000 - 75000	135	126	24	13	12	11	77	43	42	34
19	75000 - 100000	129	96	13	8	8	5	72	46	45	26
20	100000 u. mehr	342	275	12	3	1	9	238	160	158	78
21	Insgesamt	2199	2029	591	290	281	301	1101	712	357	390
darunter:											
22	unter 2500	547	536	191	52	50	139	245	174	-	71
23	10000 - 15000	157	150	62	42	41	20	62	58	23	4
24	40000 - 50000	57	53	5	3	3	2	36	28	21	9

Lfd Nr.	Landw. genutzte Fläche von ... bis unter ... ha Standard- betriebeink. von ... bis unter ... DM	Davon (Sp.2) Betriebsform				Betriebs- bereich Garten- bau zu- sammen	Gemüse- betrie- be zus.
		Landw. Gemischt- betrie- be zus.	davon				
			Markt- frucht	Futter- bau	Ver- edlung		
20	21	22	23	24	25	26	

nach Größenklassen der land

01	unter 1	-	-	-	-	-	81	2
02	1 - 5	54	41	10	2	2	27	5
03	5 - 10	30	30	-	-	-	4	1
04	10 - 20	27	18	9	-	-	5	-
05	20 - 30	11	4	6	1	-	5	1
06	30 - 50	12	2	6	-	4	1	-
07	50 - 100	12	2	5	5	-	-	-
08	100 u. mehr	7	2	3	1	-	-	-
09	Insgesamt	153	99	39	9	6	122	8
darunter:								
10	1 - 2	23	20	-	2	2	11	2
11	30 - 40	7	-	3	-	4	1	-
12	50 - 75	8	2	3	3	-	-	-

nach Größenklassen des

13	unter 5000	62	51	10	2	-	-	-
14	5000 - 10000	26	20	6	-	-	-	-
15	10000 - 20000	28	22	4	-	2	3	2
16	20000 - 30000	13	2	7	-	4	8	2
17	30000 - 50000	6	2	3	1	-	13	4
18	50000 - 75000	9	2	4	2	-	4	-
19	75000 - 100000	2	-	-	2	-	32	1
20	100000 u. mehr	7	-	4	2	-	63	2
21	Insgesamt	153	99	39	9	6	122	8
darunter:								
22	unter 2500	32	30	-	2	-	-	-
23	10000 - 15000	22	16	4	-	2	3	-
24	40000 - 50000	3	2	1	-	-	3	-

1) Bestimmte Betriebe der Forstwirtschaft, Kombinationsbetriebe und kombinierte Verbundbetriebe.



Betriebsform									Lfd. Nr.
Vered- lungs- betriebe zus.	davon			Dauer- kultur- betriebe zus.	davon			Verbund- betriebe	
	Spezialbetriebe zu- sammen	dar. Schweine- betriebe	Verbund- betriebe		Spezialbetriebe zu- sammen	darunter Obstbau- betriebe	Weinbau- betriebe		
11	12	13	14	15	16	17	18	19	

wirtschaftlich genutzten Fläche

6	6	4	-	35	35	29	6	-	01
12	11	10	1	47	37	33	4	10	02
19	3	-	16	16	16	2	14	-	03
2	1	-	1	9	3	3	-	6	04
8	2	1	6	-	-	-	-	-	05
11	1	-	10	-	-	-	-	-	06
13	3	1	10	-	-	-	-	-	07
4	-	-	4	-	-	-	-	-	08
76	27	16	49	107	91	66	25	16	09
-	-	-	-	37	27	23	4	10	10
4	-	-	4	-	-	-	-	-	11
10	3	1	7	-	-	-	-	-	12

Standardbetriebseinkommens

22	12	12	10	78	62	53	8	16	13
6	-	-	6	7	7	5	2	-	14
-	-	-	-	4	4	2	2	-	15
2	1	-	1	6	6	3	3	-	16
8	1	-	7	7	7	1	6	-	17
12	4	-	8	3	3	-	3	-	18
7	3	2	4	1	1	1	-	-	19
18	6	2	12	1	1	1	-	-	20
76	27	16	49	107	91	66	25	16	21
12	2	2	10	56	46	40	6	10	22
-	-	-	-	4	4	2	2	-	23
4	1	-	3	4	4	1	3	-	24

Darunter Betriebsform							übrige Betriebs- bereiche 1)	Lfd. Nr.
darunter		Zierpflanzen- betriebe zus.	darunter		Baumschul- betriebe zus.	dar. Spezial- betriebe		
Spezialbetriebe zu- sammen	dar. Unterglas- gemüse- betriebe		Spezialbetriebe zu- sammen	dar. Unterglas- zierpflanzen- betriebe				
27	28	29	30	31	32	33	34	

wirtschaftlich genutzten Fläche

2	2	79	79	76	-	-	-	01
5	4	12	11	7	11	5	3	02
1	-	-	-	-	3	3	35	03
-	-	1	-	-	4	4	-	04
1	-	-	-	-	4	4	10	05
-	-	-	-	-	1	1	-	06
-	-	-	-	-	-	-	-	07
-	-	-	-	-	-	-	-	08
8	5	92	90	83	23	17	48	09
2	2	6	6	5	3	-	1	10
-	-	-	-	-	1	1	-	11
-	-	-	-	-	-	-	-	12

Standardbetriebseinkommens

-	-	-	-	-	-	-	-	31	13
-	-	3	3	-	-	-	-	-	14
-	-	3	3	-	-	-	-	4	15
2	2	3	3	3	3	-	-	-	16
4	3	9	9	9	9	-	-	3	17
1	-	4	4	4	-	-	-	5	18
1	-	30	30	29	1	1	1	1	19
2	1	43	41	39	19	16	4	4	20
8	5	92	90	83	23	17	48	21	
-	-	-	-	-	-	-	-	11	22
-	-	3	3	-	-	-	-	4	23
-	-	3	3	3	-	-	-	1	24

## Saarland

Lfd Nr.	Landw. genutzte Fläche von ... bis unter ... ha Standard- betriebs-eink. von ... bis unter ... DM	Landw. Betriebe ins- gesamt	Betriebs- bereich Land- wirt- schaft zu- sammen	Davon							
				Markt- frucht- be- triebe zus.	davon			Futter- bau- betriebe zus.	davon		
					Spezialbetriebe zu- sammen	dar- Extensiv- frucht- betriebe	Verbund- be- triebe		Spezialbetriebe zu- sammen	dar- Milch- viehbe- triebe	Verbund- betriebe

## nach Größenklassen der land

01	unter 1	51	25	0	0	-	-	2	2	2	-
02	1 - 5	1522	1444	249	57	41	192	910	674	104	237
03	5 - 10	2244	2004	471	71	71	400	1073	568	120	505
04	10 - 20	3733	3671	1514	680	630	834	1594	1049	487	545
05	20 - 30	5210	4872	2782	1713	1713	1069	1614	1017	606	597
06	30 - 50	8859	8824	3138	2407	2407	731	4762	2830	1953	1932
07	50 - 100	22251	22251	6373	3443	3443	2929	14068	8991	7944	5077
08	100 u. mehr	29134	29134	5839	2984	2984	2854	21963	12975	11338	8988
09	Insgesamt	73005	72226	20366	11356	11290	9010	45985	28105	22555	17880
darunter:											
10	1 - 2	288	272	49	13	13	36	137	109	18	28
11	30 - 40	3975	3941	2161	1726	1726	434	1384	623	82	762
12	50 - 75	10510	10510	2983	1776	1776	1207	6322	4291	3603	2031

## nach Größenklassen des

13	unter 5000	5971	5780	3288	1349	1346	1939	1960	1394	-	566
14	5000 - 10000	5384	5384	3465	2483	2479	982	1647	875	64	772
15	10000 - 20000	6278	6183	4265	2952	2933	1313	1449	1069	181	380
16	20000 - 30000	2743	2736	580	249	.	331	1699	786	195	913
17	30000 - 50000	6488	6472	2168	1223	1223	945	3631	2210	754	1422
18	50000 - 75000	7616	7518	2633	1484	1473	1150	3938	1923	1747	2015
19	75000 - 100000	7252	7222	1819	1357	1357	461	4941	2769	2636	2172
20	100000 u. mehr	31274	30930	2148	258	.	1889	26719	17080	16978	9640
21	Insgesamt	73005	72226	20366	11356	11290	9010	45985	28105	22555	17880
darunter:											
22	unter 2500	2446	2388	1263	329	326	935	917	648	-	269
23	10000 - 15000	4339	4244	2765	1992	1988	773	1114	987	99	127
24	40000 - 50000	2684	2682	507	323	323	184	1795	1328	560	468

Lfd Nr.	Landw. genutzte Fläche von ... bis unter ... ha Standard- betriebs-eink. von ... bis unter ... DM	Davon (Sp.2) Betriebsform				Betriebs- bereich Garten- bau zu- sammen	Gemüse- betriebe zus.	
		Landw. Gemischt- betriebe zus.	davon					
			Landwirtschaft mit					
			Markt- frucht	Futter- bau	Ver- edlung			Dauer- kulturen
		20	21	22	23	24	25	26

## nach Größenklassen der land

01	unter 1	-	-	-	-	-	26	0
02	1 - 5	155	105	46	.	.	68	11
03	5 - 10	201	201	-	.	.	.	.
04	10 - 20	405	248	157	.	.	62	.
05	20 - 30	280	93	164	.	.	106	.
06	30 - 50	466	88	237	.	.	.	.
07	50 - 100	937	177	385	375	.	.	.
08	100 u. mehr	837	203	418	.	.	.	.
09	Insgesamt	3282	1115	1408	616	143	321	43
darunter:								
10	1 - 2	31	27	-	2	-	14	2
11	30 - 40	259	-	118	-	141	.	-
12	50 - 75	586	177	223	186	-	.	-

## nach Größenklassen des

13	unter 5000	248	200	46	.	-	-	-
14	5000 - 10000	219	106	112	-	-	-	-
15	10000 - 20000	446	341	103	-	2	2	.
16	20000 - 30000	417	88	188	.	141	6	.
17	30000 - 50000	424	203	198	.	-	6	6
18	50000 - 75000	571	177	267	126	-	1	.
19	75000 - 100000	188	-	-	188	-	23	.
20	100000 u. mehr	769	-	493	276	-	284	29
21	Insgesamt	3282	1115	1408	616	143	321	43
darunter:								
22	unter 2500	60	58	-	2	-	-	-
23	10000 - 15000	342	237	103	-	2	2	-
24	40000 - 50000	239	203	.	-	-	0	-

1) Bestimmte Betriebe der Forstwirtschaft, Kombinationsbetriebe und kombinierte Verbundbetriebe.

Betriebsform									Lfd. Nr.
Vered- lungs- betriebe zus.	davon			Dauer- kultur- betriebe zus.	davon			Verbund- betriebe	
	Spezialbetriebe zu- sammen	dar. Schweine- betriebe	Verbund- betriebe		Spezialbetriebe zu- sammen	darunter Obstbau- betriebe	Weinbau- betriebe		
11	12	13	14	15	16	17	18	19	

wirtschaftlich genutzten Fläche

-	-	-	-	23	23	19	4	-	01
38	35	31	.	91	74	68	6	17	02
150	26	-	124	109	109	15	95	-	03
32	.	.	.	127	46	46	-	81	04
196	.	.	146	-	-	-	-	-	05
458	.	.	412	-	-	-	-	-	06
874	184	.	689	-	-	-	-	-	07
495	-	-	495	-	-	-	-	-	08
2243	358	128	1885	350	252	148	104	98	09
-	-	-	-	56	38	33	6	17	10
137	-	-	137	-	-	-	-	-	11
619	184	.	435	-	-	-	-	-	12

Standardbetriebseinkommens

121	.	31	.	163	65	59	6	98	13
34	-	-	34	19	19	16	3	-	14
-	-	-	-	23	23	7	16	-	15
3	.	-	.	37	37	22	15	-	16
203	-	-	186	45	45	.	36	-	17
348	21	-	327	28	28	.	28	-	18
258	34	25	225	.	.	.	-	-	19
1276	255	72	1020	.	.	.	-	-	20
2243	358	128	1885	350	252	148	104	98	21
90	-	-	90	58	41	37	4	17	22
-	-	-	-	23	23	7	16	-	23
112	.	-	95	29	29	10	19	-	24

Darunter Betriebsform							übrige Betriebs- bereiche 1)	Lfd. Nr.
darunter		Zierpflanzen- betriebe zus.	darunter		Baumschul- betriebe zus.	dar. Spezial- betriebe		
Spezialbetriebe zu- sammen	dar. Unterglas- gemüse- betriebe		Spezialbetriebe zu- sammen	dar. Unterglas- zierpflanzen- betriebe				
27	28	29	30	31	32	33	34	

wirtschaftlich genutzten Fläche

0	0	-	26	24	-	-	-	-	01
11	8	28	24	14	.	.	.	.	02
.	-	.	-	-	18	18	216	03	
.	-	.	-	-	52	52	-	04	
.	-	-	-	-	80	80	232	05	
-	-	-	-	-	.	.	-	06	
-	-	-	-	-	-	-	-	07	
-	-	-	-	-	-	-	-	08	
43	9	64	49	38	214	201	458	09	
2	2	8	8	6	4	-	.	10	
-	-	-	-	-	.	.	-	11	
-	-	-	-	-	-	-	-	12	

Standardbetriebseinkommens

-	-	-	-	-	-	-	-	191	13
-	-	-	-	-	-	-	-	-	14
-	.	2	2	-	-	-	-	94	15
.	0	0	0	0	.	-	-	-	16
6	3	0	0	0	-	-	-	.	17
.	-	1	1	1	-	-	-	97	18
.	-	13	13	10	.	.	.	.	19
29	.	48	33	26	206	.	60	20	
43	9	64	49	38	214	201	458	21	
-	-	-	-	-	-	-	-	57	22
-	-	2	2	-	-	-	-	94	23
-	-	0	0	0	-	-	-	.	24

## Saarland

Lfd Nr.	Landw. genutzte Fläche von ... bis unter ... ha Standard- betriebseink. von ... bis unter ... DM	Landw. Betriebe ins- gesamt	Betriebs- bereich Land- wirt- schaft zu- sammen	Davon							
				Markt- frucht- betrie- be zus.	davon			Futter- bau- betrie- be zus.	davon		
					Spezialbetriebe zu- sammen	dar. Extensiv- frucht- betrie- be	Verbund- betrie- be		Spezialbetriebe zu- sammen	dar. Milch- viehbetrie- be	Verbund- betrie- be
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10		

## nach Größenklassen der land

01	unter 1	62067	11700	283	283	-	-	13059	13059	13059	-
02	1 - 5	9400	2580	700	1572	53	360	2532	2699	8007	2075
03	5 - 10	10734	7189	1342	534	534	1485	6047	7606	18139	4101
04	10 - 20	19072	11715	5820	8754	2692	3367	14901	17768	32159	9858
05	20 - 30	24644	16163	5691	5991	5991	5219	30037	34514	52764	21338
06	30 - 50	40717	36137	10391	10727	10727	9277	51031	55727	75126	47231
07	50 - 100	83166	83166	28384	24178	24178	33390	104751	114995	125266	85757
08	100 u. mehr	166020	166020	87670	66693	66693	115277	186008	202118	224853	162328
09	Insgesamt	43641	38599	13639	14325	13548	12978	55594	58055	108401	51099
darunter:											
10	1 - 2	7323	1809	1	2	2	1	2110	1997	8506	2501
11	30 - 40	28712	19614	8437	8719	8719	7318	29765	19467	42181	38426
12	50 - 75	71907	71907	15944	15790	15790	16164	90966	100996	110694	68539

## nach Größenklassen des

13	unter 5000	2071	2027	1810	1959	1988	1737	2008	1856	-	2329
14	5000 - 10000	6842	6842	6628	6778	6757	6233	7067	6660	6524	7481
15	10000 - 20000	13853	13899	14002	14208	14171	13583	13909	13463	14514	16115
16	20000 - 30000	25099	24956	25049	23123	*	27308	24891	23275	22350	27215
17	30000 - 50000	39854	39813	39028	38800	38800	39324	40411	41962	42023	38135
18	50000 - 75000	60188	60465	59560	61549	60852	57108	60935	62579	62718	58860
19	75000 - 100000	86694	86818	83906	82202	82202	86959	87730	88174	87888	86948
20	100000 u. mehr	182223	178331	149233	108650	*	164748	181269	188721	188075	165962
21	Insgesamt	43641	38599	13639	14325	13548	12978	55594	58055	108401	51099
darunter:											
22	unter 2500	1113	1100	845	548	549	954	1189	1242	-	1059
23	10000 - 15000	12357	12350	12156	12407	12421	11620	12661	12682	12961	12330
24	40000 - 50000	44968	44782	44018	43377	43377	45060	45425	45569	45420	44967

Lfd Nr.	Landw. genutzte Fläche von ... bis unter ... ha Standard- betriebseink. von ... bis unter ... DM	Davon (Sp.2) Betriebsform				Betriebs- bereich Garten- bau zu- sammen	Gemüse- betrie- be zus.
		Landw. Gemischt- betrie- be zus.	davon				
			Markt- frucht	Futter- bau	Ver- edlung		
20	21	22	23	24	25	26	

## nach Größenklassen der land

01	unter 1	-	-	-	-	-	91996	30252
02	1 - 5	3161	2562	4591	.	.	133123	99689
03	5 - 10	5110	5110	-	-	-	-	-
04	10 - 20	14122	14560	13189	-	-	398236	.
05	20 - 30	17588	12464	18613	-	-	227418	.
06	30 - 50	32505	22307	39636	-	-	-	.
07	50 - 100	66531	53741	63172	76270	27207	-	-
08	100 u. mehr	113284	45125	142793	.	.	-	-
09	Insgesamt	18828	8482	33678	67406	22541	131897	117348
darunter:								
10	1 - 2	2222	1598	-	2418	10323	99035	22688
11	30 - 40	28522	-	30023	-	27207	.	-
12	50 - 75	71261	53741	84588	72494	-	-	-

## nach Größenklassen des

13	unter 5000	3102	2822	4591	.	-	-	-
14	5000 - 10000	6649	5719	9728	-	-	-	-
15	10000 - 20000	13875	14184	13505	-	10323	12387	-
16	20000 - 30000	25011	22307	24584	-	27207	26529	-
17	30000 - 50000	38001	45125	35348	-	-	39942	34560
18	50000 - 75000	55545	53741	56298	56103	-	55136	-
19	75000 - 100000	81939	-	-	81939	-	86407	-
20	100000 u. mehr	135195	-	140628	124349	-	196428	352124
21	Insgesamt	18828	8482	33678	67406	22541	131897	117348
darunter:								
22	unter 2500	1756	1723	-	2418	-	-	-
23	10000 - 15000	12174	12020	13505	-	10323	12387	-
24	40000 - 50000	44745	45125	.	-	-	47725	-

1) Bestimmte Betriebe der Forstwirtschaft, Kombinationsbetriebe und kombinierte Verbundbetriebe.

Betriebsform	davon								Lfd. Nr.
	Veredlungs- betriebe zus.	Spezialbetriebe		Verbund- betriebe	Dauer- kultur- betriebe zus.	davon			
		zu- sammen	dar. Schweine- betriebe			zu- sammen	Spezialbetriebe darunter	Verbund- betriebe	
11	12	13	14	15	16	17	18	19	

wirtschaftlich genutzten Fläche

72994	72994	85193	-	1253	1253	1180	1580	-	01
11412	10088	4503	-	3546	4182	4223	3866	1234	02
13855	69932	-	3372	37722	37722	34392	38194	-	03
43578	-	-	-	28285	76193	76193	-	4657	04
55554	-	-	42362	-	-	-	-	-	05
77526	-	-	69389	-	-	-	-	-	06
159273	325353	-	111768	-	-	-	-	-	07
161788	-	-	161788	-	-	-	-	-	08
66388	78539	46091	59651	10033	11377	7082	22918	2515	09
-	-	-	-	2345	2763	2559	3866	1234	10
73419	-	-	73419	-	-	-	-	-	11
163419	325353	-	98542	-	-	-	-	-	12

Standardbetriebseinkommens

2403	-	3956	-	1975	1833	1835	1819	2515	13
8064	-	-	8064	5840	5840	6111	5197	-	14
-	-	-	-	11544	11544	10995	12064	-	15
25151	24098	-	-	25118	25118	22252	27983	-	16
37889	-	-	36895	39509	39509	-	38388	-	17
61402	64134	-	60115	66405	66405	-	66405	-	18
85957	85482	-	86275	-	-	-	-	-	19
177309	250629	267008	140649	-	-	-	-	-	20
66388	78539	46091	59651	10033	11377	7082	22918	2515	21
616	1163	1163	507	1311	1328	1287	1580	1234	22
-	-	-	-	11544	11544	10995	12064	-	23
42034	-	-	41101	42699	42699	46237	41519	-	24

Darunter Betriebsform							Übrige Betriebs- bereiche 1)	Lfd. Nr.
darunter		Zierpflanzen- betriebe zus.	darunter		Baumschul- betriebe zus.	dar. Spezial- betriebe		
Spezialbetriebe zu- sammen	dar. Unterglas- gemüse- betriebe		Spezialbetriebe zu- sammen	dar. Unterglas- zierpflanzen- betriebe				
27	28	29	30	31	32	33	34	

wirtschaftlich genutzten Fläche

30252	30252	-	93184	96373	-	-	-	-	01
99689	117739	148886	148888	168006	-	-	-	-	02
-	-	-	-	-	295737	295737	-	12603	03
-	-	-	-	-	450004	450004	-	-	04
-	-	-	-	-	193149	193149	-	91631	05
-	-	-	-	-	-	-	-	-	06
-	-	-	-	-	-	-	-	-	07
-	-	-	-	-	-	-	-	-	08
117348	91354	101287	99752	102446	261659	313438	-	32226	09
22688	22688	153590	153590	179404	27880	-	-	-	10
-	-	-	-	-	-	-	-	-	11
-	-	-	-	-	-	-	-	-	12

Standardbetriebseinkommens

-	-	-	-	-	-	-	-	3259	13
-	-	-	-	-	-	-	-	-	14
-	-	12387	12387	-	-	-	-	12603	15
-	-	27123	27123	27123	-	-	-	-	16
34560	33928	42047	42047	42047	-	-	-	-	17
-	-	55136	55136	55136	-	-	-	57266	18
-	-	86649	86649	87173	-	-	-	-	19
352124	-	140013	138533	138645	309258	-	-	226176	20
117348	91354	101287	99752	102446	261659	313438	-	32226	21
-	-	-	-	-	-	-	-	1749	22
-	-	12387	12387	-	-	-	-	12603	23
-	-	47725	47725	47725	-	-	-	-	24

102 R Landwirtschaftliche Betriebe und ausgewählte Merkmale der Bodennutzung und Viehhaltung nach Größenklassen der landw. genutzten Fläche und des Standardbetriebseinkommens sowie nach Rechtsformen, kombiniert 1997

102.1 Insgesamt

Saarland

Lfd. Nr.	Landw. genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Standardbetriebs-einkommen von ... bis unter ... DM	Betriebe	Standardbetriebs-einkommen DM/Betr.	Bodennutzung				Viehhaltung	
					landw. genutzte Fläche insgesamt	darunter		Dauergrünland	Milch-kühe 1)	Mast-schweine 2)
						Ackerland				
						zu-sammen	dar. Getreide-fläche			
					ha		Tiere			
1	2	3	4	5	6	7	8			
01	unter 1	unter 5000	38	1223	23	1	-	2	-	19
02		5000 - 10000	-	-	-	-	-	-	-	-
03		10000 - 20000	9	12835	4	3	1	-	24	21
04		20000 - 30000	4	26367	0	0	-	-	-	-
05		30000 - 50000	11	40343	1	1	-	-	-	-
06		50000 - 75000	5	58742	1	1	-	-	-	-
07		75000 - 100000	28	87094	7	6	-	1	-	339
08		100000 und mehr	34	133628	15	15	-	-	-	1025
09		zusammen	128	62067	51	26	1	3	24	1404
		darunter:								
10		unter 2500	38	1223	23	1	-	2	-	19
11		10000 - 15000	6	11580	2	2	-	-	9	6
12		40000 - 50000	3	47725	0	0	-	-	-	-
13	1 - 5	unter 5000	430	1514	1194	385	211	767	-	351
14		5000 - 10000	59	5980	180	59	51	108	81	81
15		10000 - 20000	15	12375	58	44	36	8	40	-
16		20000 - 30000	7	25464	14	5	2	2	-	-
17		30000 - 50000	4	.	.	.	.	.	-	-
18		50000 - 75000	1	.	.	.	.	.	-	-
19		75000 - 100000	4	81036	9	4	-	2	-	-
20		100000 und mehr	17	183604	53	27	-	0	-	-
21		zusammen	536	9400	1522	535	300	891	120	432
		darunter:								
22		unter 2500	343	1007	919	300	190	595	-	166
23		10000 - 15000	14	12017	54	40	35	8	40	-
24		40000 - 50000	1	.	.	.	-	-	-	-
25	5 - 10	unter 5000	230	2556	1635	476	371	1131	-	273
26		5000 - 10000	32	6799	224	123	111	100	-	140
27		10000 - 20000	22	13408	156	12	12	139	70	-
28		20000 - 30000	14	23463	81	36	-	27	80	-
29		30000 - 50000	8	39367	51	5	-	1	-	-
30		50000 - 75000	6	64299	50	10	9	8	-	17
31		75000 - 100000	3	86810	22	22	2	-	-	-
32		100000 und mehr	4	258939	26	8	-	-	-	-
33		zusammen	319	10734	2244	693	505	1406	149	430
		darunter:								
34		unter 2500	118	1172	846	278	200	564	-	82
35		10000 - 15000	22	13408	156	12	12	139	70	-
36		40000 - 50000	4	42699	29	-	-	1	-	-
37	10 - 20	unter 5000	108	2649	1434	796	731	630	12	122
38		5000 - 10000	74	7987	1033	369	290	663	-	49
39		10000 - 20000	41	15064	636	340	299	293	37	153
40		20000 - 30000	10	21627	147	86	84	55	37	10
41		30000 - 50000	20	40163	348	182	108	165	255	4
42		50000 - 75000	1	.	.	.	.	.	-	-
43		75000 - 100000	1	.	.	.	.	.	-	-
44		100000 und mehr	8	293051	110	40	-	-	-	-
45		zusammen	263	19072	3733	1824	1512	1808	341	337
		darunter:								
46		unter 2500	43	1708	546	323	304	223	-	-
47		10000 - 15000	22	12017	326	163	145	160	-	123
48		40000 - 50000	8	46194	153	89	60	63	109	4
49	20 - 30	unter 5000	44	3497	974	514	429	459	-	8
50		5000 - 10000	80	6226	2001	1420	1172	579	-	54
51		10000 - 20000	31	12960	816	346	280	469	-	12
52		20000 - 30000	6	26341	174	62	62	111	24	-
53		30000 - 50000	22	39700	526	288	266	238	205	190
54		50000 - 75000	20	57938	516	382	270	134	278	202
55		75000 - 100000	1	.	.	.	.	.	-	-
56		100000 und mehr	8	.	.	.	.	.	-	-
57		zusammen	213	24644	5210	3126	2533	1999	507	465
		darunter:								
58		unter 2500	5	1101	111	20	16	91	-	-
59		10000 - 15000	29	12422	741	327	261	414	-	12
60		40000 - 50000	10	44442	238	114	111	124	133	8
61	30 - 50	unter 5000	14	3888	503	139	102	364	-	-
62		5000 - 10000	38	7406	1340	805	619	534	-	-
63		10000 - 20000	49	13310	1959	1337	1066	620	-	157
64		20000 - 30000	21	25607	783	348	285	430	7	30
65		30000 - 50000	25	40036	936	402	305	531	203	129
66		50000 - 75000	47	61251	2046	1066	818	979	685	385
67		75000 - 100000	22	85036	1015	456	355	559	581	131
68		100000 und mehr	6	273076	278	184	136	58	105	-
69		zusammen	224	40717	8859	4738	3685	4075	1580	832
		darunter:								
70		unter 2500	-	-	-	-	-	-	-	-
71		10000 - 15000	39	11951	1509	954	711	554	-	25
72		40000 - 50000	15	44109	576	219	172	353	121	129

1) Ohne Ammen- und Mutterkühe.

2) Mit 50 kg und mehr Lebendgewicht einschl. ausgemerzter Zuchttiere.

102 R Landwirtschaftliche Betriebe und ausgewählte Merkmale der Bodennutzung und Viehhaltung nach Größenklassen der landw. genutzten Fläche und des Standardbetriebseinkommens sowie nach Rechtsformen, kombiniert 1997  
102.1 Insgesamt

Saarland

Lfd Nr.	Landw. genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Standard- betriebs- einkommen von ... bis unter ... DM	Betriebe	Standard- betriebs- einkommen DM/Betr.	Bodennutzung				Viehhaltung	
					landw. genutzte Fläche insgesamt	darunter		Dauer- grünland	Milch- kühe 1)	Mast- schweine 2)
						Ackerland				
						zu- sammen	dar. Getreide- fläche			
ha					Tiere					
1	2	3	4	5	6	7	8			
73	50 - 100	unter 5000	4	4615	208	73	69	134	-	-
74		5000 - 10000	10	6380	608	149	110	459	-	-
75		10000 - 20000	41	14955	2451	1481	1194	967	-	112
76		20000 - 30000	19	26579	1277	525	383	752	-	29
77		30000 - 50000	32	38310	2572	1556	949	1016	32	42
78		50000 - 75000	39	58480	3021	1670	1276	1342	317	339
79		75000 - 100000	52	88636	3739	1954	1340	1785	1077	845
80		100000 und mehr	108	148935	8376	4328	2803	4043	4290	2571
81		zusammen	307	83166	22251	11737	8122	10498	5716	3938
82		darunter:	-	-	-	-	-	-	-	-
83		unter 2500	-	-	-	-	-	-	-	-
84		10000 - 15000	22	12543	1353	668	553	685	-	-
85		40000 - 50000	6	46065	488	323	196	164	24	-
86	100 u. mehr	unter 5000	-	-	-	-	-	-	-	-
87		5000 - 10000	-	-	-	-	-	-	-	-
88		10000 - 20000	2	14272	200	93	75	107	-	-
89		20000 - 30000	3	25887	265	12	12	252	-	-
90		30000 - 50000	16	42303	2044	656	455	1388	-	8
91		50000 - 75000	14	62189	1968	1256	907	711	45	32
92		75000 - 100000	17	84554	2419	1772	1137	627	68	35
93		100000 und mehr	156	201570	22239	12126	7511	10111	8619	2071
94		zusammen	209	166020	29134	15915	10097	13197	8732	2146
95		darunter:	-	-	-	-	-	-	-	-
96		unter 2500	-	-	-	-	-	-	-	-
97		10000 - 15000	2	14272	200	93	75	107	-	-
98		40000 - 50000	9	45093	1199	253	192	945	-	-
99	Insgesamt	unter 5000	867	2071	5971	2384	1912	3488	12	773
100		5000 - 10000	294	6842	5384	2925	2352	2442	81	324
101		10000 - 20000	212	13853	6278	3658	2963	2602	170	454
102		20000 - 30000	83	25099	2743	1076	828	1630	147	69
103		30000 - 50000	138	39854	6488	3100	2083	3339	695	372
104		50000 - 75000	135	60188	7616	4396	3280	3177	1325	976
105		75000 - 100000	129	86694	7252	4239	2859	2977	1726	1350
106		100000 und mehr	342	182223	31274	16817	10479	14221	13014	5667
107		zusammen	2199	43641	73005	38595	26756	33876	17170	9985
108		darunter:	-	-	-	-	-	-	-	-
109		unter 2500	547	1113	2446	921	709	1475	-	267
110		10000 - 15000	157	12357	4339	2258	1793	2065	119	165
111		40000 - 50000	57	44968	2684	1001	731	1650	388	141
112	darunter:	-	-	-	-	-	-	-	-	-
113	1 - 2	unter 5000	169	1289	250	67	47	151	-	64
114		5000 - 10000	12	7934	21	-	-	19	40	-
115		10000 - 20000	2	10323	2	1	-	-	-	-
116		20000 - 30000	5	26134	6	3	-	2	-	-
117		30000 - 50000	1	.	.	.	-	-	-	-
118		50000 - 75000	-	.	.	.	-	-	-	-
119		75000 - 100000	2	.	.	.	-	-	-	-
120		100000 und mehr	5	179404	6	6	-	-	-	-
121		zusammen	194	7323	288	81	47	172	40	64
122		darunter:	-	-	-	-	-	-	-	-
123		unter 2500	144	844	212	55	40	142	-	23
124		10000 - 15000	2	10323	2	1	-	-	-	-
125		40000 - 50000	1	.	.	.	-	-	-	-
126	30 - 40	unter 5000	11	4108	380	139	102	241	-	-
127		5000 - 10000	34	7396	1145	746	559	398	-	-
128		10000 - 20000	28	11622	1018	661	521	356	-	5
129		20000 - 30000	15	26704	536	192	168	339	-	20
130		30000 - 50000	19	40259	677	303	211	371	163	127
131		50000 - 75000	3	60620	115	90	76	24	45	2
132		75000 - 100000	1	.	.	.	.	.	-	.
133		100000 und mehr	2	.	.	.	.	.	-	.
134		zusammen	115	28712	3975	2197	1691	1733	208	281
135		darunter:	-	-	-	-	-	-	-	-
136		unter 2500	-	-	-	-	-	-	-	-
137		10000 - 15000	28	11622	1018	661	521	356	-	5
138		40000 - 50000	11	43811	421	166	123	252	92	127
139	50 - 75	unter 5000	4	4615	208	73	69	134	-	-
140		5000 - 10000	8	5989	444	81	74	363	-	-
141		10000 - 20000	37	15188	2118	1397	1118	717	-	112
142		20000 - 30000	12	26076	684	302	224	381	-	29
143		30000 - 50000	14	38808	955	476	308	479	24	36
144		50000 - 75000	20	60306	1243	488	353	754	209	212
145		75000 - 100000	29	86949	1828	925	732	903	626	358
146		100000 und mehr	48	149166	3031	1594	1055	1433	1707	1884
147		zusammen	173	71907	10510	5337	3932	5166	2567	2631
148		darunter:	-	-	-	-	-	-	-	-
149		unter 2500	-	-	-	-	-	-	-	-
150		10000 - 15000	18	12491	1020	584	478	435	-	-
151		40000 - 50000	2	49602	119	20	20	99	24	-

1) Ohne Ammen- und Mutterkühe.

2) Mit 50 kg und mehr Lebendgewicht einschl. ausgemerzter Zuchttiere.

102 R Landwirtschaftliche Betriebe und ausgewählte Merkmale der Bodennutzung und Viehhaltung nach Größenklassen der landw. genutzten Fläche und des Standardbetriebseinkommens sowie nach Rechtsformen, Kombiniert 1997  
102.2 Betriebe der Rechtsform Einzelunternehmen

Saarland

Lfd Nr.	Landw. genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Standard- betriebs- einkommen von ... bis unter ... DM	Betriebe	Standard- betriebs- einkommen DM/Betr.	Bodennutzung				Viehhaltung	
					landw. genutzte Fläche insgesamt	darunter		Dauer- grünland	Milch- kühe 1)	Mast- schweine 2)
						Ackerland				
						zu- sammen	dar. Getreide- fläche			
ha				Tiere						
1	2	3	4	5	6	7	8			
01	unter 1	unter 5000	38	1223	23	1	-	2	-	19
02		5000 - 10000	-	-	-	-	-	-	-	-
03		10000 - 20000	9	12835	4	3	1	-	24	21
04		20000 - 30000	4	26367	0	0	-	-	-	-
05		30000 - 50000	11	40343	1	1	-	-	-	-
06		50000 - 75000	5	58742	1	1	-	-	-	-
07		75000 - 100000	28	87094	7	6	-	1	-	339
08		100000 und mehr	34	133628	15	15	-	-	-	1025
09		zusammen	128	62067	51	26	1	3	24	1404
		darunter:								
10		unter 2500	38	1223	23	1	-	2	-	19
11		10000 - 15000	6	11580	2	2	-	-	9	6
12		40000 - 50000	3	47725	0	0	-	-	-	-
13	1 - 5	unter 5000	426	1502	1179	385	211	752	-	351
14		5000 - 10000	59	5980	180	59	51	108	81	81
15		10000 - 20000	15	12375	58	44	36	8	40	-
16		20000 - 30000	7	25464	14	5	2	2	-	-
17		30000 - 50000	4	.	.	.	.	.	-	-
18		50000 - 75000	1	.	.	.	.	.	-	-
19		75000 - 100000	4	81036	9	4	-	2	-	-
20		100000 und mehr	15	178155	45	24	-	0	-	-
21		zusammen	530	8638	1499	532	300	876	120	432
		darunter:								
22		unter 2500	343	1007	919	300	190	595	-	166
23		10000 - 15000	14	12017	54	40	35	8	40	-
24		40000 - 50000	1	.	.	.	-	-	-	-
25	5 - 10	unter 5000	220	2591	1583	476	371	1080	-	273
26		5000 - 10000	32	6799	224	123	111	100	-	140
27		10000 - 20000	22	13408	156	12	12	139	70	-
28		20000 - 30000	14	23463	81	36	-	27	80	-
29		30000 - 50000	8	39367	51	5	-	1	-	-
30		50000 - 75000	6	64299	50	10	9	8	-	17
31		75000 - 100000	3	86810	22	22	2	-	-	-
32		100000 und mehr	4	258939	26	8	-	-	-	-
33		zusammen	309	11023	2192	693	505	1354	149	430
		darunter:								
34		unter 2500	108	1116	794	278	200	513	-	82
35		10000 - 15000	22	13408	156	12	12	139	70	-
36		40000 - 50000	4	42699	29	-	-	1	-	-
37	10 - 20	unter 5000	101	2665	1358	750	686	600	12	122
38		5000 - 10000	74	7987	1033	369	290	663	-	49
39		10000 - 20000	41	15064	636	340	299	293	37	153
40		20000 - 30000	10	21627	147	86	84	55	37	10
41		30000 - 50000	20	40163	348	182	108	165	255	4
42		50000 - 75000	1	.	.	.	.	.	-	-
43		75000 - 100000	1	.	.	.	.	.	-	-
44		100000 und mehr	6	294698	75	40	-	-	-	-
45		zusammen	255	17558	3622	1778	1467	1778	341	337
		darunter:								
46		unter 2500	37	1597	470	278	258	193	-	-
47		10000 - 15000	22	12017	326	163	145	160	-	123
48		40000 - 50000	8	46194	153	89	60	63	109	4
49	20 - 30	unter 5000	44	3497	974	514	429	459	-	8
50		5000 - 10000	80	6226	2001	1420	1172	579	-	54
51		10000 - 20000	31	12960	816	346	280	469	-	12
52		20000 - 30000	6	26341	174	62	62	111	24	-
53		30000 - 50000	22	39700	526	288	266	238	205	190
54		50000 - 75000	20	57938	516	382	270	134	278	202
55		75000 - 100000	1	.	.	.	.	.	-	-
56		100000 und mehr	8	.	.	.	.	.	-	-
57		zusammen	213	24644	5210	3126	2533	1999	507	465
		darunter:								
58		unter 2500	5	1101	111	20	16	91	-	-
59		10000 - 15000	29	12422	741	327	261	414	-	12
60		40000 - 50000	10	44442	238	114	111	124	133	8
61	30 - 50	unter 5000	11	3850	421	139	102	282	-	-
62		5000 - 10000	34	7288	1217	712	544	504	-	-
63		10000 - 20000	49	13310	1959	1337	1066	620	-	157
64		20000 - 30000	21	25607	783	348	285	430	7	30
65		30000 - 50000	25	40036	936	402	305	531	203	129
66		50000 - 75000	47	61251	2046	1066	818	979	685	385
67		75000 - 100000	22	85036	1015	456	355	559	581	131
68		100000 und mehr	6	273076	278	184	136	58	105	-
69		zusammen	218	41727	8654	4644	3611	3963	1580	832
		darunter:								
70		unter 2500	-	-	-	-	-	-	-	-
71		10000 - 15000	39	11951	1509	954	711	554	-	25
72		40000 - 50000	15	44109	576	219	172	353	121	129

1) Ohne Ammen- und Mutterkühe.

2) Mit 50 kg und mehr Lebendgewicht einschl. ausgemerzter Zuchttiere.



102 R Landwirtschaftliche Betriebe und ausgewählte Merkmale der Bodennutzung und Viehhaltung nach Größenklassen der landw. genutzten Fläche und des Standardbetriebseinkommens sowie nach Rechtsformen, kombiniert 1997  
102.2 Betriebe der Rechtsform Einzelunternehmen

Saarland

Lfd Nr.	Landw. genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Standard- betriebs- einkommen von ... bis unter ... DM	Betriebe	Standard- betriebs- einkommen DM/Betr.	Bodennutzung				Viehhaltung	
					landw. genutzte Fläche insgesamt	darunter		Dauer- grünland	Milch- kühe 1)	Mast- schweine 2)
						Ackerland				
						zu- sammen	dar. Getreide- fläche			
ha					Tiere					
1	2	3	4	5	6	7	8			
73	50 - 100	unter 5000	4	4615	208	73	69	134	-	-
74		5000 - 10000	10	6380	608	149	110	459	-	-
75		10000 - 20000	41	14955	2451	1481	1194	967	-	112
76		20000 - 30000	19	26579	1277	525	383	752	-	29
77		30000 - 50000	32	38310	2572	1556	949	1016	-	42
78		50000 - 75000	35	58325	2753	1560	1199	1184	261	207
79		75000 - 100000	52	88636	3739	1954	1340	1785	1077	845
80		100000 und mehr	108	148935	8376	4328	2803	4043	4290	2571
81		zusammen	303	83474	21983	11627	8045	10340	5661	3806
		darunter:								
82		unter 2500	-	-	-	-	-	-	-	-
83		10000 - 15000	22	12543	1353	668	553	685	-	-
84		40000 - 50000	6	46065	488	323	196	164	24	-
85	100 u. mehr	unter 5000	-	-	-	-	-	-	-	-
86		5000 - 10000	-	-	-	-	-	-	-	-
87		10000 - 20000	-	-	-	-	-	-	-	-
88		20000 - 30000	3	25887	265	12	12	252	-	-
89		30000 - 50000	15	41965	1876	582	413	1294	-	8
90		50000 - 75000	14	62189	1968	1256	907	711	45	32
91		75000 - 100000	16	84331	2273	1690	1111	563	36	35
92		100000 und mehr	153	200489	21788	11904	7370	9882	8390	1826
93		zusammen	201	167320	28169	15445	9813	12703	8471	1901
		darunter:								
94		unter 2500	-	-	-	-	-	-	-	-
95		10000 - 15000	-	-	-	-	-	-	-	-
96		40000 - 50000	8	44904	1031	180	149	851	-	-
97	Insgesamt	unter 5000	844	2063	5746	2339	1867	3309	12	773
98		5000 - 10000	290	6820	5261	2831	2278	2413	81	324
99		10000 - 20000	210	13849	6078	3565	2887	2495	170	454
100		20000 - 30000	83	25099	2743	1076	828	1630	147	69
101		30000 - 50000	137	39795	6320	3027	2041	3244	695	372
102		50000 - 75000	131	60199	7348	4286	3203	3020	1269	844
103		75000 - 100000	128	86686	7106	4157	2833	2913	1694	1350
104		100000 und mehr	335	180642	30780	16591	10338	13992	12785	5422
105		zusammen	2156	43380	71381	37871	26275	33016	16853	9608
		darunter:								
106		unter 2500	531	1086	2317	875	664	1393	-	267
107		10000 - 15000	155	12332	4139	2165	1717	1959	119	165
108		40000 - 50000	55	44938	2516	928	689	1556	388	141
		darunter:								
109	1 - 2	unter 5000	169	1289	250	67	47	151	-	64
110		5000 - 10000	12	7934	21	-	-	19	40	-
111		10000 - 20000	2	10323	2	1	-	-	-	-
112		20000 - 30000	5	26134	6	3	-	2	-	-
113		30000 - 50000	1	-	-	-	-	-	-	-
114		50000 - 75000	-	-	-	-	-	-	-	-
115		75000 - 100000	2	-	-	-	-	-	-	-
116		100000 und mehr	5	179404	6	6	-	-	-	-
117		zusammen	194	7323	288	81	47	172	40	64
		darunter:								
118		unter 2500	144	844	212	55	40	142	-	23
119		10000 - 15000	2	10323	2	1	-	-	-	-
120		40000 - 50000	1	-	-	-	-	-	-	-
121	30 - 40	unter 5000	9	4121	298	139	102	159	-	-
122		5000 - 10000	30	7258	1021	652	485	369	-	-
123		10000 - 20000	28	11622	1018	661	521	356	-	5
124		20000 - 30000	15	26704	536	192	168	339	-	20
125		30000 - 50000	19	40259	677	303	211	371	163	127
126		50000 - 75000	3	60620	115	90	76	24	45	2
127		75000 - 100000	1	-	-	-	-	-	-	-
128		100000 und mehr	2	-	-	-	-	-	-	-
129		zusammen	108	30025	3770	2103	1617	1622	208	281
		darunter:								
130		unter 2500	-	-	-	-	-	-	-	-
131		10000 - 15000	28	11622	1018	661	521	356	-	5
132		40000 - 50000	11	43811	421	166	123	252	92	127
133	50 - 75	unter 5000	4	4615	208	73	69	134	-	-
134		5000 - 10000	8	5989	444	81	74	363	-	-
135		10000 - 20000	37	15188	2118	1397	1118	717	-	112
136		20000 - 30000	12	26076	684	302	224	381	-	29
137		30000 - 50000	14	38808	955	476	308	479	24	36
138		50000 - 75000	16	60421	975	378	277	596	153	80
139		75000 - 100000	29	86949	1828	925	732	903	626	358
140		100000 und mehr	48	149166	3031	1594	1055	1433	1707	1884
141		zusammen	169	72191	10242	5227	3856	5008	2511	2499
		darunter:								
142		unter 2500	-	-	-	-	-	-	-	-
143		10000 - 15000	18	12491	1020	584	478	435	-	-
144		40000 - 50000	2	49602	119	20	20	99	24	-

1) Ohne Ammen- und Mutterkühe.

2) Mit 50 kg und mehr Lebendgewicht einschl. ausgemerzter Zuchttiere.

A104 R Landwirtschaftliche Betriebe nach ausge-  
sozialökonomischen Betriebstypen und Größen

Saarland

Lfd. Nr.	Standard- betriebs- einkommen von ... bis unter ... DM in 1000 DM	Betriebe insgesamt	Betriebs- bereich Landwirt- schaft zusammen	Davon												
				Marktf Frucht- betriebe	Futterbau- betriebe	Veredlungs- betriebe	Dauerkultur- betriebe zusammen	davon								
								Obstbau- betriebe	Weinbau- betriebe							
Anzahl								1	2	3	4	5	6	7	8	
Betriebe																
01	unter 5	867	836	297	376	22	78	53	8							
02	5 - 15	451	444	182	196	6	11	7	4							
03	15 - 50	276	253	63	142	10	13	4	9							
04	50 - 100	264	222	37	149	20	4	1	3							
05	100 - 200	247	194	9	164	14	1	1	-							
06	200 u. m.	95	81	3	74	4	-	-	-							
07	Insgesamt	2199	2029	591	1101	76	107	66	25							
und zwar:																
08	unter 15	1317	1279	479	572	28	89	60	13							
09	15 und mehr	881	749	111	529	48	18	6	12							
10	100 und mehr	342	275	12	238	18	1	1	-							
davon:																
Betriebe der Rechtsform																
11	unter 5	12	2	-	2	-	-	-	-							
12	5 - 15	-	-	-	-	-	-	-	-							
13	15 - 50	1	1	-	1	-	-	-	-							
14	50 - 100	5	5	-	3	-	-	-	-							
15	100 - 200	2	1	-	-	-	1	1	-							
16	200 u. m.	2	1	-	1	-	-	-	-							
17	Zusammen	23	11	-	8	-	1	1	-							
und zwar:																
18	unter 15	12	2	-	2	-	-	-	-							
19	15 und mehr	10	8	-	5	-	1	1	-							
20	100 und mehr	4	2	-	1	-	1	1	-							
Betriebe der Rechtsform																
21	unter 5	10	10	6	4	-	-	-	-							
22	5 - 15	6	6	6	-	-	-	-	-							
23	15 - 50	-	-	-	-	-	-	-	-							
24	50 - 100	-	-	-	-	-	-	-	-							
25	100 - 200	1	1	-	1	-	-	-	-							
26	200 u. m.	2	1	-	1	-	-	-	-							
27	Zusammen	20	19	12	6	-	-	-	-							
und zwar:																
28	unter 15	16	16	12	4	-	-	-	-							
29	15 und mehr	4	3	-	3	-	-	-	-							
30	100 und mehr	4	3	-	3	-	-	-	-							
Betriebe der Rechtsform																
31	unter 5	844	823	291	370	22	78	53	8							
32	5 - 15	445	438	176	196	6	11	7	4							
33	15 - 50	274	251	63	141	10	13	4	9							
34	50 - 100	258	216	37	146	20	4	1	3							
35	100 - 200	244	192	9	163	14	-	-	-							
36	200 u. m.	91	79	3	72	4	-	-	-							
37	Zusammen	2156	1999	579	1087	76	106	65	25							
und zwar:																
38	unter 15	1289	1261	467	566	28	89	60	13							
39	15 und mehr	867	738	111	521	48	17	5	12							
40	100 und mehr	335	271	12	234	18	-	-	-							
davon:																
Haupterwerbs																
41	unter 5	19	19	15	3	-	-	-	-							
42	5 - 15	45	42	40	2	-	-	-	-							
43	15 - 50	122	106	29	57	1	7	1	6							
44	50 - 100	226	187	31	125	18	4	1	3							
45	100 - 200	236	189	9	161	13	-	-	-							
46	200 u. m.	90	78	3	72	3	-	-	-							
47	Zusammen	737	620	127	420	35	11	2	9							
und zwar:																
48	unter 15	64	61	55	5	-	-	-	-							
49	15 und mehr	674	560	72	414	35	11	2	9							
50	100 und mehr	326	267	12	232	16	-	-	-							
Nebenerwerbs																
51	unter 5	825	804	276	366	22	78	53	8							
52	5 - 15	400	396	136	194	6	11	7	4							
53	15 - 50	153	145	33	83	9	6	3	3							
54	50 - 100	32	29	6	22	2	-	-	-							
55	100 - 200	8	3	-	2	1	-	-	-							
56	200 u. m.	1	1	-	-	1	-	-	-							
57	Zusammen	1419	1379	451	667	41	95	63	16							
und zwar:																
58	unter 15	1225	1200	412	560	28	89	60	13							
59	15 und mehr	194	179	39	107	13	6	3	3							
60	100 und mehr	9	4	-	2	2	-	-	-							

wählten Betriebssystemen, Rechtsformen,  
Klassen des Standardbetriebseinkommens 1997

Saarland

		Landwirtschaftliche Gemischt- betriebe	Betriebs- bereich Gartenbau zusammen	Davon				Übrige Betriebs- bereiche	Lfd. Nr.
Hopfenbau- betriebe	Verbund- betriebe			Gemüse- betriebe	Zierpflanzen- betriebe	Baumschul- betriebe	Gartenbaul. Gemischt- betriebe		
Anzahl									
9	10	11	12	13	14	15	16	17	
<b>insgesamt</b>									
-	16	62	-	-	-	-	-	31	01
-	-	48	3	-	-	3	-	4	02
-	-	25	20	5	12	3	-	3	03
-	-	11	36	1	34	1	-	6	04
-	-	7	51	-	42	10	-	2	05
-	-	-	12	2	1	9	-	2	06
-	16	153	122	8	92	23	-	48	07
-	16	110	3	-	3	-	-	35	08
-	-	43	119	8	89	23	-	13	09
-	-	7	63	2	43	19	-	4	10
<b>juristische Personen</b>									
-	-	-	-	-	-	-	-	10	11
-	-	-	-	-	-	-	-	-	12
-	-	-	-	-	-	-	-	-	13
-	-	2	-	-	-	-	-	-	14
-	-	-	-	-	-	-	-	1	15
-	-	-	1	1	-	-	-	-	16
-	-	2	1	1	-	-	-	11	17
-	-	-	-	-	-	-	-	10	18
-	-	2	1	1	-	-	-	1	19
-	-	-	1	1	-	-	-	1	20
<b>Personengesellschaften</b>									
-	-	-	-	-	-	-	-	-	21
-	-	-	-	-	-	-	-	-	22
-	-	-	-	-	-	-	-	-	23
-	-	-	-	-	-	-	-	-	24
-	-	-	-	-	-	-	-	-	25
-	-	-	1	-	-	1	-	-	26
-	-	-	1	-	-	-	-	-	27
-	-	-	-	-	-	-	-	-	28
-	-	-	1	-	-	1	-	-	29
-	-	-	1	-	-	-	-	-	30
<b>Einzelunternehmen</b>									
-	16	62	-	-	-	-	-	21	31
-	-	48	3	-	3	-	-	4	32
-	-	25	20	5	12	3	-	3	33
-	-	9	36	1	34	1	-	6	34
-	-	7	51	-	42	10	-	1	35
-	-	-	10	1	1	8	-	2	36
-	16	151	120	7	92	22	-	37	37
-	16	110	3	-	3	-	-	25	38
-	-	41	117	7	89	22	-	12	39
-	-	7	61	1	43	18	-	3	40
<b>betriebe</b>									
-	-	-	-	-	-	-	-	-	41
-	-	-	3	-	3	-	-	-	42
-	-	11	13	4	6	3	-	3	43
-	-	9	33	1	31	1	-	6	44
-	-	7	47	-	37	10	-	1	45
-	-	-	10	1	1	8	-	2	46
-	-	27	105	6	78	22	-	12	47
-	-	-	3	-	3	-	-	-	48
-	-	27	102	6	75	22	-	12	49
-	-	7	57	1	38	18	-	3	50
<b>betriebe</b>									
-	16	62	-	-	-	-	-	21	51
-	-	48	-	-	-	-	-	4	52
-	-	14	8	2	6	-	-	-	53
-	-	-	3	-	3	-	-	-	54
-	-	-	5	-	5	-	-	-	55
-	-	-	-	-	-	-	-	-	56
-	16	124	15	2	14	-	-	25	57
-	16	110	-	-	-	-	-	25	58
-	-	14	15	2	14	-	-	-	59
-	-	-	5	-	5	-	-	-	60

## 151 R Ergebnisse über Bodennutzung und Viehhaltung

151.1 Landwirtschaftliche Betriebe der Rechtsform  
der landwirtschaftlich

Saarland

Lfd Nr.	Landw. genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Und zwar									
		Insgesamt		Ackerland		Getreide 1)		Ölfrüchten 2)		Hackfrüchten	
		Betriebe	LF ha	Betriebe	Fläche ha	Betriebe	Fläche ha	Betriebe	Fläche ha	Betriebe	Fläche ha
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
											Ins
01	unter 1	128	51	88	26	3	1	-	-	6	0
02	1 - 5	530	1499	305	532	216	300	-	-	144	32
03	5 - 10	309	2192	204	693	189	505	-	-	83	30
04	10 - 20	255	3622	211	1778	205	1467	7	44	92	42
05	20 - 30	213	5210	196	3126	190	2533	27	97	76	51
06	30 - 50	218	8654	202	4644	201	3611	39	221	90	59
07	50 - 100	303	21983	293	11627	285	8045	86	733	62	137
08	100 und mehr	201	28169	195	15445	193	9813	79	1469	43	59
09	Insgesamt	2156	71381	1693	37871	1481	26275	238	2563	597	410
	darunter:										
10	1 - 2	194	288	101	81	66	47	-	-	58	11
11	30 - 40	108	3770	98	2103	98	1617	27	151	55	41
12	50 - 75	169	10242	161	5227	159	3856	35	281	36	20
											da
											Haupterwerbs
13	unter 1	71	25	70	23	-	-	-	-	-	-
14	1 - 5	29	82	24	49	1	-	-	-	4	6
15	5 - 10	21	147	7	45	2	-	-	-	3	3
16	10 - 20	36	556	32	328	28	235	1	-	8	8
17	20 - 30	43	1030	38	681	36	502	6	-	10	10
18	30 - 50	106	4425	98	2217	98	1687	9	56	38	27
19	50 - 100	241	18185	235	9449	227	6412	71	593	48	125
20	100 und mehr	192	26900	187	14626	186	9221	76	1412	40	52
21	Zusammen	737	51349	690	27418	577	18069	163	2077	152	232
	darunter:										
22	1 - 2	9	11	9	8	-	-	-	-	-	-
23	30 - 40	37	1355	32	709	32	541	5	34	16	17
24	50 - 75	115	7070	111	3470	109	2518	22	157	24	9
											Nebenerwerbs
25	unter 1	58	26	18	3	3	1	-	-	6	0
26	1 - 5	502	1417	282	482	215	299	-	-	140	26
27	5 - 10	288	2045	197	648	187	493	-	-	80	27
28	10 - 20	219	3067	179	1450	177	1232	6	43	84	34
29	20 - 30	170	4180	158	2445	154	2031	21	81	67	41
30	30 - 50	112	4229	104	2427	103	1925	29	165	52	32
31	50 - 100	62	3799	58	2178	58	1634	15	140	14	12
32	100 und mehr	9	1269	8	818	8	592	3	58	3	7
33	Zusammen	1419	20032	1003	10453	903	8206	75	486	445	179
	darunter:										
34	1 - 2	186	277	92	73	66	47	-	-	58	11
35	30 - 40	71	2415	66	1394	66	1075	22	117	39	24
36	50 - 75	54	3172	50	1757	50	1358	13	123	12	10

1) Einschl. Körnermais und Corn-Cob-Mix.

2) Raps, Rübsen, Flachs (Lein), Körnersonnenblumen und andere Ölfrüchte.

für sozialökonomische Betriebstypen 1997

Einzelunternehmen nach Größenklassen  
genutzten Fläche

Saarland

Betriebe mit												Lfd. Nr.
Dauergrünland		Milchkühen 3)		Mastschweinen 4)		außerbetrieblichem Einkommen 5)						
						zusammen		darunter nur aus anderer Erwerbstätigkeit		nur aus sonstigen Quellen		
Betriebe	Fläche ha	Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere	Betriebe	LF ha	Betriebe	LF ha	Betriebe	LF ha	
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	
gesamt												
9	3	6	24	13	1404	74	34	26	11	47	22	01
427	876	40	120	69	432	514	1454	316	969	141	298	02
269	1354	30	149	57	430	300	2121	183	1347	83	575	03
237	1778	37	341	50	337	233	3259	151	2161	45	502	04
169	1999	35	507	51	465	187	4608	141	3521	27	632	05
206	3963	86	1580	43	832	153	5877	95	3674	43	1695	06
288	10340	163	5661	61	3806	136	9297	84	5416	56	4084	07
193	12703	143	8471	34	1901	73	10754	37	5018	38	5561	08
1797	33016	539	16853	378	9608	1671	37404	1034	22118	479	15370	09
161	172	10	40	22	64	190	283	95	142	92	136	10
101	1622	19	208	12	281	93	3246	56	1951	24	860	11
159	5008	76	2511	35	2499	95	5690	66	3866	32	1994	12
von: betriebe												
3	1	-	-	-	-	19	8	6	2	16	6	13
7	9	-	-	-	-	14	40	8	19	4	15	14
5	10	-	-	1	-	12	75	1	-	10	59	15
26	179	18	158	2	-	14	193	6	-	8	101	16
28	268	14	278	10	202	17	428	7	191	9	207	17
101	2165	57	1143	26	503	44	1732	7	293	32	1291	18
234	8722	155	5489	51	3591	77	5632	34	2416	48	3546	19
184	12252	143	8471	31	1861	64	9484	31	4296	36	5206	20
588	23606	387	15539	122	6185	260	17592	100	7319	163	10433	21
3	2	-	-	-	-	5	6	5	6	-	-	22
33	603	7	107	7	149	25	915	5	184	15	555	23
112	3596	72	2431	28	2334	43	2652	20	1213	26	1613	24
betriebe												
6	2	6	24	13	1404	55	26	20	9	31	16	25
421	867	40	120	69	432	501	1414	308	950	137	283	26
264	1344	30	149	56	413	288	2045	182	1337	73	516	27
210	1599	18	182	48	327	219	3067	145	2070	37	401	28
141	1731	21	229	41	263	170	4180	134	3330	18	424	29
104	1798	28	438	17	329	109	4145	87	3381	11	404	30
54	1618	8	171	10	215	60	3665	50	3000	8	538	31
9	451	-	-	3	40	9	1269	6	722	2	355	32
1210	9410	152	1314	257	3424	1411	19811	933	14799	316	2937	33
158	170	10	40	22	64	186	277	90	136	92	136	34
68	1019	11	101	4	132	68	2331	51	1767	9	305	35
47	1412	4	80	7	165	52	3038	46	2653	6	381	36

3) Ohne Ammen- und Mutterkühe.

4) Mit 50 kg und mehr Lebendgewicht einschl. ausgemerzter Zuchttiere.

5) Des Betriebsinhabers und/oder seines Ehegatten.

## 151 R Ergebnisse über Bodennutzung und Viehhaltung

## 151.2 Landwirtschaftliche Betriebe der Rechtsform des Standardbes

Saarland

Lfd Nr.	Standard- betriebs- einkommen von ... bis unter ... DM	Insgesamt		Und zwar							
				Ackerland		Getreide 1)		Ölfrüchten 2)		Hackfrüchten	
		Betriebe	LF ha	Betriebe	Fläche ha	Betriebe	Fläche ha	Betriebe	Fläche ha	Betriebe	Fläche ha
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
											Ins
01	unter 5000	844	5746	514	2339	447	1867	4	10	211	57
02	5000 - 10000	290	5261	241	2831	238	2278	31	158	132	63
03	10000 - 20000	210	6078	178	3565	167	2887	27	191	56	19
04	20000 - 30000	83	2743	72	1076	55	828	8	68	20	11
05	30000 - 50000	137	6320	123	3027	107	2041	24	231	63	74
06	50000 - 75000	131	7348	124	4286	118	3203	25	260	35	34
07	75000 - 100000	128	7106	125	4157	90	2833	22	309	27	99
08	100000 und mehr	335	30780	317	16591	259	10338	96	1335	54	53
09	Insgesamt	2156	71381	1693	37871	1481	26275	238	2563	597	410
	darunter:										
10	unter 2500	531	2317	294	875	237	664	-	-	124	34
11	10000 - 15000	155	4139	123	2165	112	1717	19	122	28	6
12	40000 - 50000	55	2516	45	928	41	689	6	64	26	14
											da
											Haupterwerbs
13	unter 5000	19	452	15	156	14	156	-	-	-	-
14	5000 - 10000	24	904	24	528	23	381	6	31	10	10
15	10000 - 20000	39	1629	37	910	33	766	4	33	6	3
16	20000 - 30000	38	1370	33	420	27	342	2	12	4	6
17	30000 - 50000	66	4092	55	1688	45	1092	11	126	23	36
18	50000 - 75000	113	5945	106	3531	100	2600	23	250	32	25
19	75000 - 100000	113	6384	111	3720	79	2489	21	290	24	99
20	100000 und mehr	326	30574	309	16465	256	10243	96	1335	53	53
21	Zusammen	737	51349	690	27418	577	18069	163	2077	152	232
	darunter:										
22	unter 2500	2	27	1	-	-	-	-	-	-	-
23	10000 - 15000	21	1006	19	495	15	438	2	15	1	0
24	40000 - 50000	36	2079	25	701	24	487	3	58	13	8
											Nebenerwerbs
25	unter 5000	825	5294	499	2183	433	1711	4	10	211	57
26	5000 - 10000	266	4357	218	2303	215	1897	25	128	123	53
27	10000 - 20000	170	4450	140	2655	134	2121	23	159	49	16
28	20000 - 30000	45	1372	40	656	28	486	6	56	16	5
29	30000 - 50000	71	2228	68	1339	62	949	12	105	39	38
30	50000 - 75000	17	1403	17	755	17	604	2	-	3	9
31	75000 - 100000	15	722	14	437	11	344	1	-	3	-
32	100000 und mehr	9	206	8	126	3	95	-	-	1	-
33	Zusammen	1419	20032	1003	10453	903	8206	75	486	445	179
	darunter:										
34	unter 2500	529	2290	293	875	237	664	-	-	124	34
35	10000 - 15000	133	3133	103	1670	97	1280	17	107	27	5
36	40000 - 50000	20	437	20	227	17	202	2	6	13	6

1) Einschl. Körnermais und Corn-Cob-Mix.

2) Raps, Rübsen, Flachs (Lein), Körnersonnenblumen und andere Ölfrüchte.

für sozialökonomische Betriebstypen 1997

Einzelunternehmen nach Größenklassen  
triebseinkommens

Saarland

Betriebe mit												Lfd. Nr.
Dauergrünland		Milchkühen 3)		Mastschweinen 4)		außerbetrieblichem Einkommen 5)						
						zusammen		darunter nur aus anderer Erwerbstätigkeit		nur aus sonstigen Quellen		
Betriebe	Fläche ha	Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere	Betriebe	LF ha	Betriebe	LF ha	Betriebe	LF ha	
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	
gesamt												
712	3309	6	12	125	773	830	5305	517	3411	220	1123	01
264	2413	30	81	53	324	282	4896	182	3559	52	636	02
185	2495	42	170	45	454	186	5310	133	3909	43	1180	03
67	1630	21	147	8	69	67	2057	51	1639	13	433	04
108	3244	61	695	26	372	93	3814	52	2168	35	1736	05
109	3020	73	1269	42	844	60	3927	33	2271	26	1625	06
91	2913	69	1694	16	1350	42	2902	22	1325	20	1434	07
262	13992	237	12785	62	5422	111	9192	44	3836	69	5202	08
1797	33016	539	16853	378	9608	1671	37404	1034	22118	479	13370	09
433	1393	-	-	53	267	530	2314	337	1505	131	482	10
139	1959	33	119	28	165	147	3888	103	2831	37	960	11
48	1556	29	388	8	141	35	1282	19	676	17	642	12
von: betriebe												
18	295	6	12	-	-	8	98	-	-	7	71	13
23	376	-	-	-	-	16	539	2	74	11	383	14
32	718	-	-	2	112	15	861	5	199	13	771	15
33	931	7	44	7	40	22	684	13	408	7	291	16
52	2375	18	233	3	8	25	1586	7	471	20	1291	17
91	2372	61	1016	37	764	42	2524	19	1347	22	1150	18
81	2628	60	1495	11	864	29	2313	12	1029	20	1434	19
259	13912	235	12739	61	4397	102	8986	42	3790	63	5042	20
588	23606	387	15539	122	6185	260	17592	100	7319	163	10433	21
1	-	-	-	-	-	2	27	-	-	1	-	22
15	511	-	-	-	-	13	755	5	199	11	666	23
32	1349	16	225	1	-	15	845	5	293	10	552	24
betriebe												
694	3014	-	-	125	773	822	5207	517	3411	213	1052	25
242	2037	30	81	53	324	266	4357	179	3484	41	253	26
153	1777	42	170	43	343	170	4450	128	3711	31	409	27
34	699	14	104	1	-	45	1372	38	1230	7	142	28
56	870	43	462	23	364	68	2228	45	1696	15	445	29
17	648	11	253	5	80	17	1403	14	924	4	475	30
10	285	9	199	5	487	13	588	9	296	-	-	31
3	80	2	46	1	-	9	206	2	46	7	160	32
1210	9410	152	1314	257	3424	1411	19811	933	14799	316	2937	33
432	1366	-	-	53	267	528	2287	337	1505	130	481	34
124	1448	33	119	28	165	133	3133	98	2632	26	294	35
17	207	14	163	7	139	20	437	14	383	6	90	36

3) Ohne Ammen- und Mutterkühe.  
4) Mit 50 kg und mehr Lebendgewicht einschl. ausgemerzter Zuchttiere.  
5) Des Betriebsinhabers und/oder seines Ehegatten.

## Saarland

Lfd Nr.	Betriebssystem	Und zwar									
		Insgesamt		Ackerland		Getreide 1)		Ölfrüchten 2)		Hackfrüchten	
		Betriebe	LF ha	Betriebe	Fläche ha	Betriebe	Fläche ha	Betriebe	Fläche ha	Betriebe	Fläche ha
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
											Ins
01	Insgesamt	2156	71381	1693	37871	1481	26275	238	2563	597	410
	darunter Betriebsbereich:										
02	Landwirtschaft zusammen	1999	70678	1565	37598	1465	26173	233	2554	586	395
	davon:										
03	Marktfruchtbetriebe	579	19967	579	15141	573	11172	118	1486	259	247
04	Futterbaubetriebe	1087	44982	763	19325	686	12516	97	912	231	120
05	Veredlungsbetriebe	76	2243	56	1609	55	1280	14	150	6	4
06	Dauerkulturbetriebe	106	331	16	28	13	24	-	-	6	1
07	Landw. Gemischtbetriebe	151	3155	151	1495	138	1180	3	-	85	24
08	Gartenbau	120	302	105	104	-	-	1	-	5	4
09	Kombinationsbetriebe 6)	37	401	22	169	16	102	4	8	7	11
											da Haupterwerbs
10	Zusammen	737	51349	690	27418	577	18069	163	2077	152	232
	darunter Betriebsbereich:										
11	Landwirtschaft zusammen	620	50885	588	27162	571	17977	158	2068	142	217
	davon:										
12	Marktfruchtbetriebe	127	9942	127	7667	121	5174	52	1034	32	136
13	Futterbaubetriebe	420	37025	403	17145	394	10988	88	878	97	69
14	Veredlungsbetriebe	35	1856	30	1400	29	1081	14	150	5	3
15	Dauerkulturbetriebe	11	87	-	-	-	-	-	-	-	-
16	Landw. Gemischtbetriebe	27	1976	27	950	27	734	3	-	8	9
17	Gartenbau	105	296	90	97	-	-	1	-	3	3
18	Kombinationsbetriebe 6)	12	169	12	159	6	92	4	8	7	11
											Nebenerwerbs
19	Zusammen	1419	20032	1003	10453	903	8206	75	486	445	179
	darunter Betriebsbereich:										
20	Landwirtschaft zusammen	1379	19793	978	10436	893	8196	75	486	444	178
	davon:										
21	Marktfruchtbetriebe	451	10025	451	7474	451	5999	66	452	227	111
22	Futterbaubetriebe	667	7957	360	2180	292	1528	9	35	134	51
23	Veredlungsbetriebe	41	387	26	209	26	199	-	-	1	-
24	Dauerkulturbetriebe	95	244	16	28	13	24	-	-	6	1
25	Landw. Gemischtbetriebe	124	1180	124	545	111	446	-	-	76	15
26	Gartenbau	15	7	15	7	-	-	-	-	2	-
27	Kombinationsbetriebe 6)	25	232	10	11	10	11	-	-	-	-

\*) Betriebssysteme in der Abgrenzung nach der Betriebssystematik für die Landwirtschaft.

1) Einschl. Körnermais und Corn-Cob-Mix.

2) Raps, Rübsen, Flachs (Lein), Körner Sonnenblumen und andere Ölfrüchte.



für sozialökonomische Betriebstypen 1997  
 Einzelunternehmen nach Betriebssystemen \*)

Saarland

Betriebe mit												Lfd. Nr.
Dauergrünland		Milchkühen 3)		Mastschweinen 4)		außerbetrieblichem Einkommen 5)						
						zusammen		darunter		nur aus sonstigen Quellen		
Betriebe	Fläche ha	Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere	Betriebe	LF ha	Betriebe	LF ha	Betriebe	LF ha	
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	
gesamt												
1797	33016	539	16853	378	9608	1671	37404	1034	22118	479	13370	01
1763	32804	539	16853	378	9608	1588	36843	1008	21906	423	13068	02
461	4798	22	255	115	1445	515	15604	340	9361	96	3823	03
1054	25616	514	16551	143	2005	774	17443	516	10653	222	7710	04
58	632	-	-	47	4955	57	1178	32	323	24	828	05
54	111	-	-	3	3	103	303	39	91	45	101	06
136	1648	3	47	70	1200	139	2315	80	1478	35	606	07
9	6	-	-	-	-	51	201	17	22	33	134	08
26	206	-	-	-	-	32	359	9	190	23	169	09
von:												
betriebe												
588	23606	387	15539	122	6185	260	17592	100	7319	163	10433	10
578	23595	387	15539	122	6185	215	17271	83	7207	136	10270	11
107	2256	22	255	11	607	67	5665	20	1940	45	2810	12
416	19859	363	15244	72	1548	109	9620	54	4685	65	6261	13
27	455	-	-	21	3057	15	791	1	.	13	702	14
5	.	-	-	-	-	8	59	1	.	7	50	15
24	1020	2	40	17	973	15	1135	6	547	5	447	16
9	6	-	-	-	-	39	195	14	21	24	128	17
1	.	-	-	-	-	7	127	4	92	3	35	18
betriebe												
1210	9410	152	1314	257	3424	1411	19811	933	14799	316	2937	19
1185	9209	152	1314	257	3424	1373	19573	925	14700	287	2797	20
354	2542	-	-	103	838	448	9938	320	7421	51	1013	21
639	5756	151	.	71	458	665	7823	461	5968	157	1448	22
31	177	-	-	26	1898	41	387	31	298	11	126	23
49	106	-	-	3	3	95	244	38	82	38	52	24
112	628	1	.	53	227	124	1180	74	931	29	159	25
-	-	-	-	-	-	12	6	3	1	9	6	26
25	201	-	-	-	-	25	232	5	99	20	133	27

3) Ohne Ammen- und Mutterkühe.  
 4) Mit 50 kg und mehr Lebendgewicht einschl. ausgemerzter Zuchttiere.  
 5) Des Betriebsinhabers und/oder seines Ehegatten.  
 6) Einschl. bestimmter Betriebe des Betriebsbereichs Forstwirtschaft.

## 152 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Buchführung nach Rechtsformen 1997

## 152.1 Nach Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche

Saarland

Lfd Nr.	Landw. genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Insgesamt			Darunter mit Buchführung aufgrund steuergesetzlicher Vorschriften 1)		
		Betriebe	LF ha	StBE DM / Betrieb	Betriebe	LF ha	StBE DM / Betrieb
		1	2	3	4	5	6
<b>Insgesamt</b>							
01	unter 1	87	27	89243	81	24	90521
02	1 - 5	50	142	75794	45	124	85058
03	5 - 10	41	285	53227	22	152	83240
04	10 - 20	21	315	122815	10	135	231431
05	20 - 30	69	1767	47655	67	1715	48854
06	30 - 50	194	7752	44774	191	7653	45217
07	50 - 100	299	21738	84910	297	21602	85230
08	100 und mehr	209	29134	166020	209	29134	166020
09	Insgesamt	969	61160	91077	921	60540	94552
darunter:							
10	1 - 2	12	15	84525	11	14	96310
11	30 - 40	95	3331	31453	92	3232	32012
12	50 - 75	167	10168	74080	165	10032	74523
<b>davon:</b>							
<b>Betriebe der Rechtsform Einzelunternehmen zusammen</b>							
13	unter 1	87	27	89243	81	24	90521
14	1 - 5	48	134	69603	43	117	78502
15	5 - 10	41	285	53227	22	152	83240
16	10 - 20	19	281	105473	8	101	217261
17	20 - 30	69	1767	47655	67	1715	48854
18	30 - 50	187	7546	46087	185	7448	46563
19	50 - 100	295	21470	85250	293	21334	85576
20	100 und mehr	201	28169	167320	201	28169	167320
21	Zusammen	947	59680	90730	899	59060	94273
darunter:							
22	1 - 2	12	15	84525	11	14	96310
23	30 - 40	88	3126	33264	86	3027	33918
24	50 - 75	163	9900	74428	161	9764	74886
<b>von den Betrieben der Rechtsform Einzelunternehmen sind:</b>							
<b>Haupterwerbsbetriebe</b>							
25	unter 1	68	24	96061	65	22	94090
26	1 - 5	28	80	110788	28	80	110788
27	5 - 10	21	147	94052	15	113	117773
28	10 - 20	9	112	214361	8	101	217261
29	20 - 30	21	527	123360	21	527	123360
30	30 - 50	101	4262	62175	101	4262	62175
31	50 - 100	239	18014	97876	239	18014	97876
32	100 und mehr	192	26900	172466	192	26900	172466
33	Zusammen	678	50066	116202	668	50019	116721
darunter:							
34	1 - 2	8	9	100406	8	9	100406
35	30 - 40	35	1274	60092	35	1274	60092
36	50 - 75	115	7070	95136	115	7070	95136
<b>Nebenerwerbsbetriebe</b>							
37	unter 1	19	3	65147	16	2	76124
38	1 - 5	21	54	14244	15	36	19197
39	5 - 10	20	138	10461	7	39	10109
40	10 - 20	10	169	8086	-	-	-
41	20 - 30	48	1240	13859	46	1188	14152
42	30 - 50	86	3284	27182	84	3186	27671
43	50 - 100	56	3457	30932	54	3321	30691
44	100 und mehr	9	1269	57458	9	1269	57458
45	Zusammen	268	9614	26338	230	9040	29107
darunter:							
46	1 - 2	5	6	58336	3	5	86177
47	30 - 40	53	1852	15648	51	1753	15888
48	50 - 75	48	2830	25200	46	2694	24674

1) Ohne buchführungspflichtige Betriebe gemäß Abgabenordnung.

2) Einschl. Personengemeinschaften.

## 152 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Buchführung nach Rechtsformen 1997

## 152.1 Nach Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche

Saarland

Lfd Nr.	Landw. genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Insgesamt			Darunter mit Buchführung aufgrund steuergesetzlicher Vorschriften 1)		
		Betriebe	LF ha	StBE DM / Betrieb	Betriebe	LF ha	StBE DM / Betrieb
		1	2	3	4	5	6
noch davon (Zeile 09):							
Betriebe der Rechtsform Personengesellschaften 2)							
49	unter 1	-	-	-	-	-	-
50	1 - 5	-	-	-	-	-	-
51	5 - 10	-	-	-	-	-	-
52	10 - 20	1	.	.	1	.	.
53	20 - 30	-	-	-	-	-	-
54	30 - 50	4	123	8429	4	123	8429
55	50 - 100	-	-	-	-	-	-
56	100 und mehr	4	.	.	4	.	.
57	Zusammen	9	628	109821	9	628	109821
darunter:							
58	1 - 2	-	-	-	-	-	-
59	30 - 40	4	123	8429	4	123	8429
60	50 - 75	-	-	-	-	-	-
Betriebe der Rechtsform juristische Personen							
61	unter 1	-	-	-	-	-	-
62	1 - 5	2	.	.	2	.	.
63	5 - 10	-	-	-	-	-	-
64	10 - 20	1	.	.	1	.	.
65	20 - 30	-	-	-	-	-	-
66	30 - 50	2	82	4062	2	82	4062
67	50 - 100	4	268	59847	4	268	59847
68	100 und mehr	4	475	144279	4	475	144279
69	Zusammen	13	852	102747	13	852	102747
darunter:							
70	1 - 2	-	-	-	-	-	-
71	30 - 40	2	82	4062	2	82	4062
72	50 - 75	4	268	59847	4	268	59847

1) Ohne buchführungspflichtige Betriebe gemäß Abgabenordnung.  
2) Einschl. Personengemeinschaften.

## 152 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Buchführung nach Rechtsformen 1997

## 152.2 Nach Größenklassen des Standardbetriebseinkommens

Saarland

Lfd Nr.	Standard- betriebs- einkommen von ... bis unter ... DM	Insgesamt			Darunter mit Buchführung aufgrund steuergesetzlicher Vorschriften 1)		
		Betriebe	LF ha	StBE DM / Betrieb	Betriebe	LF ha	StBE DM / Betrieb
		1	2	3	4	5	6
Insgesamt							
01	unter 5000	52	870	2629	34	769	2828
02	5000 - 10000	80	2358	7244	68	2136	7122
03	10000 - 20000	94	4250	14026	92	4151	14115
04	20000 - 30000	53	2272	26625	49	2257	26593
05	30000 - 50000	94	5489	39507	86	5317	39634
06	50000 - 75000	127	7422	60598	127	7422	60598
07	75000 - 100000	128	7227	86727	128	86727	86727
08	100000 und mehr	342	31274	182223	338	31261	182585
09	Insgesamt	969	61160	91077	921	60540	94552
darunter:							
10	unter 2500	21	73	1044	15	56	1269
11	10000 - 15000	63	2687	12099	61	2589	12154
12	40000 - 50000	37	2249	44730	34	2230	45012
davon:							
Betriebe der Rechtsform Einzelunternehmen zusammen							
13	unter 5000	49	788	2557	32	687	2731
14	5000 - 10000	76	2235	7181	64	2013	7040
15	10000 - 20000	92	4050	14020	90	3952	14111
16	20000 - 30000	53	2272	26625	49	2257	26593
17	30000 - 50000	93	5321	39416	85	5150	39536
18	50000 - 75000	123	7154	60622	123	7154	60622
19	75000 - 100000	127	7081	86720	127	7081	86720
20	100000 und mehr	335	30780	180642	331	30767	180993
21	Zusammen	947	59680	90730	899	59060	94273
darunter:							
22	unter 2500	21	73	1044	15	56	1269
23	10000 - 15000	61	2487	12028	59	2389	12082
24	40000 - 50000	36	2081	44676	33	2062	44963
von den Betrieben der Rechtsform Einzelunternehmen sind:							
Haupterwerbsbetriebe							
25	unter 5000	6	257	2675	6	257	2675
26	5000 - 10000	15	661	7206	15	661	7206
27	10000 - 20000	33	1512	14434	33	1512	14434
28	20000 - 30000	27	1153	27553	24	1138	27499
29	30000 - 50000	53	3775	41054	50	3756	41026
30	50000 - 75000	105	5751	59830	105	5751	59830
31	75000 - 100000	113	6384	86913	113	6384	86913
32	100000 und mehr	326	30574	181603	322	30561	181975
33	Zusammen	678	50066	116202	668	50019	116721
darunter:							
34	unter 2500	2	27	515	2	27	515
35	10000 - 15000	21	1006	12502	21	1006	12502
36	40000 - 50000	28	1956	44765	25	1937	45148
Nebenerwerbsbetriebe							
37	unter 5000	43	531	2539	25	430	2746
38	5000 - 10000	61	1574	7175	48	1353	6989
39	10000 - 20000	59	2538	13789	57	2439	13923
40	20000 - 30000	26	1119	25654	25	1119	25717
41	30000 - 50000	40	1546	37254	35	1393	37416
42	50000 - 75000	17	1403	65482	17	1403	65482
43	75000 - 100000	14	697	85190	14	697	85190
44	100000 und mehr	9	206	143821	9	206	143821
45	Zusammen	268	9614	26338	230	9040	29107
darunter:							
46	unter 2500	19	46	1100	13	29	1385
47	10000 - 15000	40	1481	11773	37	1383	11841
48	40000 - 50000	7	125	44335	7	125	44335

1) Ohne buchführungspflichtige Betriebe gemäß Abgabenordnung.

2) Einschl. Personengemeinschaften.

## 152 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Buchführung nach Rechtsformen 1997

## 152.2 Nach Größenklassen des Standardbetriebseinkommens

Saarland

Lfd Nr.	Standard- betriebs- einkommen von ... bis unter ... DM	Insgesamt			Darunter mit Buchführung aufgrund steuergesetzlicher Vorschriften 1)		
		Betriebe	LF ha	StBE DM / Betrieb	Betriebe	LF ha	StBE DM / Betrieb
		1	2	3	4	5	6
noch davon (Zeile 09):							
Betriebe der Rechtsform Personengesellschaften 2)							
49	unter 5000	-	-	-	-	-	-
50	5000 - 10000	4	123	8429	4	123	8429
51	10000 - 20000	2	200	14272	2	200	14272
52	20000 - 30000	-	-	-	-	-	-
53	30000 - 50000	-	-	-	-	-	-
54	50000 - 75000	-	-	-	-	-	-
55	75000 - 100000	-	-	-	-	-	-
56	100000 und mehr	4	306	279749	4	306	279749
57	Zusammen	9	628	109821	9	628	109821
darunter:							
58	unter 2500	-	-	-	-	-	-
59	10000 - 15000	2	200	14272	2	200	14272
60	40000 - 50000	-	-	-	-	-	-
Betriebe der Rechtsform juristische Personen							
61	unter 5000	2	82	4062	2	82	4062
62	5000 - 10000	-	-	-	-	-	-
63	10000 - 20000	-	-	-	-	-	-
64	20000 - 30000	-	-	-	-	-	-
65	30000 - 50000	1	-	-	1	-	-
66	50000 - 75000	4	268	59847	4	268	59847
67	75000 - 100000	1	-	-	1	-	-
68	100000 und mehr	4	188	229283	4	188	229283
69	Zusammen	13	852	102747	13	852	102747
darunter:							
70	unter 2500	-	-	-	-	-	-
71	10000 - 15000	-	-	-	-	-	-
72	40000 - 50000	1	-	-	1	-	-

1) Ohne buchführungspflichtige Betriebe gemäß Abgabenordnung.  
2) Einschl. Personengemeinschaften.

152 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Buchführung nach Rechtsformen 1997  
152.3 Nach Betriebssystemen \*)

Saarland

Lfd Nr.	Betriebssystem	Insgesamt			Darunter mit Buchführung aufgrund steuergesetzlicher Vorschriften 1)		
		Betriebe	LF ha	StBE DM / Betrieb	Betriebe	LF ha	StBE DM / Betrieb
		1	2	3	4	5	6
01	Insgesamt	969	61160	91077	921	60540	94552
02	darunter Betriebsbereich: Landwirtschaft zusammen	830	60588	85499	796	60063	88488
03	davon: Marktfruchtbetriebe	224	15016	30720	215	14850	31738
04	Futterbaubetriebe	503	41243	112317	491	40938	114756
05	Veredlungsbetriebe	52	2062	92445	51	2062	93784
06	Dauerkulturbetriebe	22	135	36635	10	81	51491
07	Landw. Gemischtbetriebe	29	2132	67274	29	2132	67274
08	Gartenbau	118	319	135674	114	306	135112
09	Kombinationsbetriebe 2)	22	254	63034	12	172	112760
10	Zusammen	947	59680	90730	899	59060	94273
11	darunter Betriebsbereich: Landwirtschaft zusammen	810	59131	85727	776	58606	88800
12	davon: Marktfruchtbetriebe	218	14693	31279	209	14527	32349
13	Futterbaubetriebe	493	40254	112322	481	39949	114815
14	Veredlungsbetriebe	52	2062	92445	51	2062	93784
15	Dauerkulturbetriebe	21	116	32198	9	62	42219
16	Landw. Gemischtbetriebe	27	2005	68106	27	2005	68106
17	Gartenbau	116	300	131219	112	287	130488
18	Kombinationsbetriebe 2)	21	249	60852	11	167	113127
19	Zusammen	678	50066	116202	668	50019	116721
20	darunter Betriebsbereich: Landwirtschaft zusammen	565	49604	112418	559	49570	113251
21	davon: Marktfruchtbetriebe	105	9332	48030	105	9332	48030
22	Futterbaubetriebe	391	36420	133575	391	36420	133575
23	Veredlungsbetriebe	35	1856	116059	35	1856	116059
24	Dauerkulturbetriebe	11	87	48140	5	53	64206
25	Landw. Gemischtbetriebe	24	1908	72681	24	1908	72681
26	Gartenbau	102	295	137496	98	283	136919
27	Kombinationsbetriebe 2)	11	167	113127	11	167	113127
28	Zusammen	268	9614	26338	230	9040	29107
29	darunter Betriebsbereich: Landwirtschaft zusammen	245	9527	24103	217	9036	25693
30	davon: Marktfruchtbetriebe	113	5361	15706	104	5194	16588
31	Futterbaubetriebe	102	3834	30702	90	3529	33089
32	Veredlungsbetriebe	17	206	44023	16	206	45264
33	Dauerkulturbetriebe	10	29	14922	4	10	10987
34	Landw. Gemischtbetriebe	3	97	33303	3	97	33303
35	Gartenbau	14	4	83841	14	4	83841
36	Kombinationsbetriebe 2)	10	82	3246	-	-	-

\*) Betriebssysteme in der Abgrenzung nach der Betriebssystematik für die Landwirtschaft.  
1) Ohne buchführungspflichtige Betriebe gemäß Abgabenordnung.  
2) Einschl. bestimmter Betriebe des Betriebsbereichs Forstwirtschaft.  
3) Einschl. Personengemeinschaften.

152 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Buchführung nach Rechtsformen 1997  
152.3 Nach Betriebssystemen \*)

Saarland

Lfd Nr.	Betriebssystem	Insgesamt			Darunter mit Buchführung aufgrund steuergesetzlicher Vorschriften 1)		
		Betriebe	LF ha	StBE DM / Betrieb	Betriebe	LF ha	StBE DM / Betrieb
		1	2	3	4	5	6
		noch davon (Zeile 01):					
37 Zusammen		Betriebe der Rechtsform Personengesellschaften 3)					
		9	628	109821	9	628	109821
	darunter Betriebsbereich:						
38 Landwirtschaft zusammen		8	613	70163	8	613	70163
	davon:						
39 Marktfruchtbetriebe		6	323	10379	6	323	10379
40 Futterbaubetriebe		3	.	.	3	.	.
41 Veredlungsbetriebe		-	-	-	-	-	-
42 Dauerkulturbetriebe		-	-	-	-	-	-
43 Landw. Gemischtbetriebe		-	-	-	-	-	-
44 Gartenbau		1	.	.	1	.	.
45 Kombinationsbetriebe 2)		-	-	-	-	-	-
		Betriebe der Rechtsform juristische Personen					
46 Zusammen		13	852	102747	13	852	102747
	darunter Betriebsbereich:						
47 Landwirtschaft zusammen		11	844	80538	11	844	80538
	davon:						
48 Marktfruchtbetriebe		-	-	-	-	-	-
49 Futterbaubetriebe		8	699	80384	8	699	80384
50 Veredlungsbetriebe		-	-	-	-	-	-
51 Dauerkulturbetriebe		1	.	.	1	.	.
52 Landw. Gemischtbetriebe		2	126	56103	2	126	56103
53 Gartenbau		1	.	.	1	.	.
54 Kombinationsbetriebe 2)		1	.	.	1	.	.

\*) Betriebssysteme in der Abgrenzung nach der Betriebssystematik für die Landwirtschaft.  
1) Ohne buchführungspflichtige Betriebe gemäß Abgabenordnung.  
2) Einschl. bestimmter Betriebe des Betriebsbereichs Forstwirtschaft.  
3) Einschl. Personengemeinschaften.

201 R Besitz- und Eigentumsverhältnisse an der landwirtschaftlich genutzten Fläche der landw. Betriebe 1997  
Saarland

Lfd Nr.	Landw. genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Landw. Betriebe insgesamt		Landw. Betriebe mit eigener LF Überhaupt 1)			Und zwar (Sp. 3) Betriebe mit selbstbewirtschafteter eigener LF		
		Betriebe	LF ha	Betriebe	LF ha	Eigen- fläche 2)	Betriebe	LF	Eigen- fläche 3)
		1	2	3	4	5	6	7	8
01	unter 1	128	51	94	41	47	94	41	38
02	1 - 5	536	1522	437	1221	1034	427	1201	879
03	5 - 10	319	2244	271	1912	1054	271	1912	990
04	10 - 20	263	3733	214	3097	2107	214	3097	1861
05	20 - 30	213	5210	172	4193	2059	172	4193	1966
06	30 - 50	224	8859	164	6457	2206	162	6379	2129
07	50 - 100	307	22251	256	18494	6390	254	18332	6242
08	100 u. mehr	209	29134	187	26460	7415	187	26460	7348
09	Insgesamt	2199	73005	1795	61876	22312	1780	61615	21453
	darunter:								
10	1 - 2	194	288	169	247	229	169	247	214
11	30 - 40	115	3975	81	2764	892	79	2685	857
12	50 - 75	173	10510	145	8751	3379	145	8751	3272

Lfd Nr.	Landw. genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Und zwar (Sp. 3) Betriebe mit						Landw. Betriebe mit gepachteter LF zusammen		
		verpachteter eigener LF			unentgeltlich abgegebener eigener LF			Betriebe	LF	Pacht- fläche
		Betriebe	LF ha	verpach- tete LF ha	Betriebe	LF ha	unentgeltl abg. LF	Betriebe	LF ha	ha
		9	10	11	12	13	14	15	16	17
01	unter 1	4	2	4	5	2	4	34	15	11
02	1 - 5	59	182	133	23	77	22	264	854	598
03	5 - 10	17	98	38	11	84	26	215	1534	989
04	10 - 20	26	373	246	-	-	-	184	2663	1667
05	20 - 30	17	414	93	-	-	-	186	4543	2811
06	30 - 50	13	464	73	2	100	5	215	8517	6527
07	50 - 100	12	875	142	7	481	6	299	21716	15835
08	100 u. mehr	9	1421	67	-	-	-	208	28973	21314
09	Insgesamt	158	3829	796	49	744	63	1603	68815	49752
	darunter:									
10	1 - 2	13	22	12	1	-	-	57	90	71
11	30 - 40	9	283	35	-	-	-	108	3761	2981
12	50 - 75	9	574	104	5	318	4	167	10137	7198

Lfd Nr.	Landw. genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Und zwar (Sp. 15) Betriebe mit gepachteter LF von						Landw. Betriebe mit unentgeltlich zur Bewirtschaftung erhaltener LF		
		Familienangehörigen 4)			anderen Verpächtern			Betriebe	LF	unentgeltl. erhalt. LF
		Betriebe	LF ha	Pacht- fläche ha	Betriebe	LF ha	Pacht- fläche ha	Betriebe	LF ha	ha
		18	19	20	21	22	23	24	25	26
01	unter 1	18	7	7	16	8	4	5	2	1
02	1 - 5	93	302	224	205	678	374	26	85	45
03	5 - 10	79	572	310	189	1346	679	67	471	265
04	10 - 20	96	1403	637	158	2316	1030	51	754	205
05	20 - 30	110	2663	1107	153	3761	1704	27	659	434
06	30 - 50	124	4989	1754	201	7959	4773	22	852	204
07	50 - 100	143	10443	3217	289	21146	12618	22	1658	174
08	100 u. mehr	99	13542	2672	204	28422	18642	17	2520	472
09	Insgesamt	763	33921	9928	1415	65635	39824	237	7001	1800
	darunter:									
10	1 - 2	15	19	14	42	71	56	3	4	3
11	30 - 40	60	2145	669	102	3530	2312	13	448	138
12	50 - 75	79	4772	1653	160	9740	5544	10	606	41

- 1) Einschl. Betrieben, die ihre gesamte eigene LF nicht selbst bewirtschaften.  
2) Einschl. nicht selbstbewirtschafteter eigener LF (verpachtete oder unentgeltlich abgegebene eigene LF).  
3) Selbstbewirtschaftete eigene LF.  
4) Von Eltern, Ehegatte und sonstigen Verwandten und Verschwägerten des Betriebsinhabers.



202 R Landwirtschaftliche Betriebe mit gepachteten Einzelgrundstücken der landwirtschaftlich genutzten Fläche nach Acker- und Dauergrünland sowie nach Rechtsformen 1997 \*)

Saarland

Lfd Nr.	Landw. genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Betriebe mit Angabe des Jahrespachtentgeltes für											
		landwirtschaftlich genutzte Fläche insgesamt				und zwar für							
						Ackerland				Dauergrünland			
		Be- triebe	LF	ge- pachtete LF	Pacht- ent- gelt DM/ha	Be- triebe	LF	Pachtfl. Acker- land ha	Pacht- ent- gelt DM/ha	Be- triebe	LF	Pachtfl. Dauer- grünl. ha	Pacht- ent- gelt DM/ha
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12		
Insgesamt													
01	unter 1	16	8	4	994	-	-	-	-	-	-	-	
02	1 - 5	205	678	374	169	57	154	67	241	92	254	146	
03	5 - 10	179	1272	660	214	70	460	104	189	91	620	249	
04	10 - 20	158	2316	1030	192	71	1059	320	201	66	1010	170	
05	20 - 30	153	3761	1704	143	89	2204	598	152	63	1598	379	
06	30 - 50	198	7836	4650	161	98	3906	1179	159	103	4111	1208	
07	50 - 100	289	21146	12618	157	195	14489	4803	160	180	13260	3918	
08	100 u. mehr	203	28154	18028	155	122	16954	5920	172	116	16086	4681	
09	Insgesamt	1402	65169	39068	158	702	39225	12990	167	711	36939	10751	
darunter:													
10	1 - 2	42	71	56	177	20	34	12	229	20	34	15	
11	30 - 40	102	3530	2312	142	43	1498	544	135	45	1583	615	
12	50 - 75	160	9740	5544	162	107	6669	2113	158	101	6183	1839	
davon:													
Betriebe der Rechtsform Einzelunternehmen zusammen													
13	unter 1	16	8	4	994	-	-	-	-	-	-	-	
14	1 - 5	201	663	373	169	57	154	67	241	92	254	146	
15	5 - 10	179	1272	660	214	70	460	104	189	91	620	249	
16	10 - 20	157	2300	1027	192	71	1059	320	201	66	1010	170	
17	20 - 30	153	3761	1704	143	89	2204	598	152	63	1598	379	
18	30 - 50	192	7631	4514	163	94	3783	1124	164	99	3988	1184	
19	50 - 100	285	20878	12463	157	191	14221	4741	160	176	12992	3825	
20	100 u. mehr	196	27350	17705	156	115	16150	5777	173	109	15283	4500	
21	Zusammen	1379	63863	38450	159	687	38031	12730	168	696	35745	10454	
darunter:													
22	1 - 2	42	71	56	177	20	34	12	229	20	34	15	
23	30 - 40	95	3325	2176	146	39	1375	489	144	41	1460	591	
24	50 - 75	156	9472	5389	162	103	6401	2051	158	97	5915	1746	
von den Betrieben der Rechtsform Einzelunternehmen sind:													
Haupterwerbsbetriebe													
25	unter 1	16	8	4	994	-	-	-	-	-	-	-	
26	1 - 5	15	53	24	504	6	22	12	593	1	-	100	
27	5 - 10	20	141	63	494	4	29	14	452	1	-	100	
28	10 - 20	20	334	155	308	17	298	98	319	13	248	33	
29	20 - 30	31	771	360	153	27	672	206	169	19	479	98	
30	30 - 50	99	4102	2273	177	53	2200	559	179	60	2478	687	
31	50 - 100	230	17425	10121	160	154	11962	3728	166	148	11349	3212	
32	100 u. mehr	187	26081	16649	155	111	15536	5385	172	105	14669	4377	
33	Zusammen	617	48915	29649	160	372	30719	10001	172	346	29235	8412	
darunter:													
34	1 - 2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
35	30 - 40	37	1355	873	155	17	618	201	132	22	777	285	
36	50 - 75	108	6646	3397	169	68	4266	1107	179	68	4272	1133	
Nebenerwerbsbetriebe													
37	unter 1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
38	1 - 5	186	610	349	146	51	131	55	167	91	250	144	
39	5 - 10	159	1130	598	184	66	431	89	147	90	612	245	
40	10 - 20	137	1966	872	171	54	761	222	150	53	762	137	
41	20 - 30	122	2989	1343	141	62	1532	393	143	44	1119	281	
42	30 - 50	93	3529	2241	150	41	1583	565	149	39	1509	498	
43	50 - 100	55	3453	2341	144	37	2259	1013	136	28	1643	613	
44	100 u. mehr	9	1269	1056	176	4	614	391	195	4	614	123	
45	Zusammen	762	14948	8801	154	315	7312	2729	150	350	6510	2042	
darunter:													
46	1 - 2	42	71	56	177	20	34	12	229	20	34	15	
47	30 - 40	58	1970	1303	140	22	757	288	153	20	683	307	
48	50 - 75	48	2827	1992	151	35	2135	944	134	28	1643	613	

\*) Ohne Pachtungen von Eltern, Ehegatte und sonstigen Verwandten und Verschwägerten des Betriebsinhabers.

1) Einschl. Personengemeinschaften.

202 R Landwirtschaftliche Betriebe mit gepachteten Einzelgrundstücken der landwirtschaftlich genutzten Fläche nach Acker- und Dauergrünland sowie nach Rechtsformen 1997 \*)

Saarland

Lfd Nr.	Landw. genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Betriebe mit Angabe des Jahrespachtentgeltes für											
		landwirtschaftlich genutzte Fläche insgesamt				und zwar für							
						Ackerland				Dauergrünland			
		Be- triebe	LF	ge- pachtete LF ha	Pacht- ent- gelt DM/ha	Be- triebe	LF	Pachtfl. Acker- land ha	Pacht- ent- gelt DM/ha	Be- triebe	LF	Pachtfl. Dauer- grünl. ha	Pacht- ent- gelt DM/ha
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12		

noch davon (Zeile 09):  
Betriebe der Rechtsform Personengesellschaften 1)

49	unter 1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
50	1 - 5	4	-	1	38	-	-	-	-	-	-	-
51	5 - 10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
52	10 - 20	1	-	3	165	-	-	-	-	-	-	-
53	20 - 30	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
54	30 - 50	4	123	79	51	4	123	55	51	4	123	23
55	50 - 100	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
56	100 u. mehr	4	490	229	112	4	490	99	127	4	490	130
57	Zusammen	13	643	311	96	8	613	154	99	8	613	153
58	darunter:	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
59	1 - 2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
60	30 - 40	4	123	79	51	4	123	55	51	4	123	23
60	50 - 75	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

Betriebe der Rechtsform juristische Personen

61	unter 1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
62	1 - 5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
63	5 - 10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
64	10 - 20	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65	20 - 30	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
66	30 - 50	2	82	57	100	-	-	-	-	-	-	-
67	50 - 100	4	268	155	150	4	268	62	137	4	268	93
68	100 u. mehr	3	313	95	149	3	313	44	150	3	313	51
69	Zusammen	9	664	307	140	6	581	106	142	6	581	144
70	darunter:	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
71	1 - 2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
71	30 - 40	2	82	57	100	-	-	-	-	-	-	-
72	50 - 75	4	268	155	150	4	268	62	137	4	268	93

\*) Ohne Pachtungen von Eltern, Ehegatte und sonstigen Verwandten und Verschwägerten des Betriebsinhabers.  
1) Einschl. Personengemeinschaften.

A 203 R Landwirtschaftliche Betriebe mit gepachteten Einzelgrundstücken von Baumobst-, Reb- und "Sonstigen landw. genutzten Flächen" nach Rechtsformen 1997 \*)

Saarland

Lfd Nr.	Landw. genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Betriebe mit Angabe des Jahrespachtentgeltes für											
		Baumobstflächen				Rebland				"Sonstige LF"			
		Be- triebe	LF	Pachtfl. Baumobst ha	Pacht- entgelt DM/ha	Be- triebe	LF	Pachtfl. Rebland ha	Pacht- entgelt DM/ha	Be- triebe	LF	Pachtfl. Sonst. LF ha	Pacht- entgelt DM/ha
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Insgesamt													
01	unter 1	-	-	-	-	-	-	-	-	16	8	4	994
02	1 - 5	-	-	-	-	-	-	-	-	96	359	162	143
03	5 - 10	-	-	-	-	-	-	-	-	85	631	308	295
04	10 - 20	-	-	-	-	-	-	-	-	88	1239	540	205
05	20 - 30	-	-	-	-	-	-	-	-	60	1463	726	138
06	30 - 50	-	-	-	-	-	-	-	-	93	3654	2263	169
07	50 - 100	-	-	-	-	-	-	-	-	95	6871	3897	155
08	100 u. mehr	-	-	-	-	-	-	-	-	81	11200	7428	149
09	Insgesamt	-	-	-	-	-	-	-	-	614	25425	15327	158
darunter:													
10	1 - 2	-	-	-	-	-	-	-	-	22	37	29	135
11	30 - 40	-	-	-	-	-	-	-	-	54	1876	1153	158
12	50 - 75	-	-	-	-	-	-	-	-	48	2772	1592	177
davon:													
Betriebe der Rechtsform Einzelunternehmen zusammen													
13	unter 1	-	-	-	-	-	-	-	-	16	8	4	994
14	1 - 5	-	-	-	-	-	-	-	-	92	344	161	143
15	5 - 10	-	-	-	-	-	-	-	-	85	631	308	295
16	10 - 20	-	-	-	-	-	-	-	-	87	1223	537	205
17	20 - 30	-	-	-	-	-	-	-	-	60	1463	726	138
18	30 - 50	-	-	-	-	-	-	-	-	90	3572	2205	171
19	50 - 100	-	-	-	-	-	-	-	-	95	6871	3897	155
20	100 u. mehr	-	-	-	-	-	-	-	-	81	11200	7428	149
21	Zusammen	-	-	-	-	-	-	-	-	607	25312	15266	158
darunter:													
22	1 - 2	-	-	-	-	-	-	-	-	22	37	29	135
23	30 - 40	-	-	-	-	-	-	-	-	51	1794	1096	161
24	50 - 75	-	-	-	-	-	-	-	-	48	2772	1592	177
von den Betrieben der Rechtsform Einzelunternehmen sind:													
Haupterwerbsbetriebe													
25	unter 1	-	-	-	-	-	-	-	-	16	8	4	994
26	1 - 5	-	-	-	-	-	-	-	-	8	27	11	483
27	5 - 10	-	-	-	-	-	-	-	-	16	114	44	544
28	10 - 20	-	-	-	-	-	-	-	-	3	36	25	544
29	20 - 30	-	-	-	-	-	-	-	-	4	100	57	123
30	30 - 50	-	-	-	-	-	-	-	-	39	1623	1027	185
31	50 - 100	-	-	-	-	-	-	-	-	77	5676	3182	156
32	100 u. mehr	-	-	-	-	-	-	-	-	76	10544	6886	149
33	Zusammen	-	-	-	-	-	-	-	-	239	18128	11236	157
darunter:													
34	1 - 2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
35	30 - 40	-	-	-	-	-	-	-	-	16	578	388	192
36	50 - 75	-	-	-	-	-	-	-	-	35	2080	1158	173
Nebenerwerbsbetriebe													
37	unter 1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
38	1 - 5	-	-	-	-	-	-	-	-	85	317	150	120
39	5 - 10	-	-	-	-	-	-	-	-	69	518	263	253
40	10 - 20	-	-	-	-	-	-	-	-	84	1188	512	189
41	20 - 30	-	-	-	-	-	-	-	-	56	1364	669	140
42	30 - 50	-	-	-	-	-	-	-	-	52	1949	1178	159
43	50 - 100	-	-	-	-	-	-	-	-	19	1194	715	149
44	100 u. mehr	-	-	-	-	-	-	-	-	4	655	542	153
45	Zusammen	-	-	-	-	-	-	-	-	368	7184	4030	162
darunter:													
46	1 - 2	-	-	-	-	-	-	-	-	22	37	29	135
47	30 - 40	-	-	-	-	-	-	-	-	35	1216	708	144
48	50 - 75	-	-	-	-	-	-	-	-	13	691	435	187

\*) Ohne Pachtungen von Eltern, Ehegatte und sonstigen Verwandten und Verschwägerten des Betriebsinhabers. Gepachtete Baumobstflächen wurden nur in Baden-Württemberg und gepachtetes Rebland nur in Rheinland-Pfalz und Baden-Württemberg separat erhoben.

Der Nachweis über Betriebe mit gepachteten Einzelgrundstücken "Sonstiger LF" und Angabe des Pachtentgeltes enthält die Pachtungen der übrigen Kulturarten, d.h. ohne die bereits in die Tabelle 202 einbezogenen Einzelgrundstücke - Pachtungen von Ackerland bzw. Dauergrünland, jedoch einschl. der in den betreffenden Ländern nicht separat erhobenen gepachteten Flächen mit Baumobst bzw. des Reblandes. Außerdem sind in den Nachweis "Sonstiger LF" einbezogen die Betriebe mit gemischten Pachtungen, für die Pachtentgelte nicht getrennt angegeben wurden (z.B. von Ackerland und Dauergrünland).

1) Einschl. Personengemeinschaften.

A 203 R Landwirtschaftliche Betriebe mit gepachteten Einzelgrundstücken von Baumobst-, Reb- und "Sonstigen landw. genutzten Flächen" nach Rechtsformen 1997 \*)

Saarland

Lfd Nr.	Landw. genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Betriebe mit Angabe des Jahrespachtentgeltes für											
		Baumobstflächen				Rebland				"Sonstige LF"			
		Be- triebe	LF	Pachtfl. Baumobst ha	Pacht- entgelt DM/ha	Be- triebe	LF	Pachtfl. Rebland ha	Pacht- entgelt DM/ha	Be- triebe	LF	Pachtfl. Sonst.LF ha	Pacht- entgelt DM/ha
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12

noch davon (Zeile 09):  
Betriebe der Rechtsform Personengesellschaften 1)

49	unter 1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
50	1 - 5	-	-	-	-	-	-	-	4	-	1	38
51	5 - 10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
52	10 - 20	-	-	-	-	-	-	-	1	-	3	165
53	20 - 30	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
54	30 - 50	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
55	50 - 100	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
56	100 u. mehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
57	Zusammen	-	-	-	-	-	-	-	5	31	4	138
darunter:												
58	1 - 2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
59	30 - 40	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
60	50 - 75	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

Betriebe der Rechtsform juristische Personen

61	unter 1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
62	1 - 5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
63	5 - 10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
64	10 - 20	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65	20 - 30	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
66	30 - 50	-	-	-	-	-	-	-	2	82	57	100
67	50 - 100	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
68	100 u. mehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
69	Zusammen	-	-	-	-	-	-	-	2	82	57	100
darunter:												
70	1 - 2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
71	30 - 40	-	-	-	-	-	-	-	2	82	57	100
72	50 - 75	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

\*) Ohne Pachtungen von Eltern, Ehegatte und sonstigen Verwandten und Verschwägerten des Betriebsinhabers. Gepachtete Baumobstflächen wurden nur in Baden-Württemberg und gepachtetes Rebland nur in Rheinland-Pfalz und Baden-Württemberg separat erhoben.  
Der Nachweis über Betriebe mit gepachteten Einzelgrundstücken "Sonstiger LF" und Angabe des Pachtentgeltes enthält die Pachtungen der übrigen Kulturarten, d.h. ohne die bereits in die Tabelle 202 einbezogenen Einzelgrundstücke - Pachtungen von Ackerland bzw. Dauergrünland, jedoch einschl. der in den betreffenden Ländern nicht separat erhobenen gepachteten Flächen mit Baumobst bzw. des Reblandes. Außerdem sind in den Nachweis "Sonstiger LF" einbezogen die Betriebe mit gemischten Pachtungen, für die Pachtentgelte nicht getrennt angegeben wurden (z.B. von Ackerland und Dauergrünland).

1) Einschl. Personengemeinschaften.

## 259 R Betriebsinhaber und Familienangehörige in den landwirtschaftlichen Betrieben nach dem Alter 1997 \*)

## 259.1 Insgesamt

Saarland

Lfd Nr.	Alter von ... bis ... Jahren	Ins- gesamt	Im Betrieb und/oder Haus- halt des Betriebsinhabers beschäftigt		Im Betrieb beschäftigt		In anderer Erwerbstätigkeit		
			zu- sammen	vollbe- schäft.	zu- sammen	vollbe- schäft.	und im Betrieb beschäftigt		
							zu- sammen	zu- sammen	in anderer Er- werbstätigkeit vollbeschäft.
			Personen						
1	2	3	4	5	6	7	8		
Insgesamt									
01	15 - 19	287	124	10	101	6	81	56	48
02	20 - 24	356	274	31	210	25	236	150	138
03	25 - 29	370	323	84	305	50	203	170	141
04	30 - 34	571	555	226	509	101	322	284	208
05	35 - 39	663	652	335	611	127	313	281	186
06	40 - 44	607	606	253	535	106	313	292	184
07	45 - 49	578	572	274	542	95	291	266	201
08	50 - 54	376	376	191	316	77	131	114	97
09	55 - 59	493	491	239	457	103	136	130	102
10	60 - 64	499	488	165	444	62	39	37	36
11	65 - 69	509	491	82	398	12	19	19	2
12	70 u. mehr	485	327	41	258	15	-	-	-
13	Insgesamt	5794	5278	1932	4684	779	2085	1798	1342
und zwar: männlich									
14	15 - 19	137	56	5	54	4	47	33	26
15	20 - 24	172	140	24	137	24	116	97	89
16	25 - 29	248	221	50	218	43	145	132	113
17	30 - 34	341	331	101	331	92	236	229	187
18	35 - 39	326	320	116	320	113	207	201	168
19	40 - 44	342	342	107	342	101	236	236	157
20	45 - 49	327	321	89	321	87	228	221	189
21	50 - 54	199	199	77	199	70	108	108	97
22	55 - 59	294	293	102	293	99	115	114	92
23	60 - 64	288	282	66	279	58	37	37	36
24	65 - 69	287	282	17	282	11	19	19	2
25	70 u. mehr	231	174	13	174	11	-	-	-
26	Zusammen	3194	2961	768	2951	713	1492	1426	1157
Ehegatten									
27	15 - 19	-	-	-	-	-	-	-	-
28	20 - 24	15	15	4	4	-	10	-	-
29	25 - 29	53	53	21	45	1	20	12	5
30	30 - 34	172	168	101	128	1	56	32	14
31	35 - 39	277	274	207	245	9	60	47	10
32	40 - 44	244	244	138	179	6	68	49	25
33	45 - 49	216	210	153	182	7	58	32	10
34	50 - 54	141	141	89	91	-	23	6	-
35	55 - 59	109	109	73	95	9	25	21	19
36	60 - 64	102	102	35	77	5	12	10	10
37	65 - 69	50	50	15	20	1	-	-	-
38	70 u. mehr	36	35	6	21	-	-	-	-
39	Zusammen	1414	1399	841	1087	40	331	209	93

\*) Betriebe der Rechtsform Einzelunternehmen.

## 259 R Betriebsinhaber und Familienangehörige in den landwirtschaftlichen Betrieben nach dem Alter 1997 \*)

## 259.2 Nach Personengruppen

Saarland

Lfd Nr.	Alter von ... bis ... Jahren	Ins- gesamt	Im Betrieb und/oder Haus- halt des Betriebsinhabers beschäftigt		Im Betrieb beschäftigt		In anderer Erwerbstätigkeit und im Betrieb beschäftigt		
			zu- sammen	vollbe- schäft.	zu- sammen	vollbe- schäft.	zu- sammen	zu- sammen	in anderer Er- werbstätigkeit vollbeschäft.
			Personen						
1	2	3	4	5	6	7	8		
<b>B e t r i e b s i n h a b e r insgesamt</b>									
01	15 - 19	3	3	3	3	2	-	-	-
02	20 - 24	56	56	11	56	11	45	45	45
03	25 - 29	77	77	34	77	26	44	44	37
04	30 - 34	258	258	100	258	85	162	162	118
05	35 - 39	290	290	107	290	105	182	182	139
06	40 - 44	334	334	108	334	98	226	226	150
07	45 - 49	322	322	100	322	88	211	211	172
08	50 - 54	191	191	81	191	72	98	98	87
09	55 - 59	253	253	108	253	82	99	99	73
10	60 - 64	175	175	68	175	50	27	27	26
11	65 - 69	124	124	9	124	1	19	19	2
12	70 u. mehr	72	72	9	72	6	-	-	-
13	Insgesamt	2156	2156	739	2156	627	1113	1113	849
darunter: männlich									
14	15 - 19	1	1	1	1	-	-	-	-
15	20 - 24	50	50	11	50	11	39	39	39
16	25 - 29	73	73	30	73	22	44	44	37
17	30 - 34	230	230	89	230	80	144	144	113
18	35 - 39	261	261	100	261	100	159	159	129
19	40 - 44	322	322	105	322	98	218	218	160
20	45 - 49	280	280	86	280	86	183	183	140
21	50 - 54	184	184	73	184	66	98	98	87
22	55 - 59	229	229	85	229	81	95	95	73
23	60 - 64	160	160	56	160	48	27	27	26
24	65 - 69	115	115	7	115	1	19	19	2
25	70 u. mehr	44	44	6	44	4	-	-	-
26	Zusammen	1947	1947	648	1947	599	1026	1026	815
<b>F a m i l i e n a n g e h ö r i g e insgesamt</b>									
27	15 - 19	283	120	6	97	4	81	56	48
28	20 - 24	300	218	19	154	14	191	105	93
29	25 - 29	293	246	50	228	24	159	125	104
30	30 - 34	312	296	127	251	16	160	122	90
31	35 - 39	373	362	228	321	21	132	99	46
32	40 - 44	273	272	145	201	8	87	67	34
33	45 - 49	256	250	174	219	7	80	54	28
34	50 - 54	184	184	110	125	5	33	16	10
35	55 - 59	241	238	131	204	21	37	31	29
36	60 - 64	325	314	97	269	12	12	10	10
37	65 - 69	385	367	73	274	11	-	-	-
38	70 u. mehr	413	255	32	186	9	-	-	-
39	Insgesamt	3638	3122	1193	2528	153	971	685	493
darunter: männlich									
40	15 - 19	136	55	4	53	4	47	33	26
41	20 - 24	122	90	13	87	13	77	58	50
42	25 - 29	175	148	21	145	21	100	88	76
43	30 - 34	112	102	12	102	12	93	85	74
44	35 - 39	65	59	16	59	13	48	42	39
45	40 - 44	20	20	3	20	3	18	18	9
46	45 - 49	47	41	3	41	1	44	38	28
47	50 - 54	15	15	4	15	4	10	10	10
48	55 - 59	65	64	17	64	17	20	19	19
49	60 - 64	128	122	10	120	10	10	10	10
50	65 - 69	172	167	10	167	10	-	-	-
51	70 u. mehr	188	130	7	130	7	-	-	-
52	Zusammen	1246	1014	119	1003	114	467	400	342

\*) Betriebe der Rechtsform Einzelunternehmen.

301 R Sozialökonomische Betriebstypen \*) nach Arbeitsbereichen, Beschäftigtengruppen, Größenklassen des Standardbetriebseinkommens sowie für ausgewählte Betriebsformen 1997

Saarland

Lfd Nr.	Standard- betriebs- einkommen von ... bis unter ... DM	Betriebsform	Und zwar Betriebe mit										mit nicht- ständ. Ar- beits- kräften	
			Insgesamt		Betriebsinhabern und Familienangehörigen				familienfremden Arbeitskräften 1)			mit ständigen Arbeitskräften		
					im Betrieb voll-   teil- beschäftigt		in anderer Erwerbstätigkeit		und zwar (Sp.7)					
			zu- sammen	mit 2 u. m. Vollbe- schäft.	zu- sammen	mit nur Teilbe- schäft.	zu- sammen	und im Betrieb Be- schäft.		Betr.- inh. u./oder Eheg.	zu- sammen	mit Vollbe- schäft.		
Betr.	LF ha	Betriebe												
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12			
Insgesamt														
01	unter 5000		844	5746	31	-	841	813	679	652	613	2	2	21
02	5000 - 10000		290	5261	25	-	284	265	231	231	224	8	6	20
03	10000 - 20000		210	6078	33	1	194	176	163	163	136	3	3	5
04	20000 - 30000		83	2743	27	-	74	56	58	53	55	9	3	7
05	30000 - 50000		137	6320	72	9	124	64	76	72	61	7	3	12
06	50000 - 75000		131	7348	101	5	111	30	66	58	38	17	13	16
07	75000 - 100000		128	7106	93	5	122	35	49	47	27	23	19	36
08	100000 und mehr		335	30780	289	83	308	46	127	106	49	86	69	86
09	Insgesamt		2156	71382	672	104	2058	1484	1448	1381	1203	155	118	205
darunter:														
10	unter 2500		531	2317	2	-	530	529	435	421	402	-	-	3
11	10000 - 15000		155	4139	15	1	147	139	131	131	106	2	2	4
12	40000 - 50000		55	2516	34	4	47	21	25	25	20	2	-	3
Betriebsform 2) (dar. Zeile 09):														
13	Marktfruchtbetriebe		579	19967	130	7	558	448	462	443	420	19	16	47
14	Futterbaubetriebe		1087	44982	388	74	1036	699	692	660	558	43	27	80
15	Veredlungsbetriebe		76	2243	31	5	74	45	56	55	36	11	3	11
16	Dauerkulturbetriebe		106	331	15	4	105	91	62	59	55	3	3	6
17	Lw. Gemischtbetriebe		151	3155	35	1	144	116	124	123	104	4	2	4
davon:														
Haupterwerbsbetriebe														
18	unter 5000		19	452	18	-	16	1	7	7	1	2	2	3
19	5000 - 10000		24	904	19	-	17	4	4	4	4	8	6	9
20	10000 - 20000		39	1629	27	1	26	12	16	16	5	3	3	3
21	20000 - 30000		38	1370	25	-	31	13	18	13	17	9	3	7
22	30000 - 50000		66	4092	62	9	53	3	13	12	7	5	3	7
23	50000 - 75000		113	5945	97	5	96	16	51	44	22	17	13	15
24	75000 - 100000		113	6384	93	5	106	20	34	34	14	22	19	31
25	100000 und mehr		326	30574	289	83	299	37	123	102	47	83	67	85
26	Zusammen		737	51349	630	104	646	107	267	234	119	150	116	161
darunter:														
27	unter 2500		2	27	1	-	2	1	1	1	1	-	-	1
28	10000 - 15000		21	1006	9	1	16	12	14	14	5	2	2	2
29	40000 - 50000		36	2079	33	4	27	2	8	8	6	-	-	2
Betriebsform 2) (dar. Zeile 26):														
30	Marktfruchtbetriebe		127	9942	108	7	109	19	50	46	27	19	16	31
31	Futterbaubetriebe		420	37025	386	74	371	34	145	127	54	43	27	60
32	Veredlungsbetriebe		35	1856	30	5	33	4	15	14	5	7	2	9
33	Dauerkulturbetriebe		11	87	10	4	11	1	1	1	1	3	3	4
34	Lw. Gemischtbetriebe		27	1976	25	1	20	2	12	12	10	4	2	4
Nebenerwerbsbetriebe														
35	unter 5000		825	5294	14	-	824	812	672	645	612	-	-	18
36	5000 - 10000		266	4357	6	-	266	260	226	226	219	-	-	10
37	10000 - 20000		170	4450	6	-	168	164	147	147	131	-	-	2
38	20000 - 30000		45	1372	3	-	43	42	39	39	38	-	-	-
39	30000 - 50000		71	2228	10	-	71	61	63	60	54	2	-	5
40	50000 - 75000		17	1403	3	-	15	14	15	13	15	-	-	1
41	75000 - 100000		15	722	-	-	15	15	14	12	12	1	-	5
42	100000 und mehr		9	206	-	-	9	9	4	4	2	3	3	1
43	Zusammen		1419	20032	42	-	1412	1377	1181	1147	1084	6	3	44
darunter:														
44	unter 2500		529	2290	1	-	528	528	434	420	401	-	-	2
45	10000 - 15000		133	3133	6	-	131	127	117	117	101	-	-	2
46	40000 - 50000		20	437	1	-	20	19	17	17	14	2	-	1
Betriebsform 2) (dar. Zeile 43):														
47	Marktfruchtbetriebe		451	10025	22	-	449	429	412	398	394	-	-	16
48	Futterbaubetriebe		667	7957	2	-	665	665	547	533	504	-	-	21
49	Veredlungsbetriebe		41	387	1	-	41	40	40	40	30	4	1	2
50	Dauerkulturbetriebe		95	244	5	-	94	90	61	58	54	-	-	2
51	Lw. Gemischtbetriebe		124	1180	10	-	124	114	112	111	94	-	-	-

\*) Landwirtschaftliche Betriebe der Rechtsform Einzelunternehmen.

1) Im Betrieb beschäftigt.

2) Betriebsformen des Betriebsbereichs Landwirtschaft in der Abgrenzung nach der Betriebssystematik für die Landwirtschaft.

302 R Betriebsinhaber und Familienangehörige in den sozialökonomischen Betriebstypen \*) nach Größenklassen  
des Standardbetriebseinkommens sowie für ausgewählte Betriebsformen 1997  
302.1 Insgesamt

Saarland

Lfd Nr.	Standard- betriebs- einkommen von ... bis unter ... DM Betriebsform	Ins- gesamt	Unter 15 Jahren	15 Jahre und älter	Im Betrieb und/oder Haushalt des Betriebsinh. beschäftigt		Im Betrieb beschäftigt		In anderer Erwerbstätigkeit		
					zu- sammen	vollbe- schäft.	zu- sammen	vollbe- schäft.	zu- sammen	und im Betrieb beschäftigt	
										zu- sammen	u. in and. Er- werbstätigk. vollbe- schäft.
Personen											
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Insgesamt											
01	unter 5000	2199	246	1954	1731	352	1500	31	981	815	644
02	5000 - 10000	845	122	723	673	132	572	25	328	301	216
03	10000 - 20000	647	54	593	557	131	477	34	256	243	192
04	20000 - 30000	290	35	254	233	75	199	27	99	91	73
05	30000 - 50000	415	32	383	336	167	307	81	100	81	39
06	50000 - 75000	418	45	373	343	209	324	106	80	68	51
07	75000 - 100000	428	54	374	364	199	332	98	67	61	44
08	100000 und mehr	1423	283	1141	1041	666	972	376	173	138	84
09	Insgesamt	6666	872	5794	5278	1932	4684	779	2085	1798	1342
10	darunter: unter 2500	1298	120	1178	1064	184	905	2	626	522	439
11	10000 - 15000	495	41	454	427	93	365	16	207	199	167
12	40000 - 50000	162	12	150	138	73	125	38	33	28	9
Betriebsform 1) (dar. Zeile 09):											
13	Marktfruchtbetriebe	1781	214	1566	1396	448	1246	138	692	605	463
14	Futterbaubetriebe	3444	501	2943	2684	1050	2397	465	964	833	616
15	Veredlungsbetriebe	269	38	231	208	81	187	36	70	61	41
16	Dauerkulturbetriebe	296	17	279	251	58	215	19	102	87	75
17	Lw. Gemischtbetriebe	481	75	407	396	117	320	36	201	167	115
darunter: männlich											
18	unter 5000	1241	142	1099	985	45	985	31	701	663	578
19	5000 - 10000	448	66	382	362	21	362	21	244	238	186
20	10000 - 20000	384	28	356	344	37	339	31	220	216	171
21	20000 - 30000	170	21	149	144	33	140	24	76	74	66
22	30000 - 50000	228	18	209	184	84	184	77	74	68	37
23	50000 - 75000	242	30	212	197	108	197	100	47	45	34
24	75000 - 100000	227	27	200	198	96	195	90	38	38	28
25	100000 und mehr	713	126	587	548	344	548	339	93	85	57
26	Zusammen	3653	460	3194	2961	768	2951	713	1492	1426	1157
27	darunter: unter 2500	743	75	668	602	2	602	2	447	427	395
28	10000 - 15000	295	21	274	265	19	262	15	186	182	149
29	40000 - 50000	88	7	81	77	38	77	38	26	24	8
Betriebsform 1) (dar. Zeile 26):											
30	Marktfruchtbetriebe	993	124	868	791	138	784	125	515	491	399
31	Futterbaubetriebe	1900	246	1654	1527	450	1527	433	690	654	544
32	Veredlungsbetriebe	132	15	116	102	36	102	35	43	39	26
33	Dauerkulturbetriebe	155	11	144	137	28	136	19	71	69	59
34	Lw. Gemischtbetriebe	283	53	229	227	35	224	35	146	146	112

\*) Landwirtschaftliche Betriebe der Rechtsform Einzelunternehmen.

1) Betriebsformen des Betriebsbereichs Landwirtschaft in der Abgrenzung nach der Betriebssystematik für die Landwirtschaft.



302 R Betriebsinhaber und Familienangehörige in den sozialökonomischen Betriebstypen \*) nach Größenklassen  
des Standardbetriebseinkommens sowie für ausgewählte Betriebsformen 1997  
302.2. Haupterwerbsbetriebe

Saarland

Lfd Nr.	Standard- betriebs- einkommen von ... bis unter ... DM Betriebsform	Ins- gesamt	Unter 15 Jahren	15 Jahre und älter	Im Betrieb und/oder Haushalt des Betriebsinh. beschäftigt		Im Betrieb beschäftigt		In anderer Erwerbstätigkeit		
					zu- sammen	vollbe- schäft.	zu- sammen	vollbe- schäft.	zu- sammen	und im Betrieb beschäftigt	
										zu- sammen	u. in and. Er- werbstätigk. vollbe- schäft.
Personen											
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10		
Insgesamt											
01	unter 5000	53	5	48	48	34	46	18	7	7	1
02	5000 - 10000	74	8	66	64	27	46	19	16	12	12
03	10000 - 20000	114	10	105	94	58	94	28	27	27	27
04	20000 - 30000	129	16	113	96	46	84	25	34	29	19
05	30000 - 50000	191	18	173	159	115	148	71	18	12	6
06	50000 - 75000	363	38	324	304	196	287	103	65	55	41
07	75000 - 100000	373	48	325	316	191	294	98	49	45	31
08	100000 und mehr	1405	281	1124	1025	661	956	376	169	134	81
09	Insgesamt	2702	424	2278	2106	1327	1954	737	384	320	219
10	darunter: unter 2500	5	-	5	5	3	5	1	1	1	1
11	10000 - 15000	79	9	70	61	30	61	10	23	23	23
12	40000 - 50000	94	3	91	84	59	75	37	13	8	3
Betriebsform 1) (dar. Zeile 09):											
13	Marktfruchtbetriebe	434	58	377	348	208	316	115	78	70	54
14	Futterbaubetriebe	1632	285	1348	1240	817	1158	463	206	163	102
15	Veredlungsbetriebe	152	24	128	118	68	109	35	22	19	17
16	Dauerkulturbetriebe	46	10	36	36	17	28	14	2	1	-
17	Lw. Gemischtbetriebe	106	20	86	83	52	73	26	28	28	17
darunter: männlich											
18	unter 5000	28	-	28	28	18	28	18	7	7	1
19	5000 - 10000	42	8	34	34	15	34	15	9	9	9
20	10000 - 20000	60	4	56	52	27	52	24	19	19	19
21	20000 - 30000	78	14	64	60	25	57	23	21	21	19
22	30000 - 50000	104	10	94	88	71	88	67	10	8	4
23	50000 - 75000	208	25	183	174	105	174	97	34	32	24
24	75000 - 100000	192	22	170	168	96	165	90	24	24	17
25	100000 und mehr	704	126	578	539	344	539	339	89	81	54
26	Zusammen	1417	209	1207	1142	699	1137	673	214	202	149
27	darunter: unter 2500	3	-	3	3	1	3	1	1	1	1
28	10000 - 15000	40	3	37	33	9	33	9	19	19	19
29	40000 - 50000	51	1	50	47	37	47	37	7	5	2
Betriebsform 1) (dar. Zeile 26):											
30	Marktfruchtbetriebe	228	33	196	187	107	184	103	52	50	37
31	Futterbaubetriebe	867	135	732	688	440	688	431	112	102	73
32	Veredlungsbetriebe	76	12	64	59	35	59	34	9	9	9
33	Dauerkulturbetriebe	25	6	19	19	14	19	14	1	1	-
34	Lw. Gemischtbetriebe	64	13	51	48	25	46	25	19	19	16

\*) Landwirtschaftliche Betriebe der Rechtsform Einzelunternehmen.

1) Betriebsformen des Betriebsbereichs Landwirtschaft in der Abgrenzung nach der Betriebssystematik für die Landwirtschaft.

302 R Betriebsinhaber und Familienangehörige in den sozialökonomischen Betriebstypen \*) nach Größenklassen  
des Standardbetriebseinkommens sowie für ausgewählte Betriebsformen 1997  
302.3 Nebenerwerbsbetriebe

Saarland

Lfd Nr.	Standard- betriebs- einkommen von ... bis unter ... DM Betriebsform	Ins- gesamt	Unter 15 Jahren	15 Jahre und älter	Im Betrieb und/oder Haushalt des Betriebsinh. beschäftigt		Im Betrieb beschäftigt		In anderer Erwerbstätigkeit		
					zu- sammen	vollbe- schäft.	zu- sammen	vollbe- schäft.	zu- sammen	und im Betrieb beschäftigt	
										zu- sammen	u.in and.Er- werbstätigk. vollbe- schäft.
Personen											
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Insgesamt											
01	unter 5000	2146	241	1906	1683	319	1454	14	974	808	643
02	5000 - 10000	771	115	656	609	106	526	6	312	289	204
03	10000 - 20000	533	44	488	463	73	383	6	229	216	165
04	20000 - 30000	161	19	141	137	29	115	3	64	61	54
05	30000 - 50000	224	14	210	177	52	159	10	82	69	32
06	50000 - 75000	56	7	49	39	13	37	3	15	13	10
07	75000 - 100000	55	6	49	49	8	39	-	19	17	13
08	100000 und mehr	19	2	17	17	5	17	-	4	4	3
09	Insgesamt	3964	449	3515	3173	605	2730	42	1700	1478	1124
10	darunter: unter 2500	1293	120	1173	1059	181	900	1	625	521	438
11	10000 - 15000	417	32	385	366	62	304	6	184	176	144
12	40000 - 50000	68	8	59	54	13	51	1	20	20	6
Betriebsform 1) (dar. Zeile 09):											
13	Marktfruchtbetriebe	1346	156	1190	1048	241	930	22	614	534	409
14	Futterbaubetriebe	1812	216	1595	1444	233	1239	2	759	669	514
15	Veredlungsbetriebe	117	14	103	90	13	78	1	47	41	23
16	Dauerkulturbetriebe	250	7	243	215	41	187	5	100	86	75
17	Lw. Gemischtbetriebe	375	55	321	313	65	247	10	173	139	99
darunter: männlich											
18	unter 5000	1214	142	1072	957	27	957	14	694	655	577
19	5000 - 10000	406	58	348	328	6	328	6	234	228	177
20	10000 - 20000	324	24	299	292	10	287	6	201	197	152
21	20000 - 30000	92	7	85	84	8	83	1	54	52	47
22	30000 - 50000	123	8	115	96	13	96	10	63	59	32
23	50000 - 75000	34	6	29	23	3	23	3	13	13	10
24	75000 - 100000	35	5	30	30	-	30	-	14	14	10
25	100000 und mehr	9	-	9	9	-	9	-	4	4	3
26	Zusammen	2237	251	1986	1819	68	1813	40	1278	1224	1008
27	darunter: unter 2500	740	75	665	599	1	599	1	446	426	394
28	10000 - 15000	255	18	237	232	10	229	6	167	163	131
29	40000 - 50000	37	6	31	30	1	30	1	18	18	6
Betriebsform 1) (dar. Zeile 26):											
30	Marktfruchtbetriebe	764	92	673	605	31	600	22	463	441	362
31	Futterbaubetriebe	1033	111	922	839	10	839	2	578	552	471
32	Veredlungsbetriebe	55	3	52	43	1	43	1	33	29	17
33	Dauerkulturbetriebe	130	5	125	118	14	117	5	70	68	59
34	Lw. Gemischtbetriebe	219	40	178	178	10	178	10	127	127	97

\*) Landwirtschaftliche Betriebe der Rechtsform Einzelunternehmen.

1) Betriebsformen des Betriebsbereichs Landwirtschaft in der Abgrenzung nach der Betriebssystematik für die Landwirtschaft.

304 R Familienfremde Arbeitskräfte in den sozialökonomischen Betriebstypen \*) nach Größenklassen des Standardbetriebseinkommens sowie für ausgewählte Betriebsformen 1997

Saarland

Lfd Nr.	Standard- betriebs- einkommen von ... bis unter ... DM Betriebsform	Ständige familienfremde Arbeitskräfte								Nichtständige familienfremde Arbeitskräfte im Betrieb beschäftigt	
		im Betrieb und/oder Haushalt des Betriebsinh. beschäftigt		im Betrieb beschäftigt							
		ins- gesamt	männ- lich	zu- sammen	männ- lich	vollbe- schäftigt		in Kost und Wohnung		ins- gesamt	männ- lich
						zu- sammen	männ- lich	zu- sammen	männ- lich		
Personen											
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Insgesamt											
01	unter 5000	10	7	10	7	5	5	-	-	41	37
02	5000 - 10000	8	8	8	8	6	6	4	4	24	16
03	10000 - 20000	5	5	5	5	3	3	2	2	8	7
04	20000 - 30000	48	33	48	33	12	9	-	-	9	9
05	30000 - 50000	16	12	15	12	8	6	-	-	19	12
06	50000 - 75000	31	23	31	23	20	17	2	2	35	21
07	75000 - 100000	47	23	47	23	29	13	2	2	69	34
08	100000 und mehr	300	183	297	183	215	157	5	5	263	170
09	Insgesamt	466	295	462	295	299	216	15	15	468	307
darunter:											
10	unter 2500	-	-	-	-	-	-	-	-	4	2
11	10000 - 15000	4	4	4	4	2	2	2	2	6	6
12	40000 - 50000	2	2	2	2	-	-	-	-	7	4
Betriebsform 1) (dar. Zeile 09):											
13	Marktfruchtbetriebe	29	26	28	26	20	19	6	6	97	70
14	Futterbaubetriebe	78	64	76	64	30	29	7	7	139	127
15	Veredlungsbetriebe	24	10	24	10	3	3	-	-	23	12
16	Dauerkulturbetriebe	6	6	6	6	6	6	-	-	16	8
17	Lw. Gemischtbetriebe	4	4	4	4	2	2	2	2	6	6
davon: Haupterwerbsbetriebe											
18	unter 5000	10	7	10	7	5	5	-	-	6	2
19	5000 - 10000	8	8	8	8	6	6	4	4	9	2
20	10000 - 20000	5	5	5	5	3	3	2	2	6	5
21	20000 - 30000	48	33	48	33	12	9	-	-	9	9
22	30000 - 50000	14	10	13	10	8	6	-	-	12	7
23	50000 - 75000	31	23	31	23	20	17	2	2	29	19
24	75000 - 100000	45	21	45	21	29	13	2	2	64	29
25	100000 und mehr	297	181	294	181	213	155	5	5	261	169
26	Zusammen	459	288	455	288	296	214	15	15	396	242
darunter:											
27	unter 2500	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-
28	10000 - 15000	4	4	4	4	2	2	2	2	4	4
29	40000 - 50000	-	-	-	-	-	-	-	-	6	3
Betriebsform 1) (dar. Zeile 26):											
30	Marktfruchtbetriebe	29	26	28	26	20	19	6	6	64	41
31	Futterbaubetriebe	78	64	76	64	30	29	7	7	109	98
32	Veredlungsbetriebe	19	5	19	5	2	2	-	-	20	10
33	Dauerkulturbetriebe	6	6	6	6	6	6	-	-	14	6
34	Lw. Gemischtbetriebe	4	4	4	4	2	2	2	2	6	6
Nebenerwerbsbetriebe											
35	unter 5000	-	-	-	-	-	-	-	-	35	35
36	5000 - 10000	-	-	-	-	-	-	-	-	14	14
37	10000 - 20000	-	-	-	-	-	-	-	-	2	2
38	20000 - 30000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
39	30000 - 50000	2	2	2	2	-	-	-	-	7	5
40	50000 - 75000	-	-	-	-	-	-	-	-	6	3
41	75000 - 100000	2	2	2	2	-	-	-	-	5	5
42	100000 und mehr	3	3	3	3	3	3	-	-	2	1
43	Zusammen	7	7	7	7	3	3	-	-	72	65
darunter:											
44	unter 2500	-	-	-	-	-	-	-	-	2	2
45	10000 - 15000	-	-	-	-	-	-	-	-	2	2
46	40000 - 50000	2	2	2	2	-	-	-	-	1	1
Betriebsform 1) (dar. Zeile 43):											
47	Marktfruchtbetriebe	-	-	-	-	-	-	-	-	33	29
48	Futterbaubetriebe	-	-	-	-	-	-	-	-	31	29
49	Veredlungsbetriebe	5	5	5	5	1	1	-	-	3	2
50	Dauerkulturbetriebe	-	-	-	-	-	-	-	-	2	2
51	Lw. Gemischtbetriebe	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

\*) Landwirtschaftliche Betriebe der Rechtsform Einzelunternehmen.

1) Betriebsformen des Betriebsbereichs Landwirtschaft in der Abgrenzung nach der Betriebssystematik für die Landwirtschaft.

305 R Arbeitsleistung der Familienarbeitskräfte und der familienfremden Arbeitskräfte in den sozialökonomischen Betriebstypen nach Größenklassen des Standardbetriebseinkommens sowie für ausgewählte Betriebsformen 1997 \*)  
305.1 Insgesamt

Saarland

Lfd Nr.	Standard- betriebs- einkommen von ... bis unter ... DM Betriebsform	Arbeitsleistung im Betrieb								
		ins- gesamt	der Familienarbeitskräfte			der familienfremden Arbeitskräfte				
			zu- sammen	vollbe- schäf- tigt	in anderer Erwerbstätigkeit		zu- sammen	ständige zus.	dar. vollbe- schäftigt	nicht- ständige
					zu- sammen	vollbe- schäftigt				
AK-Einheiten										
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Insgesamt										
01	unter 5000	337	323	31	192	152	14	9	5	6
02	5000 - 10000	163	150	21	84	59	14	7	6	7
03	10000 - 20000	161	154	34	73	55	7	4	3	3
04	20000 - 30000	103	81	27	32	24	23	22	12	1
05	30000 - 50000	163	148	81	34	13	15	10	7	5
06	50000 - 75000	215	179	105	21	15	37	26	20	11
07	75000 - 100000	226	173	98	20	12	53	34	29	19
08	100000 und mehr	892	567	368	45	21	325	247	213	78
09	Insgesamt	2262	1774	765	499	351	487	360	296	128
10	darunter: unter 2500	180	178	2	117	104	2	-	-	2
11	10000 - 15000	112	107	16	56	46	5	3	2	2
12	40000 - 50000	67	64	38	11	4	3	0	-	2
Betriebsform 1) (dar. Zeile 09):										
13	Marktfruchtbetriebe	452	400	132	169	121	52	24	20	28
14	Futterbaubetriebe	1051	972	456	237	169	79	49	30	31
15	Veredlungsbetriebe	91	77	36	14	9	15	9	3	6
16	Dauerkulturbetriebe	62	53	19	18	13	9	6	6	3
17	Lw. Gemischtbetriebe	109	102	36	48	31	8	4	2	3
darunter: männlich										
18	unter 5000	256	246	31	169	143	10	7	5	3
19	5000 - 10000	122	110	17	75	55	12	7	6	5
20	10000 - 20000	127	121	31	66	51	6	4	3	2
21	20000 - 30000	79	64	24	29	23	15	15	9	1
22	30000 - 50000	124	114	77	30	13	10	8	5	3
23	50000 - 75000	161	133	99	17	13	28	20	17	8
24	75000 - 100000	147	123	90	16	9	23	16	13	7
25	100000 und mehr	616	396	332	33	17	220	171	157	50
26	Zusammen	1632	1306	701	434	323	326	248	215	79
27	darunter: unter 2500	132	132	2	103	97	0	-	-	0
28	10000 - 15000	90	85	15	54	43	5	3	2	2
29	40000 - 50000	53	51	38	10	4	1	0	-	1
Betriebsform 1) (dar. Zeile 26):										
30	Marktfruchtbetriebe	339	298	120	151	111	40	23	19	18
31	Futterbaubetriebe	788	719	426	204	158	69	41	29	28
32	Veredlungsbetriebe	61	53	35	10	7	9	5	3	4
33	Dauerkulturbetriebe	49	42	19	15	10	7	6	6	1
34	Lw. Gemischtbetriebe	91	83	35	44	30	8	4	2	3

\*) Landwirtschaftliche Betriebe der Rechtsform Einzelunternehmen.

1) Betriebsformen des Betriebsbereichs Landwirtschaft in der Abgrenzung nach der Betriebssystematik für die Landwirtschaft.



305 R Arbeitsleistung der Familienarbeitskräfte und der familienfremden Arbeitskräfte in den sozialökonomischen  
Betriebstypen nach Größenklassen des Standardbetriebseinkommens sowie für ausgewählte Betriebsformen 1997 \*)  
305.3 Nebenerwerbsbetriebe

Saarland

Lfd Nr.	Standard- betriebs- einkommen von ... bis unter ... DM Betriebsform	Arbeitsleistung im Betrieb								
		ins- gesamt	der Familienarbeitskräfte				der familienfremden Arbeitskräfte			
			zu- sammen	vollbe- schäf- tigt	in anderer Erwerbstätigkeit		zu- sammen	ständige zus.	dar. vollbe- schäftigt	nicht- ständige
					zu- sammen	vollbe- schäftigt				
AK-Einheiten										
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Insgesamt										
01	unter 5000	301	298	14	190	152	3	-	-	3
02	5000 - 10000	127	124	2	80	56	3	-	-	3
03	10000 - 20000	104	103	6	64	45	1	-	-	1
04	20000 - 30000	36	36	3	20	17	-	-	-	-
05	30000 - 50000	55	54	10	30	11	2	0	-	1
06	50000 - 75000	15	15	2	6	5	1	-	-	1
07	75000 - 100000	13	12	-	7	5	1	0	-	1
08	100000 und mehr	6	4	-	1	1	3	3	3	0
09	Insgesamt	657	644	37	399	292	13	3	3	10
10	darunter: unter 2500	175	174	1	117	104	0	-	-	0
11	10000 - 15000	80	79	6	48	38	1	-	-	1
12	40000 - 50000	15	14	1	8	3	1	0	-	0
Betriebsform 1) (dar. Zeile 09):										
13	Marktfruchtbetriebe	233	228	17	147	106	5	-	-	5
14	Futterbaubetriebe	291	288	2	185	140	3	-	-	3
15	Veredlungsbetriebe	21	19	1	10	6	2	2	1	0
16	Dauerkulturbetriebe	35	35	5	17	13	0	-	-	0
17	Lw. Gemischtbetriebe	62	62	10	38	26	-	-	-	-
darunter: männlich										
18	unter 5000	228	225	14	167	142	3	-	-	3
19	5000 - 10000	94	91	2	72	52	3	-	-	3
20	10000 - 20000	87	86	6	59	43	1	-	-	1
21	20000 - 30000	27	27	1	19	16	-	-	-	-
22	30000 - 50000	40	39	10	27	11	1	0	-	1
23	50000 - 75000	11	11	2	6	5	0	-	-	0
24	75000 - 100000	12	11	-	6	4	1	0	-	1
25	100000 und mehr	4	2	-	1	1	3	3	3	0
26	Zusammen	503	490	35	357	275	12	3	3	9
27	darunter: unter 2500	130	130	1	103	97	0	-	-	0
28	10000 - 15000	68	67	6	46	36	1	-	-	1
29	40000 - 50000	11	10	1	8	3	1	0	-	0
Betriebsform 1) (dar. Zeile 26):										
30	Marktfruchtbetriebe	177	172	17	132	99	5	-	-	5
31	Futterbaubetriebe	223	219	2	165	134	3	-	-	3
32	Veredlungsbetriebe	14	12	1	8	5	2	2	1	0
33	Dauerkulturbetriebe	27	27	5	14	10	0	-	-	0
34	Lw. Gemischtbetriebe	52	52	10	35	25	-	-	-	-

\*) Landwirtschaftliche Betriebe der Rechtsform Einzelunternehmen.

1) Betriebsformen des Betriebsbereichs Landwirtschaft in der Abgrenzung nach der Betriebssystematik für die Landwirtschaft.

451 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Anfall von Festmist und Gülle  
aus der Nutztierhaltung 1996/97 \*)

Saarland

Lfd Nr.	Landw. genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Betriebe mit Anfall von Festmist und/oder Gülle aus betriebseigener Viehhaltung insgesamt			Davon Betriebe mit Anfall von Festmist und Gülle		
		Betriebe	LF ha	GV 1)	Betriebe	LF ha	GV 1)
		1	2	3	4	5	6
01	unter 1	15	2	381	-	-	-
02	1 - 5	307	946	1109	6	19	45
03	5 - 10	230	1595	1534	-	-	-
04	10 - 20	214	3078	2158	9	136	128
05	20 - 30	157	3854	2773	4	121	112
06	30 - 50	207	8230	5829	24	1011	974
07	50 - 100	297	21535	17587	99	7525	7662
08	100 und mehr	200	27833	21067	100	13891	12364
09	Insgesamt	1627	67074	52438	243	22702	21286
	darunter:						
10	1 - 2	96	148	218	-	-	-
11	30 - 40	102	3556	1903	9	337	201
12	50 - 75	165	9979	8987	42	2550	2952

Lfd Nr.	Landw. genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Davon Betriebe mit					
		Anfall nur von Gülle			Anfall nur von Festmist		
		Betriebe	LF ha	GV 1)	Betriebe	LF ha	GV 1)
		7	8	9	10	11	12
01	unter 1	3	-	299	12	2	83
02	1 - 5	1	.	4	300	924	1060
03	5 - 10	1	.	12	229	1587	1522
04	10 - 20	2	32	23	204	2911	2007
05	20 - 30	6	167	174	147	3566	2488
06	30 - 50	12	509	313	170	6710	4541
07	50 - 100	39	2708	2784	159	11302	7140
08	100 und mehr	33	4576	3688	67	9366	5014
09	Insgesamt	97	8003	7297	1287	36369	23854
	darunter:						
10	1 - 2	-	-	-	96	148	218
11	30 - 40	3	120	94	89	3099	1608
12	50 - 75	25	1475	1905	98	5954	4130

\*) In Betrieben mit Festmist fällt auch Jauche an.

1) Gesamter Viehbestand des Betriebes (Pferde, Rindvieh, Schafe, Schweine und Geflügel).

## 452 R Aufbringung, Abgabe und Übernahme von Gülle durch landwirtschaftliche Betriebe 1996/97

Saarland

Lfd Nr.	Landw. genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Betriebe mit Gülleanfall insgesamt					Und zwar Betriebe mit vollständiger oder teilweiser Aufbringung ihrer Gülle auf d. selbstbewirtschaftete Fläche			
		Betriebe	LF ha	GV 1)	darunter (Sp.3)			Betriebe	LF ha	GV 1)
					Rinder	Schweine	Geflügel			
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
01	unter 1	3	-	299	-	293	6	-	-	-
02	1 - 5	7	22	49	43	2	4	7	22	49
03	5 - 10	1	8	12	-	-	12	1	8	12
04	10 - 20	11	167	151	124	5	17	11	167	151
05	20 - 30	10	288	286	168	75	43	10	288	286
06	30 - 50	37	1520	1287	1059	131	0	37	1520	1287
07	50 - 100	138	10233	10447	8982	852	303	138	10233	10447
08	100 und mehr	133	18467	16053	15187	604	75	133	18467	16053
09	Insgesamt	340	30705	28583	25562	1963	460	337	30705	28285
10	darunter: 1 - 2	-	-	-	-	-	-	-	-	-
11	30 - 40	13	457	295	162	73	0	13	457	295
12	50 - 75	67	4025	4857	3878	500	300	67	4025	4857

Lfd Nr.	Landw. genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Und zwar Betriebe mit vollständiger oder teilweiser Abgabe ihrer Gülle an andere Betriebe			Betriebe mit Gülleabnahme von anderen Betrieben			
		Betriebe	LF ha	GV 1)	mit eigenem Gülleanfall		ohne eigenen Gülleanfall	
					Betriebe	LF ha	Betriebe	LF ha
		10	11	12	13	14	15	16
01	unter 1	3	-	299	-	-	-	-
02	1 - 5	-	-	-	-	-	1	-
03	5 - 10	1	-	12	-	-	-	-
04	10 - 20	-	-	-	-	-	-	-
05	20 - 30	2	-	66	-	-	4	112
06	30 - 50	-	-	-	5	175	4	134
07	50 - 100	7	438	776	3	173	3	303
08	100 und mehr	2	389	141	5	560	1	-
09	Insgesamt	15	882	1294	13	908	13	729
10	darunter: 1 - 2	-	-	-	-	-	-	-
11	30 - 40	-	-	-	2	75	4	134
12	50 - 75	5	266	653	3	173	-	-

1) Gesamter Viehbestand des Betriebes (Pferde, Rindvieh, Schafe, Schweine und Geflügel).



## 453 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Lagerkapazität für Gülle, Festmist und Jauche nach Größenklassen der Lagerkapazität

## 453.1 Landwirtschaftliche Betriebe mit Lagerkapazität für Gülle 1997

Saarland

Lfd. Nr.	Landw. genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Merkmal	Insgesamt	Davon mit Lagerkapazität von ... bis unter ... m3							
				unter 100	100 - 200	200 - 300	300 - 500	500 - 750	750 - 1000	1000 u.m.	
				1	2	3	4	5	6	7	8
01	unter 1	Betriebe	3	-	1	-	-	-	1	-	1
02		Lagerkapazität m3	1950	-	150	-	-	-	600	-	1200
03		LF in ha	-	-	-	-	-	-	-	-	-
04		GV 1)	299	-	6	-	-	-	67	-	226
05	1 - 5	Betriebe	7	7	-	-	-	-	-	-	-
06		Lagerkapazität m3	319	319	-	-	-	-	-	-	-
07		LF in ha	22	22	-	-	-	-	-	-	-
08		GV 1)	49	49	-	-	-	-	-	-	-
09	5 - 10	Betriebe	1	-	-	1	-	-	-	-	-
10		Lagerkapazität m3	200	-	-	200	-	-	-	-	-
11		LF in ha	-	-	-	-	-	-	-	-	-
12		GV 1)	12	-	-	12	-	-	-	-	-
13	10 - 20	Betriebe	11	7	2	1	-	-	-	-	-
14		Lagerkapazität m3	843	394	249	200	-	-	-	-	-
15		LF in ha	167	108	44	15	-	-	-	-	-
16		GV 1)	151	66	76	9	-	-	-	-	-
17	20 - 30	Betriebe	10	3	5	-	2	-	-	-	-
18		Lagerkapazität m3	1549	222	628	-	700	-	-	-	-
19		LF in ha	288	96	139	-	54	-	-	-	-
20		GV 1)	286	70	144	-	71	-	-	-	-
21	30 - 50	Betriebe	37	3	15	8	5	4	-	-	1
22		Lagerkapazität m3	9071	130	1891	2141	1617	1992	-	-	1300
23		LF in ha	1520	-	615	323	240	177	-	-	-
24		GV 1)	1287	36	575	301	298	32	-	-	46
25	50 - 100	Betriebe	138	4	32	18	32	32	11	-	9
26		Lagerkapazität m3	59031	359	4826	4169	11837	18906	9360	-	9575
27		LF in ha	10233	268	2070	1410	2417	2467	955	-	647
28		GV 1)	10447	78	1815	1300	2110	2651	1218	-	1275
29	100 und mehr	Betriebe	133	-	4	11	23	35	26	-	33
30		Lagerkapazität m3	102057	-	542	2812	8538	20456	22284	-	47425
31		LF in ha	18467	-	580	1457	3045	4902	3383	-	5100
32		GV 1)	16053	-	302	1237	2550	3931	2980	-	5053
33	Insgesamt	Betriebe	340	25	59	40	62	72	37	-	44
34		Lagerkapazität m3	175021	1424	8285	9522	22693	41954	31643	-	59500
35		LF in ha	30705	628	3448	3213	5756	7546	4338	-	5777
36		GV 1)	28583	298	2918	2859	5029	6681	4198	-	6600
37	darunter:										
38	1 - 2	Betriebe	-	-	-	-	-	-	-	-	-
39		Lagerkapazität m3	-	-	-	-	-	-	-	-	-
40		LF in ha	-	-	-	-	-	-	-	-	-
41		GV 1)	-	-	-	-	-	-	-	-	-
42	30 - 40	Betriebe	13	3	5	3	-	-	-	-	1
43		Lagerkapazität m3	2899	130	498	972	-	-	-	-	1300
44		LF in ha	457	-	181	111	-	-	-	-	-
45		GV 1)	295	36	100	114	-	-	-	-	46
46	50 - 75	Betriebe	67	2	23	8	13	14	2	-	5
47		Lagerkapazität m3	24970	179	3449	1796	4658	7979	1720	-	5188
48		LF in ha	4025	104	1307	526	771	897	125	-	296

1) Gesamter Viehbestand des Betriebes (Pferde, Rindvieh, Schafe, Schweine und Geflügel).

## 453 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Lagerkapazität für Gülle, Festmist und Jauche nach Größenklassen der Lagerkapazität

## 453.2 Landwirtschaftliche Betriebe mit Lagerkapazität für Festmist 1997

Saarland

Lfd. Nr.	Landw. genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Merkmal	Insgesamt	Davon mit Lagerkapazität von ... bis unter ... m2						
				unter 20	20 - 30	30 - 50	50 - 75	75 - 100	100 - 200	200 u.m.
				1	2	3	4	5	6	7
01	unter 1	GV 1)	4857	32	1261	561	626	1273	275	830
02		Betriebe	12	3	8	-	1	-	-	-
03		Lagerkapazität m2	298	48	190	-	60	-	-	-
04		LF in ha	2	0	2	-	-	-	-	-
05	1 - 5	GV 1)	83	4	61	-	17	-	-	-
06		Betriebe	306	145	93	10	20	26	11	-
07		Lagerkapazität m2	8414	1695	1972	354	1014	2064	1316	-
08		LF in ha	943	407	.	.	48	86	44	-
09	5 - 10	GV 1)	1105	326	411	24	127	148	68	-
10		Betriebe	229	53	104	54	31	-	7	-
11		Lagerkapazität m2	6409	681	2393	1024	1552	-	758	-
12		LF in ha	1587	345	728	228	242	-	43	-
13	10 - 20	GV 1)	1522	217	603	205	439	-	58	-
14		Betriebe	212	35	59	61	35	16	6	-
15		Lagerkapazität m2	7830	524	1371	2104	1891	1331	608	-
16		LF in ha	3046	489	717	889	609	260	81	-
17	20 - 30	GV 1)	2135	254	486	538	615	201	42	-
18		Betriebe	151	12	37	10	30	15	42	5
19		Lagerkapazität m2	10671	164	822	315	1839	1315	5220	996
20		LF in ha	3687	292	880	242	735	403	1004	130
21	30 - 50	GV 1)	2599	100	548	165	564	300	802	120
22		Betriebe	194	2	20	31	41	29	64	6
23		Lagerkapazität m2	16859	40	459	1083	2250	2392	7895	2740
24		LF in ha	7721	98	834	1218	1624	1096	2603	249
25	50 - 100	GV 1)	5516	5	242	864	1227	911	2108	159
26		Betriebe	258	2	10	27	21	18	138	41
27		Lagerkapazität m2	34014	30	242	1033	1230	1483	17802	12195
28		LF in ha	18828	106	692	1866	1470	1439	10144	3110
29	100 und mehr	GV 1)	14802	4	354	1400	1128	986	7914	3016
30		Betriebe	167	-	1	4	16	8	80	58
31		Lagerkapazität m2	33400	-	25	135	932	687	10624	20998
32		LF in ha	23257	-	.	.	1956	1042	11143	8408
33	Insgesamt	GV 1)	17379	-	41	396	1355	919	8448	6219
34		Betriebe	1530	253	333	177	195	114	349	110
35		Lagerkapazität m2	117894	3182	7473	6047	10768	9272	44223	36929
36		LF in ha	59071	1738	4387	4976	6685	4326	25063	11897
37	darunter:	GV 1)	45140	911	2746	3591	5471	3467	19440	9514
38		Betriebe	96	62	13	-	10	10	-	-
39		Lagerkapazität m2	2281	691	271	-	505	814	-	-
40		LF in ha	148	99	14	-	17	18	-	-
41	30 - 40	GV 1)	218	116	30	-	16	55	-	-
42		Betriebe	99	2	13	16	18	17	29	2
43		Lagerkapazität m2	7190	40	285	595	980	1454	3339	498
44		LF in ha	3436	98	483	571	606	588	998	92
45	50 - 75	GV 1)	1809	5	147	247	264	401	694	52
46		Betriebe	140	2	6	20	12	8	70	21
47		Lagerkapazität m2	18177	30	152	752	688	685	8847	7024
48		LF in ha	8504	106	364	1214	719	561	4224	1315

1) Gesamter Viehbestand des Betriebes (Pferde, Rindvieh, Schafe, Schweine und Geflügel).

453 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Lagerkapazität für Gülle, Festmist und Jauche nach Größenklassen der Lagerkapazität  
A 453.3 Landwirtschaftliche Betriebe mit Lagerkapazität für Gülle nach Monaten 1996/97

Saarland

Lfd Nr.	Lagerkapazität von ... bis ... Monaten der Stall- haltungsperiode	Insgesamt		Davon mit Lagerkapazität von ... bis unter ... m3					
				unter 100		100 - 200		200 - 300	
		Betriebe	Lagerkapa- zität m3	Betriebe	Lagerkapa- zität m3	Betriebe	Lagerkapa- zität m3	Betriebe	Lagerkapa- zität m3
1	2	3	4	5	6	7	8		
01	unter 2	-	-	-	-	-	-	-	-
02	2 - 4	162	69117	14	840	37	5144	31	7663
03	5 - 6	153	87981	11	504	21	3140	6	1459
04	7 - 8	23	17022	1	80	-	-	2	400
05	9 und mehr	1	900	-	-	-	-	-	-
06	Insgesamt	340	175021	25	1424	59	8285	40	9522

Lfd Nr.	Lagerkapazität von ... bis ... Monaten der Stall- haltungsperiode	Davon mit Lagerkapazität von ... bis unter ... m3							
		300 - 500		500 - 750		750 - 1000		1000 und mehr	
		Betriebe	Lagerkapa- zität m3	Betriebe	Lagerkapa- zität m3	Betriebe	Lagerkapa- zität m3	Betriebe	Lagerkapa- zität m3
9	10	11	12	13	14	15	16		
01	unter 2	-	-	-	-	-	-	-	-
02	2 - 4	25	8697	28	16170	13	10733	14	19871
03	5 - 6	35	12973	35	20699	20	16820	25	32386
04	7 - 8	3	1023	8	5086	4	3190	5	7242
05	9 und mehr	-	-	-	-	1	900	-	-
06	Insgesamt	62	22693	72	41954	37	31643	44	59500

## 453 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Lagerkapazität für Gülle, Festmist und Jauche nach Größenklassen der Lagerkapazität

## 453.4 Landwirtschaftliche Betriebe mit Lagerkapazität für Jauche 1997

Saarland

Lfd. Nr.	Landw. genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Merkmal	Insgesamt	Davon mit Lagerkapazität von ... bis unter ... m3						
				unter 20	20 - 30	30 - 50	50 - 75	75 - 100	100 - 200	200 u.m.
				1	2	3	4	5	6	7
01	unter 1	Betriebe	12	11	1	-	-	-	-	-
02		Lagerkapazität m3	115	95	20	-	-	-	-	-
03		LF in ha	2	2	-	-	-	-	-	-
04		GV 1)	83	66	17	-	-	-	-	-
05	1 - 5	Betriebe	306	269	37	1	-	-	-	-
06		Lagerkapazität m3	2451	1689	732	30	-	-	-	-
07		LF in ha	943	824	115	-	-	-	-	-
08		GV 1)	1105	915	168	22	-	-	-	-
09	5 - 10	Betriebe	229	192	20	16	1	-	-	-
10		Lagerkapazität m3	2499	1434	448	546	70	-	-	-
11		LF in ha	1587	1335	115	-	-	-	-	-
12		GV 1)	1522	1152	183	166	21	-	-	-
13	10 - 20	Betriebe	212	160	24	28	-	-	-	-
14		Lagerkapazität m3	3085	1609	517	959	-	-	-	-
15		LF in ha	3046	2232	371	443	-	-	-	-
16		GV 1)	2135	1245	368	522	-	-	-	-
17	20 - 30	Betriebe	151	77	38	13	12	8	4	-
18		Lagerkapazität m3	3924	803	896	409	682	657	478	-
19		LF in ha	3687	1849	915	332	-	206	-	-
20		GV 1)	2599	904	755	180	374	330	55	-
21	30 - 50	Betriebe	194	47	51	61	24	5	1	5
22		Lagerkapazität m3	6723	552	1113	2180	1309	423	150	995
23		LF in ha	7721	1820	1958	2467	1029	186	-	215
24		GV 1)	5516	903	1239	2188	724	172	33	256
25	50 - 100	Betriebe	255	51	27	74	59	26	18	-
26		Lagerkapazität m3	11403	569	648	2666	3279	2147	2094	-
27		LF in ha	18702	3585	1784	5482	4620	1885	1346	-
28		GV 1)	14639	2368	1450	4432	3362	1650	1377	-
29	100 und mehr	Betriebe	166	17	19	37	41	17	28	6
30		Lagerkapazität m3	10630	184	424	1317	2370	1425	3422	1488
31		LF in ha	23103	2375	2653	4971	5444	2704	4171	785
32		GV 1)	17240	1963	1823	4162	3745	1821	3043	683
33	Insgesamt	Betriebe	1526	822	218	230	137	57	51	11
34		Lagerkapazität m3	40829	6934	4799	8107	7711	4651	6144	2483
35		LF in ha	58792	14024	7911	13826	11396	4981	5653	1000
36		GV 1)	44838	9515	6004	11672	8225	3974	4508	939
37	darunter:									
38	1 - 2	Betriebe	96	85	10	-	-	-	-	-
39		Lagerkapazität m3	572	368	204	-	-	-	-	-
40		LF in ha	148	130	18	-	-	-	-	-
		GV 1)	218	163	55	-	-	-	-	-
41	30 - 40	Betriebe	99	31	34	28	2	2	-	-
42		Lagerkapazität m3	2442	360	728	968	162	224	-	-
43		LF in ha	3436	1101	1176	982	92	85	-	-
44		GV 1)	1809	336	557	833	52	31	-	-
45	50 - 75	Betriebe	138	33	22	35	23	16	9	-
46		Lagerkapazität m3	5836	361	523	1284	1232	1340	1097	-
47		LF in ha	8378	1963	1292	2190	1368	992	572	-

1) Gesamter Viehbestand des Betriebes (Pferde, Rindvieh, Schafe, Schweine und Geflügel).

454 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Gülle nach Größenklassen des Viehbestandes in Großvieheinheiten je Hektar landwirtschaftlich genutzter Fläche 1997 \*)

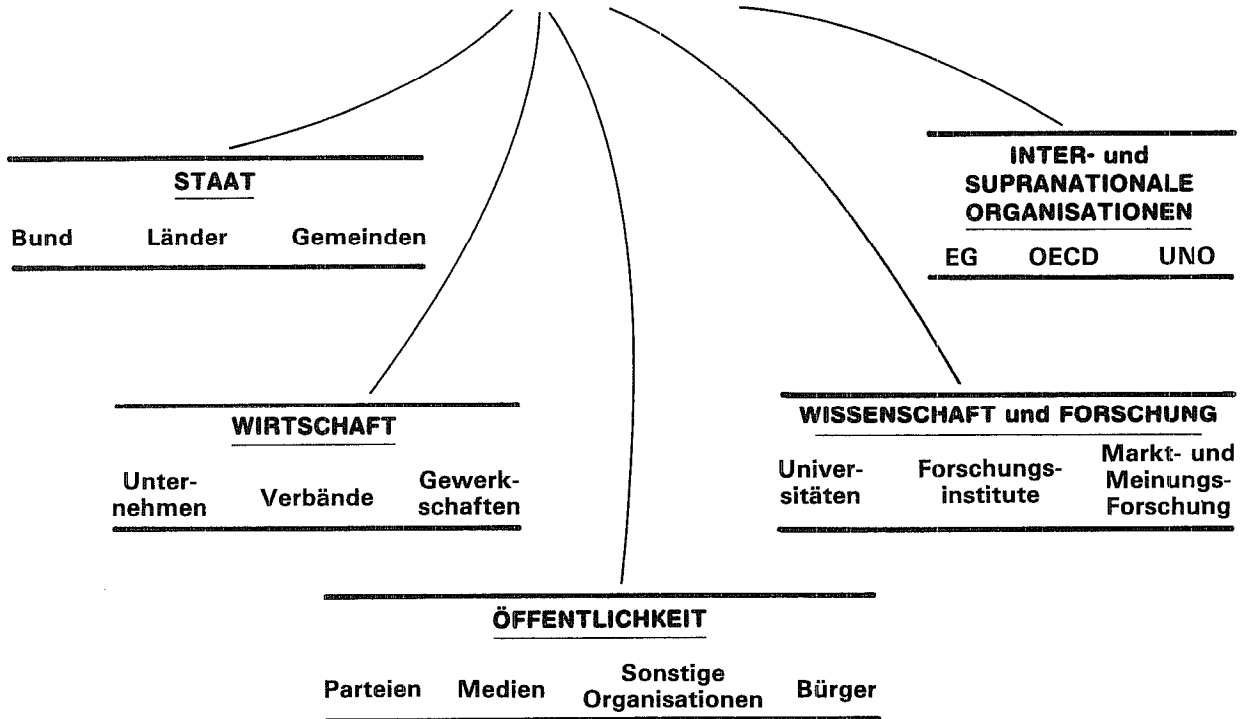
Saarland

Lfd Nr.	Landw. genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Insgesamt	Davon Betriebe mit Viehbestand von ... bis unter ... GV/ha LF					
			unter 0,5	0,5 - 1,0	1,0 - 1,5	1,5 - 2,0	2,0 - 2,5	2,5 u. m.
			1	2	3	4	5	6
<b>Betriebe</b>								
01	unter 1	-	-	-	-	-	-	-
02	1 - 5	7	-	-	1	-	6	-
03	5 - 10	1	-	-	-	1	-	-
04	10 - 20	11	-	8	-	2	-	-
05	20 - 30	10	-	6	2	2	-	-
06	30 - 50	37	7	12	13	3	-	-
07	50 - 100	138	12	59	42	17	6	2
08	100 und mehr	133	5	74	51	3	-	-
09	Insgesamt	337	25	159	109	29	12	2
10	darunter: 1 - 2	-	-	-	-	-	-	-
11	30 - 40	13	2	8	1	1	-	-
12	50 - 75	67	5	27	14	13	6	2
<b>Gülle-Lagerkapazität in m<sup>3</sup></b>								
13	unter 1	-	-	-	-	-	-	-
14	1 - 5	319	-	-	15	-	304	-
15	5 - 10	200	-	-	-	200	-	-
16	10 - 20	843	-	594	-	249	-	-
17	20 - 30	1549	-	639	380	530	-	-
18	30 - 50	9071	1766	2470	3236	1599	-	-
19	50 - 100	59031	2810	19528	20411	9114	5174	1994
20	100 und mehr	102057	2904	51137	41983	6033	-	-
21	Insgesamt	173071	7481	74369	66024	17724	5478	1994
22	darunter: 1 - 2	-	-	-	-	-	-	-
23	30 - 40	2899	50	1299	250	1300	-	-
24	50 - 75	24970	549	7628	3602	6023	5174	1994
<b>Großvieheinheiten</b>								
25	unter 1	-	-	-	-	-	-	-
26	1 - 5	49	-	-	4	-	45	-
27	5 - 10	12	-	-	-	12	-	-
28	10 - 20	151	-	75	-	76	-	-
29	20 - 30	286	-	145	61	79	-	-
30	30 - 50	1287	65	314	688	221	-	-
31	50 - 100	10447	225	3289	3821	1897	781	434
32	100 und mehr	16053	254	7667	7319	813	-	-
33	Insgesamt	28285	543	11491	11894	3098	825	434
34	darunter: 1 - 2	-	-	-	-	-	-	-
35	30 - 40	295	11	194	45	46	-	-
36	50 - 75	4857	81	1196	1006	1359	781	434

\*) Gesamter Viehbestand des Betriebes (Pferde, Rindvieh, Schafe, Schweine und Geflügel); nur Betriebe mit landwirtschaftlich genutzter Fläche.

# WER NUTZT

## die Informationen der amtlichen Statistik?



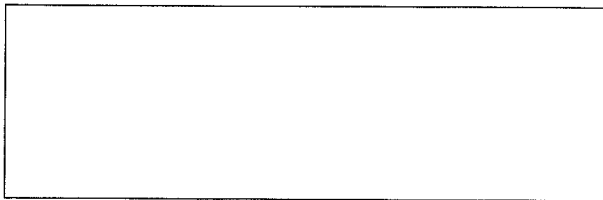
# SAARLAND IN ZAHLEN

- Agrarberichterstattung 1997“
- Strukturdaten der Landwirtschaft

Teil C:

## ANHANG

- Erhebungsbogen
- Veröffentlichungsverzeichnis



Statistisches Landesamt  
Saarland  
- Ref. Landwirtschaft -  
Postfach 10 30 44  
66030 Saarbrücken  
Tel.: (06 81) 5 01-59 56

Rechtsgrundlagen, Auskunftspflicht, Hilfsmerkmale und statistische Geheimhaltung sind dem Informationsblatt, das Bestandteil dieses Erhebungsvordrucks ist, zu entnehmen.

**Erläuterungen und Hinweise zum Ausfüllen des Erhebungsvordrucks**

- Für die Beantwortung der Fragen gibt es folgende Möglichkeiten:
  - Ankreuzen vorgegebener Antworten (soweit zutreffend) ..... zum Beispiel
  - Eintragen  
- der zutreffenden Anzahl ..... zum Beispiel 1 | 5 |  
- der zutreffenden Kennziffer ..... zum Beispiel  Tochter
  - Klartexteintragungen (in Worten) ..... zum Beispiel
- Aus Gründen der Übersichtlichkeit wurde auf eine geschlechtsspezifische Bezeichnung (z.B. Betriebsinhaber/in) verzichtet.
- Für die Beantwortung der mit dem Buchstaben P gekennzeichneten Fragen wird auf Wunsch ein Einzelperson-Erhebungsvordruck (PS) ausgehändigt.

Gemeinde-Kennziffer

Kenn-Nr. des Betriebes

Vordruck-Nr.




Bei 2 und mehr

**Agrarberichterstattung 1997**  
(zugleich EG-Agrarstrukturerhebung 1997)  
**Repräsentative Erhebung in landwirtschaftlichen Betrieben**  
- Einschließlich Gartenbau- und Weinbaubetriebe -

**Abschnitt 1:**

**Eigentums- und Pachtverhältnisse an der landwirtschaftlich genutzten Fläche**

		LF	
		Hektar	Ar
Landwirtschaftlich genutzte Fläche (LF) des Betriebes (übernehmen aus dem Erhebungsvordruck der Bodennutzungshaupterhebung 1997, Code 258)		701	
abzüglich	gepachtete LF (Grundstücks- und Hofpacht)	von Eltern, Ehegatte und sonstigen Verwandten und Verschwägerten des Betriebsinhabers - 702	
		von anderen Verpächtern - 703	
	unentgeltlich zur Bewirtschaftung erhaltene LF - 704		
Eigene selbstbewirtschaftete landwirtschaftlich genutzte Fläche (LF)		= 705	
zuzüglich	verpachtete LF	+ 706	
	unentgeltlich zur Bewirtschaftung abgegebene LF	+ 707	
Eigene landwirtschaftlich genutzte Fläche (LF)		= 708	

Bitte übertragen nach Frage 709

**Abschnitt 2:**

**Pachtflächen und Pachtentgelte (Jahrespacht) für die landwirtschaftlich genutzten Flächen**

- Ohne Pachtungen von Familienangehörigen -

		gepachtete Fläche		derzeitige Jahrespacht für diese Fläche		Innerhalb der letzten zwei Jahre erstmals gepachtete Flächen und Flächen mit Pachtpreisänderung (Angaben sind bereits in Spalte 1 bzw. 2 enthalten)			
		Hektar	Ar	volle DM		gepachtete Fläche		derzeitige Jahrespacht für diese Fläche	
		1		2		Hektar	Ar	volle DM	
		3		4					
Von „anderen Verpächtern“ gepachtete LF		709		710					
Grundstücks- und Parzellenpacht (Einzelgrundstücke)	Ackerland (ohne Unterglasflächen)	711		712		713		714	
	Dauergrünland	715		716		717		718	
	sonstige LF (einschl. gemischter Pachtungen, für die Pachtentgelte nicht getrennt angegeben werden können, z.B. von Acker- und Dauergrünland)	727		728		729		730	
Gepachtete LF innerhalb einer geschlossenen Hofpacht		731		732					

Bitte die Unterschrift auf Seite 4 nicht vergessen!



### Abschnitt 3:

## Betriebsinhaber und seine auf dem Betrieb lebenden Familienangehörigen (einschl. Kinder) im April 1997

- Ohne:   
 - im Betrieb beschäftigte Verwandte und Verschwägerte des Betriebsinhabers, die außerhalb des Betriebes leben.   
 - Beschäftigte in Betrieben, deren Inhaber eine Personengesellschaft, -gemeinschaft ist (BGB-Gesellschaft, OHG, KG, GmbH u. Co. KG u.a.).   
 - Beschäftigte in Betrieben in der Hand „juristischer“ Personen.

Diese Personen sind in Abschnitt 4 bzw. 5 anzugeben!

Lfd. Nr. der Person	Bei mehr als 8 Personen bitte Zweitexemplar verwenden	800	0 0 1	0 0 2	0 0 3	0 0 4	0 0 5	0 0 6	0 0 7	0 0 8
Nebenstehend bitte zuerst alle familienangehörigen Haushaltsmitglieder mit Verwandtschafts- oder Schwägerschaftsverhältnis zum Betriebsinhaber eintragen (z.B. Sohn, Schwiegermutter) Nachstehende Kennziffern (3 bis 7) für das Verwandtschaftsverhältnis ab Spalte 003 bitte eintragen			Betriebsinhaber	Ehegatte						
Kinder (auch Stief-, Schwieger-, Pflege-, Adoptivkinder)..... = 3 Eltern, Schwiegereltern... = 5 Großeltern..... = 6 Enkel..... = 4 Sonstige..... = 7			801	1	2					
Geschlecht	männlich	802	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1
	weiblich		<input type="radio"/> 2	<input type="radio"/> 2	<input type="radio"/> 2	<input type="radio"/> 2	<input type="radio"/> 2	<input type="radio"/> 2	<input type="radio"/> 2	<input type="radio"/> 2
Geburtsstag	Januar bis März	803	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1
	April bis Dezember		<input type="radio"/> 2	<input type="radio"/> 2	<input type="radio"/> 2	<input type="radio"/> 2	<input type="radio"/> 2	<input type="radio"/> 2	<input type="radio"/> 2	<input type="radio"/> 2
Geburtsjahr (nur Endziffern eintragen) z.B. 1909 = 0 9  1960 = 6 0		804								
Wer ist Betriebsleiter?		806	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1

In den 4 Wochen vom 31. März bis 27. April 1997	für diesen Betrieb (ohne Haushalt) tätig	Arbeitswochen (Vier Wochen oder weniger)	807							
		Arbeitsstunden je Woche (Durchschnitt)	808							
	für den Haushalt des Betriebsinhabers tätig	Arbeitswochen (Vier Wochen oder weniger)	809							
		Arbeitsstunden je Woche (Durchschnitt)	810							
	außerhalb des Betriebes erwerbstätig	Arbeitswochen (Vier Wochen oder weniger)	811							
		Arbeitsstunden je Woche (Durchschnitt)	812							
nicht beschäftigt			813	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1

P Aus welchen Quellen bezogen Betriebsinhaber, Ehegatte und im Betrieb beschäftigte Familienangehörige ein außerbetriebliches Einkommen im Zeitraum April 1996 bis März 1997?	Einkommen aus anderer Erwerbstätigkeit	814	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1
	Altersgeld für Landwirte, Landabgaberente, Produktionsaufgaberente	815	<input type="radio"/> 2	<input type="radio"/> 2	<input type="radio"/> 2	<input type="radio"/> 2	<input type="radio"/> 2	<input type="radio"/> 2	<input type="radio"/> 2
	Rente, Pension, Arbeitslosengeld/-hilfe, Sozialhilfe	816	<input type="radio"/> 3	<input type="radio"/> 3	<input type="radio"/> 3	<input type="radio"/> 3	<input type="radio"/> 3	<input type="radio"/> 3	<input type="radio"/> 3
	Einkommen aus Verpachtung, Vermietung, Kapitalvermögen und dgl.	817	<input type="radio"/> 4	<input type="radio"/> 4	<input type="radio"/> 4	<input type="radio"/> 4	<input type="radio"/> 4	<input type="radio"/> 4	<input type="radio"/> 4

			818		
			Betriebsinhaber	Ehegatte	
P	Wie hoch war das Jahres-Nettoeinkommen aus den außerbetrieblichen Quellen 1996?	819		820	
Bitte zutreffende Kennziffer eintragen!					
Außerbetriebliches Jahres-Nettoeinkommen Kennziffer      DM von ... bis unter ... 1 =                    unter 2000 2 =                    2000 - 5000 3 =                    5000 - 10000 4 =                    10000 - 15000 5 =                    15000 - 20000 6 =                    20000 - 30000 7 =                    30000 - 50000 8 =                    50000 und mehr					

Bei außerbetrieblichem Einkommen von Betriebsinhaber und/oder Ehegatte (siehe Fragen 814 - 817)				
Welches Jahres-Nettoeinkommen von Betriebsinhaber und/oder Ehegatte zusammen war schätzungsweise höher?		821	<input type="radio"/> 1	Zutreffendes bitte ankreuzen
Hinweis: Diese Angabe dient zur Unterscheidung von Haupt- und Nebenerwerbsbetrieben.			<input type="radio"/> 2	

Bitte die Unterschrift auf Seite 4 nicht vergessen!

## Abschnitt 4 und 5:

### Ständig und nicht ständig im Betrieb Beschäftigte

Dazu zählen Personen, die

- mit dem Betriebsinhaber verwandt oder verschwägert sind, aber **außerhalb des Betriebes** leben,
  - in Betrieben, deren Inhaber eine **Personengesellschaft, -gemeinschaft** (BGB-Gesellschaft, OHG, KG, GmbH u. Co. KG u. a.) ist, beschäftigt sind,
  - in Betrieben in der Hand „**juristischer**“ Personen beschäftigt sind.
- **Ohne Betriebsinhaber und seine auf dem Betrieb lebenden Familienangehörigen, die in Abschnitt 3 nachgewiesen werden.**

## Abschnitt 4:

### Ständig im Betrieb Beschäftigte im April 1997

Zu den **ständig im Betrieb** Beschäftigten zählen Personen, die in einem **unbefristeten** oder auf **mindestens drei Monate** abgeschlossenen Arbeitsverhältnis zum Betrieb stehen.

Lfd. Nr. der Person	Bei mehr als 8 Personen bitte Ergänzungsvordruck E verwenden	900	0 0 1	0 0 2	0 0 3	0 0 4	0 0 5	0 0 6	0 0 7	0 0 8
Hier bitte alle <b>ständig</b> Beschäftigten mit der Bezeichnung ihrer ausgeübten Tätigkeit eintragen (z.B. Gesellschafter, Mitinhaber, Verwalter, Schlepperfahrer, Gärtner, Auszubildender, Praktikant)										
Geschlecht	männlich	901	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1
	weiblich		<input type="radio"/> 2	<input type="radio"/> 2	<input type="radio"/> 2	<input type="radio"/> 2	<input type="radio"/> 2	<input type="radio"/> 2	<input type="radio"/> 2	<input type="radio"/> 2
Geburtsjahr	Januar bis März	902	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1
	April bis Dezember		<input type="radio"/> 2	<input type="radio"/> 2	<input type="radio"/> 2	<input type="radio"/> 2	<input type="radio"/> 2	<input type="radio"/> 2	<input type="radio"/> 2	<input type="radio"/> 2
Geburtsjahr (nur Endziffern eintragen) z.B. 1960 =  6 0		903								
Wer ist Betriebsleiter?		905	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1
In den 4 Wochen vom 31. März bis 27. April 1997	für diesen Betrieb (ohne Haushalt) tätig	Arbeitswochen (Vier Wochen oder weniger)	906							
		Arbeitsstunden je Woche (Durchschnitt)	907							
	für den Haushalt des Betriebsinhabers eines Einzelunternehmens tätig	Arbeitswochen (Vier Wochen oder weniger)	908							
		Arbeitsstunden je Woche (Durchschnitt)	909							
Beschäftigte in Kost und Wohnung		910	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1
Stellung im Beruf (innerhalb des landwirtschaftlichen Betriebes)	Auszubildender (einschl. Praktikant)		<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1
	Arbeiter		<input type="radio"/> 2	<input type="radio"/> 2	<input type="radio"/> 2	<input type="radio"/> 2	<input type="radio"/> 2	<input type="radio"/> 2	<input type="radio"/> 2	<input type="radio"/> 2
	Angestellter	911	<input type="radio"/> 3	<input type="radio"/> 3	<input type="radio"/> 3	<input type="radio"/> 3	<input type="radio"/> 3	<input type="radio"/> 3	<input type="radio"/> 3	<input type="radio"/> 3
	Beamter		<input type="radio"/> 4	<input type="radio"/> 4	<input type="radio"/> 4	<input type="radio"/> 4	<input type="radio"/> 4	<input type="radio"/> 4	<input type="radio"/> 4	<input type="radio"/> 4
	Sonstige, ohne Arbeitsvertrag Tätige (z.B. Gesellschafter, Mitinhaber)		<input type="radio"/> 5	<input type="radio"/> 5	<input type="radio"/> 5	<input type="radio"/> 5	<input type="radio"/> 5	<input type="radio"/> 5	<input type="radio"/> 5	<input type="radio"/> 5
<b>912</b>										

## Abschnitt 5:

### Nicht ständig im Betrieb Beschäftigte im April 1997

Zu den **nicht ständig im Betrieb** Beschäftigten zählen Personen, die in einem **befristeten, weniger als drei Monate**, abgeschlossenen Arbeitsverhältnis zum Betrieb stehen.

Wieviel <b>nicht ständig</b> im Betrieb beschäftigte Personen waren für diesen Betrieb in den 4 Wochen vom 31. März bis 27. April 1997 tätig?	Männer	Zahl der Beschäftigten	918	
		Arbeitsleistung in vollen Arbeitstagen <sup>1)</sup> insgesamt	919	
	Frauen	Zahl der Beschäftigten	921	
		Arbeitsleistung in vollen Arbeitstagen <sup>1)</sup> insgesamt	922	
				<b>924</b>

1) 8 Stunden = 1 Arbeitstag

Bitte die Unterschrift auf Seite 4 nicht vergessen!

Die Richtigkeit der gemachten Angaben wird bestätigt:

Datum \_\_\_\_\_ Unterschrift \_\_\_\_\_ Telefonnummer (freiwillige Angabe für evtl. Rückfragen) \_\_\_\_\_

## Abschnitt 6: Buchführung

Besteht für diesen Betrieb Buchführung mit Jahresabschluß? (Aufzeichnung aller Einnahmen und Ausgaben des Betriebes, jährliche „Inventaraufnahme“, Aufstellung einer „Gewinn- und Verlustrechnung“)	<b>063</b>	ja <input type="radio"/> 1	nein <input type="radio"/> 2	Wenn „nein“, weiter bei Abschnitt 7
Wenn ja: Erfolgt die Buchführung aufgrund steuergesetzlicher Vorschriften?	<b>064</b>	ja <input type="radio"/> 1	nein <input type="radio"/> 2	

## Abschnitt 7: Wirtschaftsdünger tierischer Herkunft

### a) Übernahme von Gülle (Flüssigmist)

Ist Gülle aus anderen Betrieben im Zeitraum April 1996 bis März 1997 übernommen und auf selbstbewirtschafteten Flächen dieses Betriebes aufgebracht worden?	<b>733</b>	ja <input type="radio"/> 1	nein <input type="radio"/> 2
---	------------	----------------------------	------------------------------

### b) Gülle (Flüssigmist)

Ist in diesem Betrieb im Zeitraum April 1996 bis März 1997 betriebseigene Gülle angefallen?	<b>734</b>	ja <input type="radio"/> 1	nein <input type="radio"/> 2
Wenn Code 734 mit „ja“ beantwortet:	Ist betriebseigene Gülle auf selbstbewirtschafteten Flächen dieses Betriebes aufgebracht worden?	<b>735</b>	ja <input type="radio"/> 1 nein <input type="radio"/> 2
	Ist betriebseigene Gülle auf Flächen anderer Betriebe aufgebracht worden?	<b>736</b>	ja <input type="radio"/> 1 nein <input type="radio"/> 2
	Wie groß ist die Lagerkapazität <sup>1)</sup> des Betriebes für Gülle?	<b>737</b>	m <sup>3</sup> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/>
	Für wieviele Monate der Stallhaltungsperiode ist die Lagerkapazität für Gülle ohne zwischenzeitliches Aufbringen ausreichend?	<b>738</b>	volle Monate <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/>

1) Einschließlich gemieteter/gepachteter oder gemeinschaftlicher Lagerkapazitäten, die diesem Betrieb zur Verfügung stehen.

### c) Festmist und Jauche

Ist in diesem Betrieb im Zeitraum April 1996 bis März 1997 Festmist und Jauche angefallen?	<b>739</b>	ja <input type="radio"/> 1	nein <input type="radio"/> 2
Wenn Code 739 mit „ja“ beantwortet:	Wie groß ist die Lagerkapazität <sup>1)</sup> des Betriebes für:	Festmist? <sup>2)</sup>	Größe der befestigten Dungplatte <b>740</b> m <sup>2</sup> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/>
		Jauche?	Größe der Jauchegrube <b>741</b> m <sup>3</sup> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/>

1) Einschließlich gemieteter/gepachteter oder gemeinschaftlicher Lagerkapazitäten, die diesem Betrieb zur Verfügung stehen.

2) Grundflächen von Stallungen, die gleichzeitig als Lagerflächen von Festmist dienen (z.B. Tiefstall), sind nicht zu berücksichtigen.

Bitte die Unterschrift nicht vergessen!

(siehe oben)

← Anschrift gegebenenfalls berichtigen.

**Bitte beachten Sie!**

1. Anzugeben sind alle Tiere, die sich am **3. Dezember 1996** in Ställen und auf Flächen des Viehhalters befinden, einschließlich aufgenommenes fremdes Vieh.
2. Falls die Viehhaltung inzwischen von einem/r neuen Besitzer/-in oder Pächter/-in betrieben wird, so ist der Name und ggf. die Anschrift entsprechend zu ändern. Die Auskunftspflicht geht auf den Nachfolger/die Nachfolgerin über.

**ALLGEMEINE VIEHZÄHLUNG  
 am 3. Dezember 1996**

Falls am Zählungstichtag **kein** Vieh gehalten wird/wurde, bitte Zutreffendes ankreuzen.

Nur vorübergehend sind/waren keine Viehbestände vorhanden.

Die Viehhaltung wurde ganz aufgegeben.

Die landwirtschaftliche Betätigung wurde vollständig eingestellt.

	Code	Anzahl		Code	Anzahl
<b>Ponys und Kleinpferde</b> (unter 148 cm Stockmaß) .....	02		<b>Ferkel</b> .....	26	
<b>Andere Pferde</b> unter 1 Jahr alt .....	03		<b>Jungschweine bis unter 50 kg Lebendgewicht</b> .....	27	
1 bis unter 3 Jahre alt .....	04		<b>Mastschweine</b> (einschl. ausgemerzte Zuchttiere)		
3 bis unter 14 Jahre alt .....	05		50 bis unter 80 kg Lebendgewicht .....	28	
14 Jahre und älter .....	06		80 bis unter 110 kg Lebendgewicht .....	29	
<b>PFERDE INSGESAMT</b> (Summe 02 bis 06) .....	07		110 kg und mehr Lebendgewicht .....	30	
<b>Kälber</b> bis unter 1/2 Jahr alt oder unter 220 kg Lebendgewicht .....	08		<b>Zuchtschweine 50 kg und mehr Lebendgewicht</b>		
<b>Jungrinder</b> 1/2 bis unter 1 Jahr alt			Eber .....	31	
männlich .....	09		Jungsaunen zum 1. Mal trächtig .....	32	
weiblich .....	10		andere trächtige Saunen .....	33	
<b>Rinder 1 bis unter 2 Jahre alt</b>			Jungsaunen noch nicht trächtig .....	34	
männlich .....	11		andere nicht trächtige Saunen .....	35	
weiblich zum Schlachten .....	12		<b>SCHWEINE INSGES.</b> (Summe 26 bis 35) .....	36	
weibliche Nutz- u. Zuchttiere .....	13		<b>Hühner</b> (ohne Trut-, Perl- und Zwerghühner)		
<b>2 Jahre und älter</b>			Legehennen 1/2 Jahr und älter .....	37	
männlich .....	14		zur Aufzucht als Legehennen bestimmte Küken und Junghennen unter 1/2 Jahr .....	38	
weibl. Schlachtrinder u. -färsen .....	15		Schlacht-, Masthähne u. -hühner und die hierfür best. Küken u. sonst. Hähne .....	39	
Nutz- und Zuchtfärsen .....	16		<b>HÜHNER INSGESAMT</b> (Summe 37 bis 39) .....	40	
Milchkühe .....	17		<b>GÄNSE INSGESAMT</b> .....	41	
Ammen- und Mutterkühe .....	18		<b>ENTEN INSGESAMT</b> .....	42	
Schlacht- und Mastkühe .....	19		<b>TRUTHÜHNER INSGESAMT</b> .....	43	
<b>RINDER INSGESAMT</b> (Summe 08 bis 19) .....	20				
<b>Schafe unter 1 Jahr alt</b> (einschl. Lämmer) .....	21				
weibliche Schafe zur Zucht (einschl. Jährlinge) .....	22				
1 Jahr und älter } Schafböcke zur Zucht .....	23				
Hammel und übrige Schafe .....	24				
<b>SCHAFE INSGESAMT</b> (Summe 21 bis 24) .....	25				

Bei vorübergehend leerstehenden Ställen in der Geflügelhaltung bitte den letzten Bestand angeben, sofern die Stallräumung nicht mehr als sechs Wochen zurückliegt.

Freiwillige Angabe der Telefonnummer:

--	--

Vorwahl

Rufnummer

Die Richtigkeit der Angaben wird bestätigt:

--

Datum

--

Unterschrift des Betriebsinhabers

## Informationen für die Auskunftspflichtigen nach § 17 Bundesstatistikgesetz

### Rechtsgrundlagen

1. Gesetz über Agrarstatistiken (Agrarstatistikgesetz-AgrStatG) vom 23. September 1992 (BGBl. I S. 1 632), zuletzt geändert durch Artikel 21 des Gesetzes vom 2. August 1994 (BGBl. I S. 2 018).
2. Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 6 Abs. 36 des Gesetzes vom 27. Dezember 1993 (BGBl. I S. 2 378).

### Art und Umfang der Erhebung

Bei der allgemeinen Viehzählung im Dezember werden nach § 19 Abs. 1 Nr. 1 die Bestände an Rindern, Schweinen, Schafen, Pferden und Geflügel erhoben.

Erhebungseinheiten sind alle land- und forstwirtschaftlichen Betriebe, in denen eine der genannten Tierarten gehalten wird, sowie sonstige Bestände mit jeweils mindestens einem Rind, einem Zuchtschwein, drei anderen Schweinen, drei Schafen, zwei Pferden oder zwanzig Stück einer Geflügelart.

### Auskunftspflicht

Die Aufforderung zur Auskunftserteilung erfolgt mit der Zustellung dieses Erhebungsbogens. Die Auskunftspflicht ergibt sich aus § 93 Abs. 2 Nr. 1, 4 AgrStatG in Verbindung mit § 15 BStatG.

Auskunftspflichtig sind die Betriebsinhaber oder -leiter und die mit der Viehhaltung befaßten Personen.

Widerspruch und Anfechtungsklage gegen die Aufforderung zur Auskunftserteilung haben gemäß § 15 Abs. 6 BStatG keine aufschiebende Wirkung.

### Auskunftserteilung, Rechte und Pflichten der Erhebungsbeauftragten

Zur Durchführung der Erhebung werden Erhebungsbeauftragte eingesetzt, um die Auskunftserteilung zu erleichtern und insbesondere Rückfragen zu vermeiden. Nach § 14 BStatG haben sie sich bei der Ausübung ihrer Tätigkeit auszuweisen und sind - auch danach - zur umfassenden Geheimhaltung verpflichtet. Sie dürfen die aus ihrer Tätigkeit gewonnenen Erkenntnisse nicht in anderen Verfahren oder für andere Zwecke verwenden. Die Erhebungsbeauftragten sollen die Erhebungsbogen im Beisein des Auskunftspflichtigen ausfüllen.

Auf Wunsch kann der Auskunftspflichtige jedoch gemäß § 15 Abs. 4, 5 BStatG

- die Angaben zu den Fragen selbst in den Erhebungsbogen eintragen
- den vollständig und korrekt ausgefüllten Erhebungsbogen in einem verschlossenen Umschlag dem Erhebungsbeauftragten übergeben oder ihn in einem ausreichend frankierten Umschlag bis spätestens 6. Dezember 1996 direkt an das Statistische Landesamt übersenden.

Die Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben ist vom Auskunftspflichtigen auf dem Erhebungsbogen durch eigenhändige Unterschrift zu bestätigen.

Nach §§ 1, 2, 15, 18, 19, 20 des Saarländischen Verwaltungsvollstreckungsgesetzes (SVwVG) vom 27.03.1974 (Amtsbl. S. 430) kann zur Durchsetzung der Auskunftserteilung ein Zwangsgeld festgesetzt werden - und zwar nach § 13 Abs. 3 SVwVG wiederholt und so lange bis der Verwaltungsakt vollzogen oder auf andere Weise erledigt ist.

Eine schriftliche Auskunft ist gemäß § 15 Abs. 3 Satz 2 BStatG erst dann erteilt, wenn sie der Erhebungsstelle zugegangen ist.

### Inhalt und Zweck von Ordnungsnummern

Die systemfreie Betriebsnummer dient der Unterscheidung der einbezogenen Betriebe und der rationellen Aufbereitung der Erhebung.

Die Gemeindekennziffer wird bei der Aufbereitung der Erhebung zur Regionalisierung der Ergebnisse verwendet.

Betriebsnummer und Gemeindegenschlüssel werden zusammen mit Name und Anschrift zur Führung des nach § 97 AgrStatG in Verbindung mit § 13 BStatG angeordneten Betriebsregisters (Adreßdatei) verwendet.

### Trennung und Löschung

Name und Anschrift, die Unterschrift sowie die für etwaige Rückfragen als freiwillige Angabe erbetene Telefonnummer sind Hilfsmerkmale. Sie werden im Statistischen Landesamt spätestens nach Abschluß der Prüfung der Angaben vom Erhebungsbogen abgetrennt und vernichtet. Der andere Teil des Erhebungsbogens wird spätestens nach Vergleich der Erhebungsergebnisse mit denen der nächsten gleichartigen Erhebung vernichtet.

### Statistische Geheimhaltung

Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 BStatG grundsätzlich geheimgehalten. Lediglich nach § 16 Abs. 6 BStatG ist eine Weiterleitung von anonymisierten Einzelangaben zur Durchführung wissenschaftlicher Vorhaben an Hochschulen und sonstige, mit der Aufgabe unabhängiger wissenschaftlicher Forschung betraute Einrichtungen zulässig.

Die Pflicht zur Geheimhaltung besteht auch für die Personen, die Empfänger von Einzelangaben sind (§ 16 Abs. 10 BStatG).

Darüber hinaus dürfen den obersten Bundes- und Landesbehörden für die Verwendung gegenüber den gesetzgebenden Körperschaften und für Zwecke der Planung, jedoch nicht für die Regelung von Einzelfällen, innerhalb statistisch aufbereiteter Ergebnisse auch Tabellenfelder übermittelt werden, die nur einen einzigen Fall ausweisen (§ 16 Abs. 4 BStatG in Verbindung mit § 98 Abs. 1 AgrStatG). Eine Übermittlung zu anderen - insbesondere steuerlichen Zwecken - ist ausgeschlossen.

### Zweck der Erhebung

Die Ergebnisse dieser Zählung dienen der Beurteilung der Marktlage von Fleisch, Fleischerzeugnissen und Futtermitteln sowie der Vorausberechnung der künftigen Produktions-, Markt- und Preisentwicklung sowie der Beobachtung der strukturellen Veränderungen im Bereich der Viehwirtschaft.

### Erläuterungen für besondere Fälle

- **Verkauftes Vieh:** Am Zählungstag noch beim Viehhalter stehende bereits verkaufte Tiere sind mitzuzählen.
- **Schlachttiere** sind auch dann zu erfassen, wenn sie am Zählungstag oder in den nächsten Tagen geschlachtet werden.
- **Kranke Tiere** sind ebenfalls zu zählen, auch wenn damit zu rechnen ist, daß sie bald verenden.
- **Transportvieh:** Auf Transport befindliche Tiere sind beim Empfänger zu berücksichtigen.
- **Pensionsvieh:** Tiere, die sich auf einem anderen Betrieb zur Fütterung und Pflege befinden, werden dort gezählt.
- **Abwesendes Vieh:** Am Zählungstag nur vorübergehend abwesendes Vieh (z.B. Wanderschafherden) ist mitzuzählen.

## Bodennutzungshaupterhebung 1997

← Anschrift gegebenenfalls berichtigen.

Ich versichere die vollständige und richtige  
Eintragung aller Angaben

Datum

Unterschrift

Telefonnummer (freiwillige Angabe)

(                      )

### Beim Ausfüllen bitte beachten!:

1. Der Erhebungsbogen ist so gestaltet, daß an mindestens einer Stelle eine Eintragung erfolgen muß. Unvollständige oder falsche Angaben stellen eine Ordnungswidrigkeit dar. Dies gilt auch, wenn die Angaben nicht termingerecht oder nicht in der vorgegebenen Form eingetragen werden. **Eine allgemeine Bemerkung wie "Keine Veränderung seit Vorjahr" genügt also nicht.**
2. Anzugeben sind alle Flächen, welche der/die im Adreßfeld genannte Inhaber/-in bzw. dessen/deren Nachfolger/-in bewirtschaftet oder über die er/sie verfügen kann, d.h. das Nutzungsrecht besitzt - gleichgültig, ob es sich um eigene, gepachtete oder sonst in Bewirtschaftung genommene Parzellen handelt, auch wenn sie in anderen Gemeinden, in anderen Bundesländern oder im Ausland liegen (Frankreich, Luxemburg). **Vor allem Waldflächen nicht vergessen!** Verpachtete oder Dritten unentgeltlich überlassene Flächen sind *nicht* mitzuzählen und ggf. auf der Innenseite aufzuführen.
3. Sollte der ganze Betrieb bzw. alle Flächen verkauft oder verpachtet worden sein, tragen Sie bitte die Adresse des/der neuen Inhabers/Inhaberin ein.

### Information für den Auskunftspflichtigen nach § 17 Bundesstatistikgesetz

#### Art, Zweck und Umfang der Erhebung

Die Bodennutzungshaupterhebung liefert wichtige Daten über Anzahl und Größe der landwirtschaftlichen Betriebe sowie über die bewirtschafteten Flächen. Letztere dienen als Grundlage für die Ermittlung der Ernte bei Feldfrüchten und Grünland.

Erhoben werden die Merkmale nach § 8, 23, 27, 29 Agrarstatistikgesetz (AgrStatG) vom 23. September 1992 (BGBl. I S. 1 632), zuletzt geändert durch Artikel 21 des Gesetzes vom 2. August 1994 (BGBl. I S. 2 018).

#### Auskunftspflicht

Die Auskunftspflicht ergibt sich aus § 93 Abs. 2 Nr. 1,3 AgrStatG i.V. m. § 15 des Gesetzes über die Statistik für Bundeszwecke (BStatG) für Inhaber oder Leiter der Betriebe mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche von mindestens einem Hektar oder mit natürlichen Erzeugungseinheiten (Sonderkulturen oder Viehbestände), die mindestens dem durchschnittlichen Wert einer jährlichen Markterzeugung von einem Hektar landwirtschaftlich genutzter Fläche entsprechen.

Als Inhaber/-in gilt stets derjenige/diejenige, für dessen/deren Rechnung der Betrieb bzw. die Fläche bewirtschaftet wird, ohne Rücksicht auf die Eigentumsverhältnisse.

Widerspruch und Anfechtungsklage gegen die Aufforderung zur Auskunftserteilung - diese erfolgt mit der Zustellung der Fragebogen - haben gemäß § 15 Abs. 6 BStatG keine aufschiebende Wirkung.

Nach § 23 BStatG handelt ordnungswidrig, wer vorsätzlich oder fahrlässig die geforderte Auskunft nicht, nicht richtig, nicht vollständig oder nicht rechtzeitig erteilt. Die Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße bis zu zehntausend Deutsche Mark geahndet werden.

#### Auskunftserteilung, Rechte und Pflichten der Erhebungsbeauftragten

Zur Durchführung der Erhebung können Erhebungsbeauftragte eingesetzt werden, um die Auskunftserteilung zu erleichtern und insbesondere Rückfragen zu vermeiden. Nach § 14 BStatG haben sie sich bei der Ausübung ihrer Tätigkeit auszuweisen und sind auch danach zur umfassenden Geheimhaltung verpflichtet. Sie dürfen die aus ihrer Tätigkeit gewonnenen Erkenntnisse nicht in anderen Verfahren oder für andere Zwecke verwenden.

Die Erhebungsbeauftragten sollen die Erhebungsbogen nach Möglichkeit im Beisein der Auskunftspflichtigen ausfüllen.

Der/die Auskunftspflichtige kann jedoch gemäß § 15 Abs. 4, 5 BStatG

- die Angaben zu den Fragen selbst in die Erhebungsbogen eintragen
- oder die vollständig und korrekt ausgefüllten Erhebungsbogen in einem verschlossenen Umschlag dem/der Erhebungsbeauftragten übergeben
- oder sie in einem ausreichend frankierten Umschlag spätestens eine Woche nach Erhalt direkt an das Statistische Landesamt übersenden.

Die Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben ist von den Auskunftspflichtigen auf den Erhebungsbogen durch eigenhändige Unterschrift zu bestätigen.

**Inhalt und Zweck von Ordnungsnummern**

Die systemfreie Betriebsnummer dient der Unterscheidung der einbezogenen Betriebe und der rationellen Aufbereitung der Erhebung.

Die Gemeindekennziffer wird bei der Aufbereitung der Erhebung zur Regionalisierung der Ergebnisse verwendet.

Betriebsnummer und Gemeindegeschlüssel werden zusammen mit Name und Anschrift zur Führung des nach § 97 des Gesetzes über Agrarstatistiken in Verbindung mit § 13 BStatG angeordneten Betriebsregisters verwendet.

**Trennung und Löschung der Hilfsmerkmale**

Name und Anschrift des Betriebsinhabers/der Betriebsinhaberin, die Unterschrift des/der Auskunftspflichtigen, die Angaben zu abgegebenen Flächen sowie die für etwaige Rückfragen als freiwillige Angabe erbetene Telefonnummer sind Hilfsmerkmale. Sie werden im Statistischen Landesamt spätestens nach Abschluß der Prüfung der Angaben vom Erhebungsbogen abgetrennt und vernichtet. Der andere Teil des Erhebungsbogens wird spätestens nach Vergleich der Ergebnisse mit denen der nächsten Erhebung vernichtet.

**Statistische Geheimhaltung**

Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 BStatG grundsätzlich geheimgehalten. Lediglich nach § 16 Abs. 6 BStatG ist eine Weiterleitung von anonymisierten Einzelangaben zur Durchführung wissenschaftlicher Vorhaben an Hochschulen und sonstige mit der Aufgabe unabhängiger wissenschaftlicher Forschung betraute Einrichtungen zulässig. Darüber hinaus dürfen den obersten Bundes- und Landesbehörden für die Verwendung gegenüber den gesetzgebenden Körperschaften und für Zwecke der Planung, jedoch nicht für die Regelung von Einzelfällen, innerhalb statistisch aufbereiteter Ergebnisse auch Tabellenfelder übermittelt werden, die nur einen einzigen Fall ausweisen (§ 16 Abs. 4 BStatG in Verbindung mit § 98 Abs. 1 AgrStatG).

Die Pflicht zur Geheimhaltung besteht auch für die Personen, die Empfänger von Einzelangaben sind (§ 16 Abs. 10 BStatG).

Eine Übermittlung zu anderen - insbesondere steuerlichen Zwecken - ist ausgeschlossen.

**Angaben zu Betrieben mit Gesamtflächen unter 1 ha**

Wenn die Summe aller Flächen (Code 265) weniger als 1 ha (= 100 Ar) ergibt und ihr Viehbestand - falls vorhanden - keine der folgenden Mindestgrößen:

8	Rinder
8	Schweine
50	Schafe
200	Stück einer Geflügelart

erreicht oder überschreitet, bitte Zutreffendes ankreuzen:

Keine Viehhaltung (mehr)

Viehhaltung unter den angegebenen Grenzen

Gemüse, Obst, Erdbeeren, Zierpflanzen, Reben, Blumen, Heil- und Gewürzpflanzen oder Baumschulerzeugnisse werden zum Verkauf angebaut

Die land- und/oder forstwirtschaftliche Tätigkeit wurde vollständig aufgegeben (abgegebene Flächen bitte unten eintragen)

Wird vom Statistischen Landesamt ausgefüllt	
Merkmal	Wert
Rechtsform 1-st.	
Neuzugang (3)	
Kreis-Gemeinde-Schl.	
Gemeindeteil-Schl.	
Betriebs-Nr.	
Rechtsform 2-st.	
Art des Betriebes (1)	
Erhebungsteil (S)	
Schicht-Nr. (23)	
Betrieb f. Bo-Bereich	
E.o. Betriebseigensch.	

**Angaben zu abgegebenen Flächen**

Seit Mai 1996 abgegebene (verkaufte, verpachtete oder unentgeltlich abgegebene) Flächen oder Pachtrückgabe an:

Name, Vorname	Gemeinde	Ortsteil	Straße, Haus-Nr.	Fläche	
				Hektar	Ar

## Nutzung der Bodenflächen 1997

**Eintragungsbeispiel:**

67 Hektar, 91 Ar, 78 m<sup>2</sup>  
13 Hektar, 44 m<sup>2</sup>

Richtig	
Hektar	Ar
67	92
13	00

Falsch	
Hektar	Ar
<del>67</del>	<del>92</del>
<del>13</del>	<del>44</del>

	Code	Hektar	Ar
Winterweizen (ohne Durum)	201		
Dinkel	211		
Sommerweizen (ohne Durum)	202		
Hartweizen (Durum)	203		
Triticale	204		
Roggen	205		
Wintergerste	206		
Sommergerste	207		
Hafer	208		
Wintermengengetreide (verschiedene Getreidearten im gemischten Anbau)	209		
Sommernengengetreide (verschiedene Getreidearten im gemischten Anbau)	210		
Körnermais	212		
Corn-Cob-Mix	213		
Silomais (einschl. Lieschkolbenschrot)	242		
Futtererbsen zur Körnergewinnung	214		
Ackerbohnen zur Körnergewinnung	215		
Alle anderen Hülsenfrüchte zum Ausreifen (z.B. Speiseerbsen und -bohnen, Wicken, Lupinen auch als Gemenge), Leguminosensamen	216		
Frühe Speisekartoffeln	218		
Mittelfrühe und späte Speisekartoffeln zum Direktverzehr ohne Be- und Verarbeitung	219		
Frühe, mittelfrühe und späte Industrie- (Verarbeitungs-) Futter- und Pflanzkartoffeln	217		
Runkelrüben (ohne Samenbau)	221		
Alle anderen Hackfrüchte (z.B. Futtermöhren, Kohlrüben, Futterkohl - ohne Samenbau)	222		
Gemüse einschl. Spargel, Erdbeeren (ohne Samenbau und ohne Anbau im Haus- und Nutzgarten)			
a) im Wechsel mit landw. Kulturen (Feldgemüse - z.B. Spargel, Kohl, Frischerbosen, Bohnen, Gurken, Spinat, Meerrettich)	223		
b) im Wechsel mit Gartengewächsen im Freiland	224		
unter Glas	225		
Blumen, Zierpflanzen, Stauden, Jungpflanzen im Freiland			
a) im Freiland	226		
unter Glas	227		
Gartenbausämereien, Vermehrungsanbau von Blumenzwiebeln u. -knollen, auch unter Glas	228		
Winterraps (zur Körnergewinnung)	229		
Sommerraps, Winter- und Sommerrüben (zur Körnergewinnung)	230		
Flachs (Lein) zur Körner- und Faser-gewinnung	231		

	Code	Hektar	Ar
Körner Sonnenblumen	233		
Andere Ölfrüchte - auch für techn. Zwecke - (z.B. Körnersenf)	232		
Rüben und Gräser zur Samengewinnung	236		
Heil- und Gewürzpflanzen	237		
Alle anderen Handelsgewächse (z.B. Zichorie, Tobinambur, Hanf, Kanariensaat, Kenaf, Hirse, Buchweizen, Chinaschilf)	238		
Klee, Klee-gras, Klee-Luzerne-Gemisch (einschl. Kleebrache)	239		
Luzerne	240		
Grasanbau (zum Abmähen oder Abweiden)	241		
Alle anderen Futterpflanzen, auch als Gemenge zu Grünfütter-, Silage- oder Heugewinnung (z.B. Futtererbsen, Wicken)	243		
Brache (Rotations- u. Dauerbrache einschl. stillgelegter Flächen zur Erlangung der Ausgleichzahlung ohne Anbau nachwachsender Rohstoffe)	244		
<b>Ackerland insgesamt (Code 201-244)</b>	<b>245</b>		
Haus- und Nutzgärten (ohne Ziergärten)	246		
Obstanlagen (ohne Erdbeeren <sup>1)</sup> )	247		
Baumschulen (ohne forstl. Pflanzgärten für Eigenbedarf)	248		
Dauergrünland			
Dauerwiesen	249		
Mähweiden	250		
Dauerweiden	251		
Hutungen, Streuwiesen	255		
Rebland	256		
Weihnachtsbaumkulturen außerhalb des Waldes, Korbweiden und Pappel-anlagen	257		
<b>Landwirtschaftlich genutzte Fläche (Code 245-257)</b>	<b>258</b>		
Nicht mehr genutzte landw. Fläche (ehem. Ackerland, Dauergrünland, Obstanlagen, Rebland) -auch bei Produktionsaufgabenrente	259		
Öd. und Unland (auch Steinbrüche, Sand- und Kiesgrube)	260		
Unkultivierte Moorflächen	261		
Waldflächen (einschl. forstl. Pflanzgärten für Eigenbedarf)	262		
Gewässer	263		
Gebäude-, Hofflächen, Wegeland, Campingplätze, Park- und Grünanlagen, Ziergärten	264		
<b>Selbstbewirtschaftete Gesamtfläche (Code 258-264)</b>	<b>265</b>		

1) Wenn Ihre **Baumobstflächen** (Code 247) zusammen **mindestens 15 Ar** betragen und das darauf angebaute Obst oder die daraus hergestellten Erzeugnisse **zum Verkauf** bestimmt sind, füllen Sie bitte auch den Erhebungsbogen zur Obstanbauerhebung 1997 aus. Falls kein entsprechender Vordruck beigefügt ist, fordern Sie ihn bitte bei ihrer Stadt-/Gemeindeverwaltung oder beim Statistischen Landesamt (Tel. 06 81/501-5956) an.

**Bitte Eintragungen auf der Rückseite des Erhebungsvordruckes nicht vergessen!**



### Stilllegungsflächen 1997

zur Erlangung der Ausgleichszahlung, der Produktionsaufgaberente (FELEG) und der Beihilfe nach den Agrarumweltprogrammen der Länder.

Sind Stilllegungsflächen, die der Ausgleichszahlung bzw. der Beihilferegelung unterliegen, vorhanden? <span style="float: right;">nein <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> (Zutreffendes ankreuzen)</span>			
Wenn ja bitte nachfolgende Aufgliederung der Stilllegungsflächen vornehmen:	Code	Hektar	Ar
<b>Brache mit und ohne Begrünung</b> gemäß dem Grundantrag auf Agrarförderung (konjunkturelle Flächengliederung) (bitte <b>g l e i c h z e i t i g</b> bei Code 244 angeben).	268		
<b>Flächen mit nachwachsenden Rohstoffen</b> gemäß dem Grundantrag auf Agrarförderung (konjunkturelle Flächengliederung) (bitte <b>g l e i c h z e i t i g</b> bei den jeweiligen Fruchtarten des Ackerlandes und der Dauerkulturen angeben, z.B. Winterraps bei Code 229).	269		
<b>Sonstige stillgelegte Flächen</b> (Stillgelegte Flächen im Rahmen der Agrarumweltprogramme der Länder sowie stillgelegte bzw. erstmalig aufgeforstete Flächen im Rahmen der Produktionsaufgaberente FELEG) (bitte <b>g l e i c h z e i t i g</b> bei Code 259 - 264 angeben).	270		
<b>Stillgelegte Flächen insgesamt</b> (Summe der Codes 268, 269, 270)	267		

Zwischenfruchtanbau 1997							
Wurden Zwischenfrüchte im Wirtschaftsjahr 1996/97 angebaut <span style="float: right;">nein <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> (Zutreffendes ankreuzen)</span>							
Wenn ja, ist der gesamte Zwischenfruchtanbau, der als Untersaat in die Hauptfrucht 1996 oder als Aussaat nach der Hauptfrucht 1996 erfolgte, anzugeben. Die nach den Winterzwischenfrüchten angebauten Pflanzen gelten als Hauptfrüchte							
Zwischenfrüchte als Unter-/Stoppelsaat in der Zeit vom Sommer/Herbst 1996 bis Frühjahr 1997	Nutzung als <sup>*)</sup> Sommer bzw. Winter zwischenfrucht	Zwischenfruchtanbaufläche					
		insgesamt			darunter zur Futtergewinnung		
		Code	Hektar	Ar	Code	Hektar	Ar
Klee und Kleeartige Pflanzen, z.B. auch Luzerne, Serradella, Klee gras und gemischter Anbau von Kleearten	Sommer	274			275		
	Winter	276			277		
Gräser u. Getreide zur Grünnutzung, z.B. kurzlebiges Weidelgras, Grünroggen, Wickroggen, Grünhafer, Grünmais	Sommer	278			279		
	Winter	280			281		
Grobleguminosen, z.B. Bohnen, Erbsen, Wicken, Lupinen (auch im gemischten Anbau, z.B. Landsberger Gemenge, Mündener Gemenge)	Sommer	282			283		
	Winter	284			285		
Kreuzblütler a) Raps (auch im gemischten Anbau mit Gräsern), Senf, Örettich, Rübsen, Chinakohl	Sommer	286			287		
	Winter	288			289		
b) Herbstrüben (Stoppelrüben), Kohlrüben (Steckrüben), Futterkohl (Markstammkohl)	Sommer	290			291		
	Winter	292			293		
Sonstige Zwischenfrüchte, z.B. Phacelie, Sonnenblumen, Malven, Buchweizen	Sommer	294			295		
	Winter	296			297		
<b>INSGESAMT</b>	Sommer und Winter	298			299		

\*) Sommerzwischenfrüchte = Umbruch noch im Jahr 1996 Winterzwischenfrüchte = alle anderen.



Bevor Sie den Erhebungsbogen unterschreiben, vergewissern Sie sich bitte noch einmal, daß alle in Frage kommenden Teile vollständig ausgefüllt sind.

Wir danken Ihnen für Ihre Mitarbeit.



Mehr als 74 000 Schriften

Über 600 laufende Zeitschriften und Zeitungen

Statistiken des In- und Auslandes,

der deutschen Bundesländer,

des Deutschen Reiches,

der ehemaligen deutschen Länder

Statistisches  Saarland

Virchowstr. 7, 66119 Saarbrücken, Tel. (0681) 501-5901/5903

Öffnungszeiten:

Mo. - Fr. 8.30 - 12.00 Uhr und 13.30 - 15.30 Uhr

## Veröffentlichungen des Statistischen Landesamtes Saarland

### Statistisches Handbuch für das Saarland

1. Ausgabe 1950		*)
2. Ausgabe 1952	Preis	20,- DM
3. Ausgabe 1955	Preis	20,- DM
4. Ausgabe 1958		*)
5. Ausgabe 1963	Preis	30,- DM
6. Ausgabe 1976		*)
7. Ausgabe 1978	Preis	35,- DM
8. Ausgabe 1980		*)
9. Ausgabe 1982	Preis	35,- DM
10. Ausgabe 1984		*)
11. Ausgabe 1986		*)
12. Ausgabe 1988		*)
13. Ausgabe 1990		*)
14. Ausgabe 1992		*)
15. Ausgabe 1994	Preis	40,- DM
16. Ausgabe 1996	Preis	40,- DM

### Statistisches Taschenbuch für das Saarland

1. Ausgabe 1959	Preis	2,75 DM
2. Ausgabe 1961		*)
3. Ausgabe 1977	Preis	10,- DM
4. Ausgabe 1979		*)
5. Ausgabe 1981	Preis	10,- DM
6. Ausgabe 1983	Preis	12,- DM
7. Ausgabe 1985		*)
8. Ausgabe 1987		*)
9. Ausgabe 1989		*)
10. Ausgabe 1991	Preis	14,- DM
11. Ausgabe 1993	Preis	18,- DM
12. Ausgabe 1995	Preis	18,- DM

### Handbuch Steuern und Finanzen, ab 1987: Öffentliche Finanzen

1. Ausgabe 1970	Preis	8,- DM
2. Ausgabe 1971	Preis	10,- DM
3. Ausgabe 1972	Preis	8,- DM
4. Ausgabe 1973		*)
5. Ausgabe 1974	Preis	10,- DM
6. Ausgabe 1975		*)
7. Ausgabe 1976	Preis	12,- DM
8. Ausgabe 1977	Preis	12,- DM
9. Ausgabe 1978		*)
10. Ausgabe 1979	Preis	12,- DM
11. Ausgabe 1980	Preis	12,- DM
12. Ausgabe 1981		*)
13. Ausgabe 1982	Preis	12,- DM
14. Ausgabe 1983	Preis	12,- DM
15. Ausgabe 1986	Preis	12,- DM
16. Ausgabe 1987	Preis	12,- DM
17. Ausgabe 1988	Preis	12,- DM
18. Ausgabe 1989	Preis	12,- DM
19. Ausgabe 1990	Preis	12,- DM
20. Ausgabe 1991	Preis	15,- DM
21. Ausgabe 1992	Preis	15,- DM
22. Ausgabe 1993	Preis	18,- DM
23. Ausgabe 1994	Preis	18,- DM
24. Ausgabe 1995/96	Preis	26,- DM
25. Ausgabe 1997	Preis	18,- DM
26. Ausgabe 1998	Preis	18,- DM

\*) vergriffen

### Gemeinschaftsveröffentlichungen der Statistischen Landesämter Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder

Heft 18 -	Bruttowertschöpfung der kreisfreien Städte und Landkreise in der Bundesrepublik Deutschland 1980 und 1986	Preis 11,- DM
Heft 19 -	Bruttowertschöpfung der kreisfreien Städte, der Landkreise und der Arbeitsmarktregionen in der Bundesrepublik Deutschland 1980 und 1988 (in den Grenzen vor dem 3. Okt. 1990)	Preis 13,20 DM
Heft 20 -	Entstehung des Bruttoinlandsprodukts Revidierte Ergebnisse für die alten Länder der Bundesrepublik Deutschland 1970 bis 1991 - Erste Ergebnisse für die neuen Länder	Preis 11,20 DM
Heft 21 -	Bruttowertschöpfung der kreisfreien Städte, der Landkreise und der Arbeitsmarktregionen in der Bundesrepublik Deutschland 1980 und 1990 (früheres Bundesgebiet)	Preis 15,80 DM
Heft 22 -	Entstehung, Verteilung und Verwendung des Sozialprodukts in den Ländern des früheren Bundesgebiets Revidierte Ergebnisse 1970 bis 1992 Entstehung des Bruttoinlandsprodukts in den neuen Bundesländern und in Gesamtdeutschland 1991 und 1992	Preis 30,40 DM
Heft 23 -	Historie und Herausforderungen in ausgewählten Beiträgen Entstehung, Verteilung und Verwendung des Sozialprodukts in den Ländern der Bundesrepublik Deutschland 1970 bis 1993	Preis 32,20 DM
Heft 24 -	Verfügbares Einkommen der kreisfreien Städte und Landkreise in den Ländern des früheren Bundesgebietes 1989	Preis 14,80 DM
Heft 25 -	Entstehung des Bruttoinlandsprodukts in den Ländern der Bundesrepublik Deutschland 1970 bis 1994	Preis 16,- DM
Heft 26 -	Bruttowertschöpfung der kreisfreien Städte, der Landkreise und der Arbeitsmarktregionen in der Bundesrepublik Deutschland 1980, 1990 und 1992 (früheres Bundesgebiet)	Preis 19,- DM
Heft 27 -	Entstehung des Bruttoinlandsprodukts in den Ländern der Bundesrepublik Deutschland 1970 bis 1995	Preis 17,40 DM
Heft 28 -	Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte in den kreisfreien Städten und Landkreisen des früheren Bundesgebietes 1989 bis 1992	Preis 17,60 DM
Heft 29 -	Anlageinvestitionen, Anlagevermögen und Abschreibungen in den Ländern des früheren Bundesgebietes 1970 bis 1995	Preis 25,50 DM
Heft 30 -	Entstehung des Bruttoinlandsprodukts in den Ländern der Bundesrepublik Deutschland 1970 bis 1996	Preis 17,60 DM
Heft 31 -	Bruttowertschöpfung der kreisfreien Städte, der Landkreise und der Raumordnungsregionen in der Bundesrepublik Deutschland 1980, 1992 und 1994	Preis 22,70 DM
Heft 32 -	Entstehung des Bruttoinlandsprodukts in den Ländern der Bundesrepublik Deutschland 1970 bis 1997	Preis 17,60 DM

## Einzelschriften zur Statistik des Saarlandes

(bisher erschienen)

1	Die Bautätigkeit im Saarland 1948/49	*)	51	Saarländische Krebsdokumentation 1972 - 1974	1)
2	Das Personal der Gemeinden und Gemeindeverbände am 31. Dezember 1948	*)	52	Strukturverhältnisse im Garten- und Obstbau - Ergebnisse der Gartenbauerhebung 1972/73 -	1)
3	Die Landwirtschaft im Saarland, Ergebnisse der land- und forstwirtschaftlichen Betriebszählung 1948	*)	53	Quellennachweise zur Statistik des Saarlandes	1)
4	Berufsberatung und Lehrstellenvermittlung 1950	*)	54	Handwerk im Saarland - Ergebnisse der Handwerkszählung 1977	1)
5	Obstbau und Obstertrag, Ergebnisse der Obstbaumzählung 1950	1)	55	Periodika	1)
6	Die Gemeinderatswahl am 27. März 1949	1)	56	Bodennutzung und Ernte im Saarland 1978	1)
7	Berufsberatung und Lehrstellenvermittlung 1951	*)	57	Amtliches Behördenverzeichnis, 3. Auflage - Stand April 1982 -	*)
8	Amtliches Behördenverzeichnis, 1. Ausgabe - Stand Juni 1953 -	*)	58	Besitz- und Arbeitsverhältnisse der Land- und Forstwirtschaft im Saarland 1979	1)
9	Das Personal im Öffentlichen Dienst am 31. Dezember 1950	1)	59	- Ergebnisse der Landwirtschaftszählung (Teil I)	1)
10	Amtliches Gemeindeverzeichnis (9. Auflage) nach dem Stand am 14. November 1951 und am 1. Juli 1954	*)	60	Betriebsstruktur in der Landwirtschaft im Saarland 1979 - Ergebnisse der Landwirtschaftszählung 1979 (Teil II) Gemeinde- und Kreisstatistik	1)
11	Die Verschuldung der Gemeinden und Gemeindeverbände am 31. Dezember 1952	1)	61	Saarländische Krebsdokumentation 1975 - 1978	*)
12	Der Hochbau 1948 bis 1953	1)	62	Bundestagswahl am 6. März 1983	10,-- DM
13	Das Handwerk - Saarbrücken 1955 -	1)	63	Allgemeinbildende Schulen 1983/84	10,-- DM
14	Bodennutzung und Ernteertrag - Zusammenfassende Darstellung der Bodennutzungs- und Ernteerhebung bis 1954 -	*)	64	Einzelhandel im Saarland (Ergebnisse der Handels- und Gaststättenzählung 1979)	8,-- DM
15	Gemeinde- und Ortslexikon, 1. Lieferung: Alweiler bis Berschweiler - Saarbrücken 1955 -	1)	65	Strukturverhältnisse im Garten- und Obstbau 1982	8,-- DM
16	Tabellenteil zum Gemeinde- und Ortslexikon - Saarbrücken 1955 -	1)	66	Zensus im Produzierenden Gewerbe	10,-- DM
17	Der Verbrauch von Arbeitnehmerhaushaltungen - Erhebung von Wirtschaftsrechnungen 1951/52 -	1)	67	Saarländische Krebsdokumentation 1979 - 1981	*)
18	Gemeinde- und Ortslexikon, 2. Lieferung: Berus bis Bosen - Saarbrücken 1956 -	1)	68	Kommunal- und Europawahl am 17. Juni 1984	*)
19	Amtliches Behördenverzeichnis, 2. Auflage - Stand Juni 1957 -	1)	69	Teil 1: Repräsentative Europawahlstatistik	*)
20	Gemeinde- und Ortslexikon, 3. Lieferung: Bous/Saar bis Dörrnbach - Saarbrücken 1957 -	1)	70	Teil 2: Endgültige Wahlergebnisse	*)
21	Die Finanzen der Gemeinden und Gemeindeverbände im Rechnungsjahr 1954	1)	71	Gastgewerbe im Saarland	8,-- DM
22	Amtliches Gemeindeverzeichnis, 10. Auflage - Stand 6.6.1961 und 30.6.1963 - GEMEINDESTATISTIK 1960/61	1)	72	Allgemeinbildende Schulen 1984/85	*)
23	Teil 1: "Bevölkerung und Erwerbstätigkeit"	1)	73	Landtagswahl am 10. März 1985	*)
24	Teil 2: "Gebäude und Wohnungen"	1)	74	Teil 1: Repräsentative Landtagswahlstatistik	10,-- DM
25	Teil 3: "Arbeitsstätten (ohne Landwirtschaft)"	1)	75	Teil 2: Endgültige Wahlergebnisse	*)
26	Teil 4: "Betriebsstruktur der Landwirtschaft" und "Gemeindefinanzen"	1)	76	Allgemeinbildende Schulen 1985/86	*)
27	Arbeitsstättenzählung 1961	1)	77	Allgemeinbildende Schulen 1986/87	*)
28	Handel und Gastgewerbe im Saarland - Ergebnisse des Handelszensus 1960 -	1)	78	Bundestagswahl am 25. Januar 1987	12,-- DM
29	Handwerk: Ergebnisse der Handwerkszählung 1963 - Allgemeine Erhebung -	1)	79	Teil 1: Repräsentative Wahlstatistik	12,-- DM
30	Volks- und Berufszählung im Saarland 1961 (T.I.I. Textteil - T.I.II. Tabellenteil)	1)	80	Teil 2: Endgültiges Wahlergebnis	12,-- DM
31	Das Handwerk/Ergebnisse der Handwerkszählung 1963 - Stichprobenerhebung -	1)	81	Europa- und Kommunalwahl am 18. Juni 1989	12,-- DM
32	Land- und forstwirtschaftliche Betriebe - Ergebnisse der LZ-Haupterhebung 1960 und Arbeitskräfteerhebung 1960/61 -	1)	82	Teil 1: Repräsentative Europawahlstatistik	12,-- DM
33	Forstwirtschaft im Saarland - Ergebnisse der Forsterhebung 1961 -	1)	83	Teil 2: Endgültige Wahlergebnisse	12,-- DM
34	Gebäude- und Wohnungszählung 1968	1)	84	Gemeindestatistik 1987	*)
35	Amtliches Gemeindeverzeichnis, 11. Auflage - Stand 27.5.1970 und 30.6.1971 -	1)	85	"Bevölkerung und Erwerbstätigkeit" - Ergebnisse der Volks- und Berufszählung am 25. Mai 1987 -	12,-- DM
36	Gemeindestatistik 1970 - Bevölkerung und Erwerbstätigkeit -	1)	86	Berufsauspendler nach Wohnsitz- und ausgewählten Zielgemeinden - Ergebnisse der Volks- und Berufszählung am 25. Mai 1987 -	12,-- DM
37	Personalstrukturuntersuchung im Öffentlichen Dienst 1968	1)	87	Landtagswahl am 28. Januar 1990	12,-- DM
38	Saarländische Krebsdokumentation 1967 - 1971	1)	88	Teil 1: Repräsentative Landtagswahlstatistik	12,-- DM
39	Berufliche Bildung im Saarland - Eine Untersuchung des berufsbildenden Schulwesens von 1962 bis 1972 -	1)	89	Teil 2: Endgültige Wahlergebnisse	12,-- DM
40	Volks- und Berufszählung 1970 - Pendelwanderung im Saarland -	1)	90	Teil 1: Repräsentative Wahlstatistik	12,-- DM
41	Gemeindestatistik 1970 - Weitere Strukturen	1)	91	Teil 2: Endgültiges Wahlergebnis	12,-- DM
42	Landwirtschaftliche Betriebe - Ergebnisse der Landwirtschaftszählung 1971 - Gemeindestatistik Teil 1	1)	92	Arbeitsstättenzählung 1987	12,-- DM
43	Nichtlandwirtschaftliche Arbeitsstätten im Saarland am 27.5.1970	1)	93	Sachgebietstabellen, Band I "Stand und Gliederung der Bevölkerung" - Ergebnisse der Volks- und Berufszählung am 25. Mai 1987 -	12,-- DM
44	Volks- und Berufszählung 1970 - Bevölkerung, Haushalte und Familien im Saarland	1)	94	Sachgebietstabellen, Band II "Unterhalt und Erwerbstätigkeit der Bevölkerung" - Ergebnisse der Volks- und Berufszählung am 25. Mai 1987 -	12,-- DM
45	Volks- und Berufszählung 1970 - Erwerbstätigkeit und Unterhalt der Bevölkerung im Saarland	1)	95	Sachgebietstabellen, Band III "Struktur der Haushalte" - Ergebnisse der Volks- und Berufszählung am 25. Mai 1987 -	12,-- DM
46	Betriebsverhältnisse der Land- und Forstwirtschaft im Saarland 1971 - Teil 1: Betriebe, Rechtsformen, Bodennutzung, Viehhaltung - Ergebnisse der Landwirtschaftszählung - (Grunderhebung 1971)	1)	96	Sachgebietstabellen, Band IV "Bestand der Gebäude mit Wohnraum und Wohneinheiten" - Ergebnisse der Volks- und Berufszählung am 25. Mai 1987 -	12,-- DM
47	Einzelhandel im Saarland	1)	97	Sachgebietstabellen, Band V "Haushalte und Wohnungen" - Ergebnisse der Volks- und Berufszählung am 25. Mai 1987 -	12,-- DM
48	Vorschul- und Kindertageseinrichtungen 1973 -	1)	98		
49	Landwirtschaftliche Betriebe - Ergebnisse der Landwirtschaftszählung 1971 - Gemeindestatistik Teil 2 -	1)			
50	Amtliches Gemeindeverzeichnis, 12. Auflage - Stand 1.1.1974 und 31.12.1974 -	*)			

## Einzelschriften zur Statistik des Saarlandes

(bisher erschienen)

<p>93 Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen Entstehung des Bruttoinlandsprodukts - Berechnungsstand: Mai 1992 - 15,-- DM</p> <p>94 Europa- und Kommunalwahl am 12. Juni 1994 Teil 1: Repräsentative Europawahlstatistik Teil 2: Endgültige Wahlergebnisse 15,-- DM</p> <p>95 Bundestags- und Landtagswahl am 16. Oktober 1994 Teil 1: Repräsentative Landtagswahlstatistik Teil 2: Endgültige Wahlergebnisse 15,-- DM</p> <p>96 Gebäude und Wohnungen Ergebnisse der 1 %-Gebäude- und Wohnungsstichprobe (Stichtag 30. September 1993) 15,-- DM</p> <p>97 Betriebsstruktur in der Landwirtschaft 1991 - Abschließende Ergebnisse der LZ 1991 - 15,-- DM</p>	<p>98 Handwerk - Ergebnisse der HWZ 1995 - 17,-- DM</p> <p>99 Informationen zur Bundestagswahl am 27.9.1998 17,-- DM</p> <p>100 Bundestagswahl am 27.9.1998 - Vorläufige Ergebnisse - *)</p> <p>101 Bundestagswahl am 27.9.1998 - Endgültige Ergebnisse - 17,-- DM</p> <p>102 Handels- und Gaststättenzählung 1993 17,-- DM</p> <p>103 Informationen zu den Wahlen 1999 17,-- DM</p> <p>104 Europawahl und Kommunalwahlen am 13. Juni 1999 - Vorläufige Ergebnisse - 17,-- DM</p> <p>105 Landtagswahl am 5. September 1999 - Vorläufige Ergebnisse - *)</p>
---	---

\*) vergriffen, in der Bibliothek vorhanden

1) Preise auf Anfrage

## Sonderhefte (Saarland in Zahlen)

(bisher erschienen)

<p>1 Die saarländische Industrie 1957 *)</p> <p>2 Die Viehwirtschaft im Saarland 1957 1)</p> <p>3 Kommunale Finanzen im Kalenderjahr 1957 1)</p> <p>4 Berufsberatung - Lehrstellenvermittlung 1957 1)</p> <p>5 Die Arbeitskräfte der landwirtschaftlichen Betriebe 1957 1)</p> <p>6 Die eisenschaffende Industrie des Saarlandes (Ende 1958) 1)</p> <p>7 Die saarländische Industrie 1958 1)</p> <p>8 Das saarländische Bauhauptgewerbe 1957/58 *)</p> <p>9 Kommunale Finanzen 1958 *)</p> <p>10 Veranlagte Einkommen 1956 1)</p> <p>11 Körperschaftseinkommen 1956 1)</p> <p>12 Die saarländische Industrie 1959 1)</p> <p>13 Kommunale Finanzen im Kalenderjahr 1959 *)</p> <p>14 Die Straßenverkehrsunfälle in den Jahren 1958 und 1959 1)</p> <p>15 Der Außenhandel des Saarlandes 1960 1)</p> <p>16 Umsätze und ihre Besteuerung im zweiten Halbjahr 1959 1)</p> <p>17 Die Wahlen im Saarland am 4. Dezember 1960 *)</p> <p>18 Die saarländische Industrie im Jahre 1960 1)</p> <p>19 Schuldenstand von Staat und Gemeinden (Gv.) am 31. März 1960 1)</p> <p>20 Kommunale Finanzen im Kalenderjahr 1960 1)</p> <p>21 Personal im Öffentlichen Dienst am 2. Oktober 1960 1)</p> <p>22 Die saarländische Industrie im Jahre 1961 1)</p> <p>23 Umsätze und ihre Besteuerung 1960 1)</p> <p>24 Kommunale Finanzen im Kalenderjahr 1961 1)</p> <p>25 Umsätze und ihre Besteuerung 1961 1)</p> <p>26 Die saarländische Industrie im Jahre 1962 1)</p> <p>27 Kommunale Finanzen im Kalenderjahr 1962 1)</p> <p>28 Der Außenhandel des Saarlandes im Jahre 1962 1)</p> <p>29 Steuerpflichtige Vermögen und Einheitswerte gewerblicher Betriebe 1960 1)</p> <p>30 Die saarländische Industrie im Jahre 1963 *)</p> <p>31 Kommunale Finanzen im Kalenderjahr 1963 1)</p> <p>32 Umsätze und ihre Besteuerung 1962 1)</p> <p>33 Die saarländische Industrie im Jahre 1964 1)</p> <p>34 Lohnsteuerpflichtige Einkommen 1961 1)</p> <p>35 Sozialprodukt des Saarlandes in den Jahren 1960 bis 1964 1)</p> <p>36 Kommunale Finanzen im Kalenderjahr 1964 1)</p> <p>37 Umsätze und ihre Besteuerung 1964 1)</p> <p>38 Die saarländische Industrie im Jahre 1965 *)</p> <p>39 Schuldenstand von Land und Gemeinden (Gv.) am 31. Dezember 1965 *)</p> <p>40 Veranlagte Einkommen und ihre Besteuerung 1961 1)</p> <p>41 Körperschaftsteuerpflichtige Einkommen 1961 1)</p> <p>42 Kommunale Finanzen im Kalenderjahr 1965 1)</p> <p>43 Sozialprodukt des Saarlandes/Landeswerte 1960 bis 1965/ Kreiswerte 1961 bis 1964 1)</p> <p>44 Straßenverkehrsunfälle 1965 1)</p> <p>45 Industrie, Bau, Handwerk und Energiewirtschaft im Jahre 1966 1)</p> <p>46 Personal im Öffentlichen Dienst am 2.10.1966 1)</p> <p>47 Schuldenstand von Land und Gemeinden (Gv.) am 31. Dezember 1966 *)</p> <p>48 Handel und Gastgewerbe im Saarland 1962 bis 1966 1)</p> <p>49 Der Außenhandel des Saarlandes 1960 bis 1966 1)</p> <p>50 Steuerpflichtige Vermögen und Einheitswerte gewerblicher Betriebe 1963 1)</p> <p>51 Industrie, Bau, Handwerk und Energiewirtschaft im Jahre 1967 1)</p> <p>52 Lohnsteuerpflichtige Einkommen 1965 1)</p> <p>53 Umsätze und ihre Besteuerung 1966 1)</p> <p>54 Die Straßen des Saarlandes am 1. Januar 1966 1)</p> <p>55 Kommunale Finanzen in den Kalenderjahren 1966 und 1967 1)</p> <p>56 Wohngeld 1964 bis 1967 1)</p> <p>57 Straßenverkehrsunfälle 1967 1)</p> <p>58 Kommunale Finanzen im Kalenderjahr 1968 1)</p> <p>59 Grenzüberschreitender Schiffs- und Güterverkehr auf der Mosel 1964 bis 1968 1)</p>	<p>60 Endgültige Ergebnisse der Bundestagswahl im Saarland am 28.9.1969 1)</p> <p>61 EWG-Strukturerhebung in der Landwirtschaft 1966/67 1)</p> <p>62 Industrie, Bau, Handwerk und Energiewirtschaft im Jahre 1968 1)</p> <p>63 Steuerpflichtige Vermögen und Einheitswerte gewerblicher Betriebe 1966 1)</p> <p>64 Straßenverkehrsunfälle 1968 und 1969 1)</p> <p>65 Industrie, Bau, Handwerk und Energiewirtschaft im Jahre 1969 *)</p> <p>66 Umsätze und ihre Besteuerung 1968 1)</p> <p>67 Gehalts- und Lohnstrukturerhebung in der gewerblichen Wirtschaft und im Dienstleistungsbereich 1966 *)</p> <p>68 Kommunale Finanzen im Kalenderjahr 1969 1)</p> <p>69 Personal im Öffentlichen Dienst am 2.10.1969 1)</p> <p>70 Kommunale Finanzplanung 1970 bis 1974 1)</p> <p>71 Güterverkehrsströme im Saarland im Jahre 1969 1)</p> <p>72 Schul- und Hochschulpersonal im Öffentlichen Dienst - Ergebnisse der Personalstrukturerhebung vom 2.10.1968 - 1)</p> <p>73 Gehalts- und Lohnstrukturerhebung im Öffentlichen Dienst 1968 1)</p> <p>74 Wasserversorgung und -ableitung im Jahre 1969 1)</p> <p>75 Industrie, Bau, Handwerk und Energiewirtschaft im Jahre 1970 1)</p> <p>76 Die saarländische Wirtschaft im Jahre 1971 (Zahlenspiegel) 1)</p> <p>77 Zensus im Produzierenden Gewerbe 1967 - Industrie (ohne Bauindustrie) - 1)</p> <p>78 Industrie, Bau, Handwerk und Energiewirtschaft im Jahre 1971 1)</p> <p>79 Kommunale Finanzen im Kalenderjahr 1970 1)</p> <p>80 Zensus im Produzierenden Gewerbe 1967 - Baugewerbe - 1)</p> <p>81 Arbeitsstätten und Beschäftigte im Saarland am 27. Mai 1970 *)</p> <p>82 Umsätze und ihre Besteuerung 1970 1)</p> <p>83 Endgültige Ergebnisse der Bundestagswahl im Saarland am 19. November 1972 1)</p> <p>84 Die saarländische Wirtschaft im Jahre 1972 (Zahlenspiegel) *)</p> <p>85 Lohnsteuerpflichtige Einkommen 1968 1)</p> <p>86 Kommunale Finanzen im Kalenderjahr 1971 1)</p> <p>87 Industrie, Bau, Handwerk und Energiewirtschaft im Jahre 1972 1)</p> <p>88 Kinderspielplätze im Saarland 1973 1)</p> <p>89 Die saarländische Wirtschaft im Jahre 1973 (Zahlenspiegel) *)</p> <p>90 Die Straßen im Saarland am 1. Januar 1971 1)</p> <p>91 Industrie, Bau, Handwerk und Energiewirtschaft im Jahre 1973 1)</p> <p>92 Kommunale Finanzen im Kalenderjahr 1972 1)</p> <p>93 Die saarländische Wirtschaft im Jahre 1974 (Zahlenspiegel) 1)</p> <p>94 Industrie, Bau, Handwerk und Energiewirtschaft im Jahre 1974 1)</p> <p>95 Straßenverkehrsunfälle 1972 bis 1974 1)</p> <p>96 Die saarländische Wirtschaft im Jahre 1975 (Zahlenspiegel) 1)</p> <p>97 Umsätze und ihre Besteuerung 1972 1)</p> <p>98 Kommunale Finanzen im Kalenderjahr 1973 1)</p> <p>99 Industrie, Bau, Handwerk und Energiewirtschaft im Jahre 1975 1)</p> <p>100 Gehalts- und Lohnstrukturerhebung in der gewerblichen Wirtschaft und im Dienstleistungsbereich 1972 1)</p> <p>101 Endgültige Ergebnisse der Bundestagswahl im Saarland am 3. Oktober 1976 1)</p> <p>102 Industrie, Bau, Handwerk und Energiewirtschaft im Jahre 1976 1)</p> <p>103 Die saarländische Wirtschaft im Jahre 1976 (Zahlenspiegel) *)</p> <p>104 Studien- und Berufswünsche 1971 bis 1975 1)</p> <p>105 Umsätze und ihre Besteuerung 1974 1)</p> <p>106 Straßenverkehrsunfälle 1976 1)</p> <p>107 Die saarländische Wirtschaft im Jahre 1977 1)</p> <p>108 Kommunale Finanzen im Kalenderjahr 1977 1)</p> <p>109 Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe einschließlich produzierendes Handwerk (Monatsergebnisse 1977 und 1978 für Betriebe) 1)</p> <p>110 Viehwirtschaft im Saarland 1978 6,-- DM</p> <p>111 Produzierendes Gewerbe 1977 7,-- DM</p> <p>112 Personalstand am 30.6.1977 - Individualerhebung - 15,-- DM</p> <p>113 Produzierendes Gewerbe 1978 7,-- DM</p>
---	--

## Sonderhefte (Saarland in Zahlen)

(bisher erschienen)

114 Umsätze und ihre Besteuerung 1976	8,-- DM	175 Morbidität und Mortalität an Bösartigen Neubildungen im Saarland 1991 - Jahresbericht des Saarländischen Krebsregisters -	15,-- DM
115 Produzierendes Gewerbe 1979	7,-- DM	176 Produzierendes Gewerbe 1993	15,-- DM
116 Produzierendes Gewerbe 1980	*)	177 Agrarberichterstattung 1991, Teil II	*)
117 Gehalts- und Lohnstrukturerhebung in der gewerblichen Wirtschaft und im Dienstleistungsbereich 1978	8,-- DM	178 Straßenverkehrsunfälle 1992 und 1993	20,-- DM
118 Produzierendes Gewerbe 1981	*)	179 Allgemeinbildende Schulen 1994/95	15,-- DM
119 Produzierendes Gewerbe 1982	7,-- DM	180 Morbidität und Mortalität an Bösartigen Neubildungen im Saarland 1992 - Jahresbericht des Saarländischen Krebsregisters -	*)
120 Straßenverkehrsunfälle 1982	8,-- DM	181 Produzierendes Gewerbe 1994	15,-- DM
121 Arbeitskostenerhebung im Produzierenden Gewerbe und Dienstleistungsbereich 1981	7,-- DM	182 Arbeitskostenerhebung im Produzierenden Gewerbe und Dienstleistungsbereich 1992	15,-- DM
122 Produzierendes Gewerbe 1983	*)	183 Allgemeinbildende Schulen 1995/96	15,-- DM
123 Straßenverkehrsunfälle 1983	8,-- DM	184 Straßenverkehrsunfälle 1994	15,-- DM
124 Agrarberichterstattung 1983	*)	185 Agrarberichterstattung 1993	15,-- DM
125 Morbidität und Mortalität an Bösartigen Neubildungen im Saarland 1982 - Jahresbericht des Saarländischen Krebsregisters -	*)	186 Morbidität und Mortalität an Bösartigen Neubildungen im Saarland 1993 - Jahresbericht des Saarländischen Krebsregisters -	*)
126 Produzierendes Gewerbe 1984	7,-- DM	187 Produzierendes Gewerbe 1995	15,-- DM
127 Straßenverkehrsunfälle 1984	8,-- DM	188 Wahlen in den Gemeinden 1976 bis 1996 (mit Diskette)	30,-- DM
128 Wohngeld 1982 bis 1984	9,-- DM	189 Allgemeinbildende Schulen 1996/97	15,-- DM
129 Morbidität und Mortalität an Bösartigen Neubildungen im Saarland 1983 - Jahresbericht des Saarländischen Krebsregisters -	*)	190 Allgemeinbildende Schulen 1997/98	17,-- DM
130 Produzierendes Gewerbe 1985	8,-- DM	191 Morbidität und Mortalität an Bösartigen Neubildungen im Saarland 1994 und 1995 - Jahresbericht des Saarländischen Krebsregisters -	20,-- DM
131 Agrarberichterstattung 1985	9,-- DM	192 Agrarberichterstattung 1995	17,-- DM
132 Arbeitskostenerhebung im Produzierenden Gewerbe und Dienstleistungsbereich 1984	7,-- DM	193 Allgemeinbildende Schulen 1998/99	17,-- DM
133 Morbidität und Mortalität an Bösartigen Neubildungen im Saarland 1984 - Jahresbericht des Saarländischen Krebsregisters -	10,-- DM	194 Produzierendes Gewerbe 1996 und 1997	17,-- DM
134 Umsätze und ihre Besteuerung 1984	10,-- DM	195 Arbeitskostenerhebung im Produzierenden Gewerbe und Dienstleistungsbereich 1996	17,-- DM
135 Straßenverkehrsunfälle 1985	10,-- DM	196 Allgemeinbildende Schulen 1999/2000	17,-- DM
136 Produzierendes Gewerbe 1986	10,-- DM	197 Agrarberichterstattung 1997	17,-- DM
137 Morbidität und Mortalität an Bösartigen Neubildungen im Saarland 1985 - Jahresbericht des Saarländischen Krebsregisters -	*)		
138 Allgemeinbildende Schulen 1987/88	10,-- DM	*) vergriffen, in der Bibliothek vorhanden	
139 Straßenverkehrsunfälle 1986	10,-- DM	1) Preise auf Anfrage	
140 Agrarberichterstattung 1987	10,-- DM		
141 Berufliche Schulen im Saarland 1973 bis 1988	10,-- DM		
142 Allgemeinbildende Schulen 1988/89	10,-- DM		
143 Morbidität und Mortalität an Bösartigen Neubildungen im Saarland 1986 - Jahresbericht des Saarländischen Krebsregisters -	10,-- DM		
144 Umsätze und ihre Besteuerung 1986	10,-- DM		
145 Berufliche Schulen im Saarland 1988/89	10,-- DM		
146 Straßenverkehrsunfälle 1987	10,-- DM		
147 Agrarberichterstattung 1987			
Strukturdaten der Landwirtschaft			
Teil II Ergänzungs- und Zusatzprogramm	10,-- DM		
148 Produzierendes Gewerbe 1987	10,-- DM		
149 Arbeitsstätten und Beschäftigte im Saarland am 25. Mai 1987	12,-- DM		
150 Allgemeinbildende Schulen 1989/90	10,-- DM		
151 Morbidität und Mortalität an Bösartigen Neubildungen im Saarland 1987 - Jahresbericht des Saarländischen Krebsregisters -	12,-- DM		
152 Berufliche Schulen im Saarland 1989/90	12,-- DM		
153 Personal im Öffentlichen Dienst am 30. Juni 1986	12,-- DM		
154 Straßenverkehrsunfälle 1988	12,-- DM		
155 Produzierendes Gewerbe 1988	12,-- DM		
156 Allgemeinbildende Schulen 1990/91	12,-- DM		
157 Morbidität und Mortalität an Bösartigen Neubildungen im Saarland 1988 - Jahresbericht des Saarländischen Krebsregisters -	12,-- DM		
158 Produzierendes Gewerbe 1989	12,-- DM		
159 Berufliche Schulen 1990/91	12,-- DM		
160 Arbeitskostenerhebung im Produzierenden Gewerbe und Dienstleistungsbereich 1988	12,-- DM		
161 Straßenverkehrsunfälle 1989	12,-- DM		
162 Agrarberichterstattung 1989	12,-- DM		
163 Straßenverkehrsunfälle 1990	12,-- DM		
164 Produzierendes Gewerbe 1990	12,-- DM		
165 Allgemeinbildende Schulen 1991/92	*)		
166 Morbidität und Mortalität an Bösartigen Neubildungen im Saarland 1989 - Jahresbericht des Saarländischen Krebsregisters -	*)		
167 Morbidität und Mortalität an Bösartigen Neubildungen im Saarland 1990 - Jahresbericht des Saarländischen Krebsregisters -	12,-- DM		
168 Straßenverkehrsunfälle im Jahr 1991	12,-- DM		
169 Allgemeinbildende Schulen 1992/93	12,-- DM		
170 Produzierendes Gewerbe 1991	12,-- DM		
171 Agrarberichterstattung 1991, Teil I	12,-- DM		
172 Wahlen in den Gemeinden 1970-1990	*)		
173 Produzierendes Gewerbe 1992	12,-- DM		
174 Allgemeinbildende Schulen 1993/94	12,-- DM		